

Aus der Sammlung

GOTT SPRICHT ZUR SEELE

Offenbarungen des Himmels an Justine Klotz (1888-1984)



Heft 7:

Jesus, König der Liebe

Pro Manuscripto © Bund der Hingabe 2017



Das neue Gebet des Liebesaktes

*Jesus, Maria, ich liebe Euch,
rettet Priesterseelen, rettet Seelen
mit der großen Bitte, diesen Liebesakt
mit jedem Atemzug, mit jedem Pulsschlag
tausendmal wiederholen zu dürfen.*

Imprimatur 26/13 von Vikariat Rom

Pro Manuscripte
Bund der Hingabe, Ostern 2017



Aus der Sammlung
GOTT SPRICHT ZUR SEELE
Offenbarungen des Himmels an Justine Klotz (1888-1984)

Heft 7:

Jesus, König der Liebe

Vorwort

Im Dekret des Zweiten Vatikanums über Dienst und Leben der Priester heißt es in Artikel 9 :

“Die Priester sollen die Geister prüfen, ob sie aus GOTT sind, und die vielfältigen Charismen der Laien, schlichte wie bedeutendere, mit Glaubenssinn aufspüren, freudig anerkennen und mit Sorgfalt hegen. Unter den Gaben Gottes, die sich reichlich bei den Gläubigen finden, verdienen die eine besondere Pflege, die nicht wenige zu einem intensiven geistlichen Leben anspornen.”

So glauben wir ganz im Sinne des 2. Vatikanischen Konzils zu handeln, wenn wir diese und noch weitere Aufzeichnungen drucken lassen, die eine begnadete Seele in innerem Hören niederschreiben durfte. “Alles prüfet! Was gut ist, behaltet!”

Das gute Echo über die bis jetzt erschienenen Hefte beauftragt uns ebenfalls, diese Reihe fortzusetzen. Mögen viele aufgeschlossene Seelen daraus viel Nutzen ziehen für ihr geistliches Leben und immer noch tiefer die unermessliche Liebe und Barmherzigkeit Gottes uns schwachen Geschöpfen gegenüber dankbar erkennen.

Pf. Karl Maria Harrer - München

HEFT 7: JESUS, KÖNIG DER LIEBE

Mai 1966 (Jesus)

Ich bin ein gar mächtiger KÖNIG! Mein Königreich ist ohne Grenzen. -
Ihr seid die Wanderer auf Erden. Ich ging euch in den Himmel voran.

Für euch hat der Vater den Himmel aufgetan! -

Er setzte Seine ganze Liebe dafür ein, euch einen Thron zu geben in unvorstellbarer Herrlichkeit!

Ihr wurdet Seinem Sohn gleichgestellt, der sich für euch so tief demütigen ließ. -

Er ließ euch die Krone zurück, die Sein Haupt trug. Mit ihr war Er am meisten geschmäht und Sein Königtum allem Spott ausgeliefert. - Ihr könnt euch das gar nicht vorstellen, was diese Krone bedeutet. - Sie wird den ganzen Himmel überstrahlen!

Er verschenkte sie als ein Kleinod an Seine Geschöpfe. Ihr werdet damit ewig gekrönt sein, weil Mein Reich ein Königtum ist. -

Ich bin damit gekrönt und jeder wird die Liebe erkennen, die von Mir ausging. Die Krone hat den höchsten Wert, sie wurde vom Geiste getragen! -

Die Hölle sah die Schmach, die sie Mir antun wollte. - Der Vater sah die Liebe in ihrer Unendlichkeit. -

Es ist eine Krone, die niemand besaß.

Mein Haupt trug sie in Liebe.

So war ich gekennzeichnet als der ERLÖSER PUR DIE ERLÖSTEN.

Keiner kann die Liebe begreifen, noch abschätzen!

Mit dieser Krone hat Mich der Vater empfangen, als Ich ankam im Himmel. - Wie war Ich mit dieser Krone geziert! - Der Vater verherrlichte Meine Krone mit sich selbst. -

Ich bin die Krone der Schöpfung! - So empfing Mich der Geist, der Meinen Leib gliedert in seiner Vollkommenheit. -

Es ist unvorstellbar wahr, wie Ich der Liebe diene und allen Hass ertrug! -

Nichts ist so wahr, dass Ich von GOTT ausging und in Meiner Menschheit zurückkehrte! - Im Himmel stimmte man das hohe Lied an und es wird nimmer verhallen, so liebte GOTT Meine Menschheit! Ich gab IHM alle Ehre zurück. -

Ein Strom von Liebe hat den Bund besiegelt und kann nicht mehr enden. -

GOTT wird die Hölle abbauen und hinweisen, dorthin, wo sie hingehört: In die tiefste Tiefe! Man wird nichts mehr vernehmen, als wäre sie nie dagewesen. -

“Selig, die Verfolgung leiden!” – Der Tag neigt dem Ende zu. -

Was GOTT getan, kann niemand auslöschen!

Ich trage eine Krone von unvorstellbarem Wert.

Sie war heiß erkämpft.

Ich nahm die Tropfen Blut und trank sie selbst, die auf der Krone Mir zufließen, so groß war Meine Liebe an den Vater für die Seelen. - Sie konnten wieder Mein Herz erreichen. -

Diese Liebe war die geheimste an die Seelen. Sie sah nur der Vater im Hl. Geist. Alle Macht der Erde ist nur Spreu! Sie kommt und vergeht - und wohin weiß niemand. -

Ich komme von weit her, wo es keine Sünde mehr gibt -und alles Leben kehrt zurück. - Es wurde mit Mir zu Grabe getragen, als Same für die Auferstehung.

Macht euch bereit, den Ruf nicht zu überhören! Meine Stimme ist sehr leise und niemand hört Mich gehen. Niemand hört Mich kommen oder gehen, um den Geist nicht zu stören, Er ist am Werke.-

Wie waren Meine Hände gebunden und geknebelt! Sie wollten Mich zu allem unfähig machen.

Der Teufel sah die Wunder nicht, konnte sie nicht sehen. Feuer und Wasser gehören nicht zusammen. - Ich habe sie den Menschen nutzbar gemacht. -

Meine Macht ist nirgends begrenzt, weil Ich ein - KÖNIG DER LIEBE - bin, vom Vater so anerkannt.

Ich habe das neue Reich gegründet. Es soll ganz dem Vater gehören, um Seine Liebe zu preisen.

Die Liebe wird dieses Reich regieren. Ich bin die gekrönte Liebe!

Jeder Dorn hat seinen Stachel, jeder Strahl hat sein Licht.

Ich trug die tiefste Erniedrigung, weil keiner diese Würde hat. Ich habe Mich zu jeder Seele geneigt, wie ein liebender Vater. -

Was habe Ich für ein liebendes Herz, das mit Mir die Krone getragen! -

Ich war wahrhaftig kein Mensch mehr, Ich war nur noch Opfer, Opfer für die Liebe! Darum musste Ich Mich so tief demütigen lassen.

Meiner Liebe ist nichts entgangen. Sie flammte immer wieder auf. So groß war der Schmerz, um der Liebe zu gehören, dem Vater. - Zu IHM war Mein Weg, um Gnade zu erleben! - Mir wurde keine Bitte abgeschlagen, weil sie die Liebe trug und der Schmerz.

Haltet euch an Mir fest und bleibt in Meiner Liebe! Ich kann euch vor der Hölle verbergen.

Traget das Licht bis zur letzten Stunde, um die Finsternis zu erkennen! -

Der Hl. Geist ist der Urheber des Lichtes. Er gibt der Seele die Kraft, das Böse zu überwinden, wie es Gotteskindern gebührt. - Auch Ihn kann niemand verdienen! Ich habe es getan für euch. - Er folgt Meinen Spuren, euch darauf

aufmerksam zu machen. Durch Meine Hilfe kam Er herab, der große Geist der Versöhnung.

Er trägt das Opfer der Versöhnung durch alle Zeit dem Vater entgegen. Er trägt Meine Werke im Schoße der Unvergänglichkeit, Meine Liebe zu krönen, um den Vater zu ehren in der Einheit.

In der Dreifaltigkeit hat Er sich geoffenbart und trägt alles der Einheit zu. Die Menschen werden wieder zur Gottheit zurückkehren mit Seiner Hilfe. Noch ist es nicht an der Zeit. Noch wird sie weiter geschenkt.

GOTT kann jedes Leben verlängern - aber auch fordern. –

Niemand hat es in seinem Besitz, bis jeder gerechtfertigt ist.

Das Leben ist eine Weihgabe durch den Sohn. Ihr habt es durch den Sohn empfangen.

Lasst euer Leben der Seele zukommen! Sie dürstet danach, alles in GOTT zu tun. Kind, nütze die Zeit! Sie ist gar kostbar!

Ihr könnt keinen Tag verlängern und keine Stunde messen. -

Seid Kinder der Liebe! -

Jeden Tag neu beginnen! GOTT deckt ihn mit Liebe zu.

Keine Stunde kehrt zurück, jeder Tag beginnt neu!

Nicht immer umschaun! Man vergisst die Gegenwart.

Sie ist am wichtigsten! -

Bei Mir ist jeder Tag gezählt und der letzte kommt bestimmt. Jede Minute bringt neue Gnade - kann sie bringen - denn die Liebe deckt alles zu. -

Lass dich nie ängstigen! Darin hält sich der Böse verborgen.

Ich mache nie Angst, denn Meine Liebe sieht jede Finsternis und hilft sie ertragen.

Der Böse ist immer am Angreifen und Betrügen.

Davor wird keine Seele verschont. - Darum: Ertraget einander! -

Liebe ist die stärkste Waffe, sie hat den Tod besiegt und alle Waffen der Hölle. -

GOTT ist allen Sündern gnädig, die Ihn anrufen. Seine Hilfe kommt nie zu spät.

Lasst euch vom Teufel nicht blenden, er ist der Geist der Lüge und der größte Feind, der alles zu spalten versucht.

Der Mensch ist überreich an Gnade, wenn er sie nützt. GOTT gibt was einem Kinde gebührt: Immer sich selbst! -

Kind, eure Liebe wird gekrönt. Ihr tragt eine unsichtbare Krone.

Ihr habt sie vom Geist empfangen. - Ihr seid Mir nachgebildet, durch eure Hingabe an das Opfer. - Ich bin das große Opferlamm, das alle Schuld trägt, weil sie kein Mensch tragen kann. -

Unvorstellbar ist Meine Macht, den Seelen gegenüber!
Nichts kann Mich hindern, Meine Pläne auszuführen.
Ich wirke mit dem Vater, der jede Bitte wahr macht.
Nichts kann ohne Ihn geschehen, denn GOTT ist allein in Seiner Größe!
Er gab Mir die Vollmacht Seiner Liebe -
Den Seelen gegenüber ist Meine Liebe unüberwindlich!
Durch Mich kann alles geschehen, auch durch Mich, weil wir im Geist eins
sind. GOTT ist wie in Person zu euch gekommen - und ist doch ewiger Geist. -
Ich wirke immer der Hölle entgegen und gehe auf die Seelen zu.
Ich gehe euch mit offenem Herzen entgegen. -
Nun wisst ihr, warum die Wunde blieb. -
Der Vater ließ Mich nie allein leiden, Er gab Seine Gnade dazu.
Darum diesen unendlichen Wert für alle Geschlechter.
GOTT selbst hat nur dieses eine Herz, um Seine Kostbarkeit zu zeigen.
So hatte Er sich den Menschen gleichgestellt. Er schloss Seine ganze Liebe
damit ein. Er sieht in jedem Menschenherzen Sein eigenes. -
Darum sagte Ich: "Kommet zu Mir!" - Vergesst diese Worte nicht!
Sie sind nicht untergegangen und haben ihre Wirkung nicht verloren. -
O, tut das, damit Ich euch beschenken kann! -
Viele kommen aus der Ferne - und die Nahen bleiben fern! -
Das ist eine ernste Mahnung!
Was Ich gesprochen, bleibt für immer gesprochen!
Es kann ja nicht vergehen. - Jedes Wort wird seine Früchte tragen.
Ich sagte nur "Ja" und "Nein" - so sog Ich die Grenze zwischen dem Bösen.
Sagte Ich nicht: "Ich, bin bei euch!" - Eine größere Wahrheit gibt es nicht!
Meine Worte werden nicht vergehen! Es kann ja nicht sein. Ich sprach, alles
durch den Geist, der Ich selber bin.
Schaut doch in die Natur, wie sie sich immer verjüngt. -
Ich nehme euch das Sündenelend ab, damit ihr leben könnt.
Niemand sieht Meine Wirkung nach innen.
Die Sonne bringt es an den Tag, die jeden bescheint!
Mein verkklärter Leib ließ seine Merkmale zurück. -

(Worte des Vaters)

Ihr müsst euch von der Erde losschälen, damit ihr zurückkehren könnt!
Ich gehöre ganz den Seelen, weil Ich nicht geteilt werden kann.
Mein Herz ist von Mir ausgegangen, Mich den Menschen mitzuteilen.
Es ging in die Menschennatur. - So habe Ich Meinen Sohn geschenkt, der

Seele den Weg zu bahnen. Keiner würde den Weg finden ohne Sein Zutun. -

Ich bin nicht ein Vater, der seine Kinder nicht umsorgt! -

Betet gern das VATERUNSER!

Es spricht Mich an!

Ich bleibe euch die Antwort nicht schuldig.

Bittet, und ihr werdet empfangen!

Ich spreche das "Amen", immer Ich selbst!

So ist es bestätigt.

Wie habe Ich die Menschen beschenkt - und sie ahnen es nicht!

Ihr Geist ist noch dunkel und auf das Irdische gelenkt. -

Sie lieben zu sehr die Natur. Sie kann nicht bestehen bleiben. Sie bedarf einer Wandlung durch Mich. - Es muss so viel geschehen, weil so viel gesündigt wird! Die Welt ist immer gegen Mich.

Gegen Mich hat sie ihre Pfeile gerichtet! -

Der Sohn hat euch in Liebe zurückgebracht.

Dafür nahm Er den Leib. - Er ist dreifaltig durch die Liebe gezeichnet. -

Er stieg weit herab, aus höchster Höhe in die Tiefe!

(Jesus)

ICH BIN DIE GEKREUZIGTE LIEBE -

und hoch aufgerichtet am Kreuze, alles zu übersehen! -

Mein Blick ging in die Weite, über die Höhe, in die Tiefe. -

So grenzenlos ist Mein Reich! -

Ihr wisst nicht, was eine Seele wert ist durch die Erlösung, durch Mein Blut. Ich teilte ihr von Meinem Leben mit! -

Niemand kann den Wert ermessen, was Ich für sie getan!

Ich musste der Sünde Einhalt gebieten durch Mein Leben.

Man muss der Sünde völlig absterben, um das neue Leben zu gewinnen.

Ich bin der Wegweiser für die Seele, weil diesen Weg kein Mensch kennt! Er würde sich völlig verirren und den Heimgang verlieren.

Ich bin der sicherste Weg - auf dem man sich immer zurechtfindet, wohin es auch geht!

Ich ging doch den Seelen voran! GOTT kennt diesen Weg, nur GOTT! -

Weiß ein Kind, wenn es zur Welt kommt, wer es in den Armen hält? - GOTT hat sie in die Wiege gelegt und nahm sie heraus.

Kindern muss alles vorbereitet werden und sorgsam gepflegt!

Der Seele geschieht noch viel mehr durch den Hl. Geist! Er ist die Wurzel der Liebe, ohne den es keinen Anfang gibt!

Diese Wurzel kann nie absterben, oder sich verändern.

GOTT ist aus sich hervorgegangen, um den Abgrund zu verschließen und zu festigen! ER treibt immer gute Früchte mit Ewigkeitswert – und kann nie rosten, wie die Werke der Welt. –

... Wie viele denken nicht daran, dem Vater für so viel Liebe zu danken!

Wie oft habe Ich es selber getan. -

Die Welt ist zu laut, um die Stille zu hören.

Ich bin oft völlig vergessen! Mich braucht man nicht. -

Wie würde der Teufel zuschlagen über seine Opfer, wäre Mein Blut nicht geflossen! - Verdient das keinen Dank? -

O, die Welt und der Teufel sind in einem Bund, Mir die Seelen abzujagen! Wie finster ist mancher Blick auf Mich gerichtet und Ich muss hindurch mit dem Opfer Meines Herzens. -

GOTT ist überall - auch da, wo man Ihn nicht sucht! - Sein Reich ist unbegrenzt! - Das Wort: "Ich bin bei euch!" gilt für alle Zeit und jeden Ort. Und so bin Ich jedem begegnet.

Ich kehre nirgends um, das gibt es bei Mir nicht. Wie oft mache Ich denselben Weg, bis eine Seele Mich wahrnimmt. Ich streue ihr die Liebe entgegen mit offenem Herzen - und wie tue Ich das oft ganz ohne Gewinn! -

Viele hören Mich nicht, sie sind zu laut an die Welt gefesselt. Sie haben Mir längst abgeschworen durch ihr Tun. Ich muss sie förmlich losreißen, sie sehen den Abgrund nicht mehr.

Meine Opfer bewirken das, dass sie der Abgrund nicht verschlingen kann. Meine Liebe ist ein verborgenes Tun, voller Hingabe. -

Wer kennt die Sehnsucht Meiner Seele, den Seelen beizustehen im Kampf gegen die Hölle?

Von Mir geht der Sieg aus, das Böse zu besiegen!

Machtvoll ist Mein Herz! Ich fuhr mit dem Sieg in den Himmel.

Ich habe ihn dem Teufel abgerungen, der sich Mir in den Weg stellte.

Mit den Worten: "Es ist vollbracht!" kam der Sieg auf Mich zu. Ich setzte Mein Leben dafür ein. Ich ging scharf an der Kante des Todes vorbei!

Meine Seele hat den Stoß erlitten, der Mein Herz traf.

So groß war Mein Opfer!

Ich bin im Herzen auferstanden, die Stunde zu krönen. MEINE LIEBE IST UNBESIEGBAR! - Mein Leben kehrte in GOTT zurück. Sie konnten Meine Seele nicht töten, sonst wären alle abgestorben!

Ich trug die Unsterblichkeit mit Meiner Seele. Das wusste der Teufel nicht.

Gottheit und Menschheit waren mit dieser Seele verbunden. Ich hatte Seele

und Leib aus der Gottheit empfangen. - Sichtbar war nur das Äußere der Natur, innerlich war Ich ein Gottmensch. - Das war das Wunder der Liebe! -

Alles blieb dem Teufel verschlossen was in Mir geschah. Er kennt die Saat nicht, die Ich den Seelen hinterließ. Der Teufel kennt keine Gnade! Dieses Wort kennt er nicht. Der Teufel glaubte mich gefangen und gefesselt. Er wusste nicht, dass das Mein Sieg war.

ICH BIN DIE KRONE DER UNSTERBLICHKEIT! -

13. Juli 1962 (Jesus)

Ich könnte tausend Welten retten mit einem einzigen Tropfen Blut! - Schon dass Ich Mensch wurde - das war die größte Tat der Liebe! - Wer kann das ermessen! - Deine Worte sind zu klein und dein Herz zu eng.

Wer könnte diese Liebe aufnehmen? Der Hl. Geist hat es getan und gab Mir diesen Leib im BROT. Er ist es, der sorgfältig darüber wacht. -

ER hat Mich zum - KÖNIG DES LIEBE - gemacht, über alles zu herrschen und zu regieren, denn Ich bin auch Mensch mit einem menschlichen Herzen. Das verbindet Mich mit euch, mit der Seele.

Ich gehe als Mensch zu den Menschen, als GOTT zu den Seelen.

Man muss zuerst den ersten Weg gehen, um ZU den Seelen zu gelangen, weil da kein Blick hin sieht. Sie findet nur die Liebe. - Dieser Weg ist Mein Geheimnis - Ich kenne die Liebe und trag sie im Herzen, die der Vater zu den Seelen hat. Kennst du den Durst nach Seelen?

Wie eine Mutter weint um ihr Kind, das ihr verloren ging, so ist die Mutter Mir suchend gefolgt und ihre Tränen benetzten ihr Angesicht Tag und Nacht, bis sie Mich fand. -

Der Schmerz gilt den Seelen. - Es wurde viel geweint - wenn GOTT ging verloren. Wer zählt die Tränen, von Meiner Mutter geweint, und wer misst den Schmerz der göttlichen Seele! - Sie war in jedem Tropfen Blut, das Ich für die Menschheit vergoss. So konnte Ich euch retten, nur so! - Sie wurde zur göttlichen Seele. -

Ich habe sie zum Leben erweckt, die Seele in eurem Herzen. Auch sie war ein Werk der Erlösung, von GOTT schon gesehen. ER trocknet die Tränen, erhebt euch im Schmerz und liebt euer Herz. - Ich musste Meines dafür geben im Herzen der Mutter. Es war gleich Mir gekrönt mit Schmerzen der Liebe.

Ihr Schmerz war so bitter wie Galle, wie bei Mir. -

Es gibt kein Maß für die göttliche Liebe! - Ich selbst war der Lohn. -

Ein Übermaß an Liebe ist in die Seele eingeschlossen, die Ich vom Vater erhielt, die Menschheit zu retten. Sie ging in Mein gottmenschliches Herz. Darum war die Liebe so groß. Aus ihr kam der Durst nach den Seelen. - Ich

trank selber Mein Herzblut, so groß war Mein Durst! - Es ist das, was der Priester tut an Stelle für Mich, an den Vater.

Mein Weg ist ein überaus heiliger Weg, von euch gar nicht zu fassen! Ihr wisst nicht, was GOTT tut in Mir. -

Mein Herz ist getroffen, geöffnet in Liebe! -

Schaut es doch an! Wer kann denn so bluten, dass jeder Mich trinkt.

Hein Herz war verblutet, verblutet für euch. -

Wer würde euch retten, hätte Ich es nicht getan! - Ich schwebte am Eingang der Hölle - und das alles für euch! - Die Liebe hat die Tiefe gefunden, die alles verbarg, was Mir schon gehörte.

Mein Herz hat's getan, was die Seele sich wünschte! -

Ich stieg auf das Kreuz, die Tiefe zu schauen. Kein Mensch kann das tun, nur der, der nicht sündigt, der selber ist GOTT! -

Nur so kann die wunden Ich zeigen, die Ich für die Seelen trug.

Ich trage die Herzen, die selber Mich tragen, im Geiste der Liebe.

Er ist es, der selber Mich trug bis zur Seele. Er kennt alle Wege und sucht nach den Seelen, bis alle Ihn finden. -

Er spricht Meine Worte, Er sendet die Liebe, die Liebende finden. -

HOSTIE

O, Ich bin nicht mehr der arme JESUS, Ich bin schützende Liebe! Meine Liebe ist reich! - Mein gottmenschliches Herz war überaus heilig und gehörte GOTT selbst. Wie eine göttliche Sonne erschien es am Himmel. Es trägt Meine Seele, die GOTT für Mich schuf.

Arm musste Ich den Himmel verlassen. - Ich war ausgestossen! Schaut Mich nur an am Kreuze! - Das Wohlgefallen Gottes kam mit dem Tod an die Seelen zurück. - Ich habe nichts zurückgenommen. Alles habe Ich euch hinterlassen. -

Mein Herz war gemartert, unaussprechlich! Auch das schenkte Ich euch. -

Als GOTT kann Ich noch mehr tun! -

Das Geheimnis ist groß, Mein Kind! - Geht nur zu JESUS! -

Meine Menschheit hört nie auf, sich zu schenken.

Mein Herz kann sich nicht verschließen, es hat seine Wunde behalten.

Die Seelen gehören nun Mir! Alles wurde Mir gewährt für Meinen Tod. Ich musste alles verlassen, als GOTT und als Mensch. Ich war allen zum Spotte geworden. - Zuerst war Meine Gottheit in die Menschheit verborgen, - jetzt ist es umgekehrt! Meine Menschheit ist in die Gottheit aufgenommen!

So mächtig ist Meine Liebe geworden.

Auch ihr werdet umgewandelt. Dafür fehlt jeder Begriff! -

(Jesus)

Was GOTT tut, ist wunderbar, durch nichts zu übertreffen! Dafür bürgt Mein glorreiches Herz, das täglich neu dem Vater gehört in den Seelen.

Das kann Ich dir nicht verständlich machen.

Da wird die Seele dem Vater gezeigt, durch den Geist, der sie schuf, gezeigt, durch GOTT selbst! - Das ist ein geistiger Vorgang, von dem der Mensch nichts weiß, nichts wissen kann.

Ihr seid wie tausend Sterne, groß und klein, so wie sie am Himmel erglänzen. - Das ist nur bildhaft ein kleiner Vergleich. Ihr gehört zu Meinem Himmel, so wie Ich zu euch.

Ihr werdet in Meiner Liebe erglänzen. Ihr werdet Mich erkennen. Das geistige Auge wird euch aufgetan. - Was weiß ein Kind vor der Geburt? Es liegt an der Mutterbrust, es empfängt alles durch das Herz der leiblichen Mutter. - So geschieht es dem Leib. - Durch Mich kann alles geschehen - an Seele und Leib. -

Ich bin der Gekreuzigte, der zu dir spricht. - Kind, höre! Du sollst Mich so nennen:

“O GEKREUZIGTER JESUS, UNSER HERR UND HEILAND, ICH FLEHE DICH AN, ERBARME DICH UNSER UND DER GANZEN WELT!”

“Bittet, und ihr werdet empfangen!”

Die Liebe hört nie auf - sie ist allmächtig geworden! -

Jetzt habe Ich ein allmächtiges Herz, zuerst musste Ich alles erdulden. Ich war euch doch gleich. - Um alles musste Ich bitten, aber Ich habe es freiwillig getan. Ich hätte es auch so bekommen. -

Ich wollte damit den Vater ehren, der so viel Ehre verdient! -

Als JESUS wollte Ich das tun, was IHN ehrt.

Ich habe damit euer Gebet geehrt. -

Betet mit EHRFURCHT und LIEBE, wie Ich es getan!

Habt niemals Angst! - Ich liebe die Angst nicht. Durch sie kann nichts geschehen.

Sei wie ein liebendes Kind, tu nichts, was Mir entgegen, so wie du es kannst! Ich will Meine ganze Liebe einsetzen, dir dabei zu helfen.

Ich bin in Liebe zu euch gekommen, um euch den Weg zu zeigen durch diese Wildnis der Welt.

Lasst euch von Mir retten! -

Die Welt ist zur Wildnis geworden. Die Welt ist der Sünde zugeneigt. Ich kann euch daraus retten. Lasst euch durch nichts verwirren! -

Mein Geist ist den Seelen nicht verschlossen, sie empfangen Ihn täglich neu. Sagte Ich nicht: “Ich sende Ihn zum Trost.“ Auch das wird nie aufhören.

Wie könnte euch Meine Liebe verlassen, wo so viel geschehen muss! Ich bin den Seelen zugeneigt mit dem Vater, wie durch Ihn, untrennbar mit dem Geist, der alles vorbereitet zur ewigen Hochzeit.

O, die Liebe ist groß und so gewaltig!

ER zieht alles an sich, was noch klein war. -

Er verbindet Seele mit Seele an Mich, an Mein Herz.

O, die Zeit ist groß! Sie bringt Gnade. - Sie hat GOTT zur Erlösung geschaffen. Vorher war sie nicht. -

Meine Gottheit erhält die ganze Schöpfung, mit unvorstellbarem Licht der Gnade. - Auch die Schöpfung wartet Meiner Herabkunft. Dann wird Mein Reich überall hervorgehen, wie eine geschmückte Braut. Alle Tore werden sich auftun, den Schöpfer zu empfangen. Alle Zungen werden gelöst sein. - Die Liebe wird unaufhaltsam emporgetragen, bis zum Throne Meines Herzens. Alle Wege sind frei, die Tränen abgewischt, die Häupter bekränzt. Nichts wird euch fehlen, bis auf den kleinsten Schmuck! -

Die Füße werden die Erde nicht mehr berühren, sondern über sie hinweggleiten. - Alle werden Mich in Händen tragen. - Sie sind gezeichnet von Mir.

Ja, auch eure Hände werden leuchten. - Das geschah beim Gebet. Seid wie betende Engell -

Das Gebet ist wie Licht, das beständig zum Himmel steigt. -

Die Seele fängt an zu lieben. Sie kann es allein nicht tun, nur in Verbindung mit GOTT. -

O, die Gestalt wird bleiben, die Ich selber so gerne trug: Das Gewand Meiner Liebe. - Ich war damit bekleidet, als Ich den Schoß Meiner Mutter verließ.

Der Mensch ist bedroht, sein Glück zu verlieren, darum haltet Mich fest und helfet einander, damit auch euch geholfen sein wird.

Noch ist die Stunde nicht da, die euch zur Seligkeit bringt, ungeahnt, bald ist sie da! - Unausgesetzt wogen die Wellen des Lichts der Ewigkeit zu, weil der Geist immer schöpft und umgestaltet. - Die Seele lebt nur durch Ihn, in IHM. Die Seele wird durch Ihn ständig verklärt für die Liebe.

Die Menschen sollen immer bei Mir sein, darum bleib' Ich jetzt bei ihnen, damit sie das Ziel nicht verlieren. Meiner Liebe ist nichts genug! - Ihr müsst alles DEMÜTIG tun, sonst verliert es an Wert. -

September 1966

Ein Gedanke ist nicht zuerst Sünde, man muss ihn einlassen, sich damit beschäftigen. -

Nur nicht verzagen! - Achte auf die Stimme des Herzens!

Du darfst Mich nicht überhören! Ich rufe dich nie beim Namen,
Ich bin einfach da als dein König.
Ich bin KÖNIG DER LIEBE! -

Was Ich liebe ist das Herz und die Gedanken, wenn sie auf Mich gerichtet
sind. Ein Strom von Liebe! -

Ich gebe Mich rückhaltlos in eure Hände. -

Wer könnte denn solches tun und sein ganzes Blut vergießen?

Mein Blut muss den Seelen zufließen! Eine gesunde Seele kann GOTT
erkennen. -

Wisst ihr, dass der Teufel den Geist trübt? Er bringt das Unheil über ganze
Länder! Der Teufel zeigt nie sein wahres Gesicht.

Ich habe den Menschen nicht so erschaffen!

Kind, alles kann man verderben. Sie könnten Wissen vom Umgang mit dem
Bösen. So unwissend sind sie nicht!

Bei Mir geschieht kein Zurückweisen. Es geschieht, Mich anzugreifen! -

Der Hass hat noch nicht aufgehört.

Allen gab Ich Verzeihung, wie sie GOTT geben kann.

Genügt euch Mein Herz nicht, das immer noch seine Liebe verschenkt, mit
glühender Liebe?

Kind, der Hass gegen Mich ist groß! Kaum kann Ich den Vater besänftigen.

- Bete viel, so viel du kannst! Ein Kind kann viel erbitten! -

Gib Mir nur dein Herz, wenn es auch klein ist! Ich kann es schnell verbergen!

Die Hölle hat ihre Verfolger! -

Verzage nicht, wenn du auch klein und unscheinbar bist! Nur die Grossen
können große Werke tun - und oft gehören sie Mir nicht einmal! -

Juli 1967

Ich bin die LEBENDE LIEBE - die alles umfasst! -

Gottheit und Menschheit ging durch Mein Herz auf die Seelen zu, um alles
zu ersetzen und vorzubereiten. - Ich habe ein gottmenschliches Herz, das jedem
Menschen entgegenstrahlt. -

Ich habe alles mit einbezogen, was den Himmel mit der Erde verbindet und
ewig leben kann.

Ich habe die Liebe vorbereitet, die nur Mein Herz tragen konnte.

Schuld und Sühne - wer kann das ermessen! - Beides trug Mein Herz in
selbstloser Liebe. GOTT findet immer einen Weg! - Ich sagte: "Ich bin der
Weg!" Es gibt noch viele Wege, die nur Meine Liebe zu gehen vermag. Sie sind
tief in Meinem Herzen verborgen und Meiner Liebe an-gepasst.

Kann denn GOTT hassen - oder den Weg verfehlen! -

Das hat mit Meiner Liebe nichts zu tun. - Wie bin Ich den Seelen nachgegangen, auf allen Wegen!

Für Mich wurde alles erschlossen. - Ich komme durch verschlossene Türen, weil Ich auferstanden bin. - Viele Seelen finden so ihren Heimgang. -

Wie geheimnisvoll ist dieser Weg! - Ich ging allen Seelen voran auf diesem Weg. - So habe Ich viele Seelen geführt.

Ich ließ viel Segen zurück auf diesem Weg, den Ich den Seelen bereitete.

Ich gab jedem Leben einen Sinn. -

Ich gab jeder Liebe einen Sinn, die selbstlos hingeopfert wird. -

Ich habe sie dienstbar gemacht und in Meinen Namen mit einbezogen.

Keine Liebe bleibt allein! -

Das ist das Samenkorn in der Erde.

Ich habe alle Menschen mit einbezogen! -

Meine Liebe ist ein ewiges Tun! -

Es gibt keine zwei Wege -

ICH BIN DER EINE WEG! -

Ich gab Mir selbst diesen Namen. -

Dieser Weg ist von der Gnade hell erleuchtet.

Ich habe vieles den Seelen zurückgelegt und diesen Weg bereitet, damit der Mensch sich beim Sterben zurechtfindet. - Ich bin zu euch gekommen, mit der ganzen Hingabe Meines Lebens.

Ihr seid in der Knechtschaft der Sünde geboren - und von Mir übernommen.

Das ist Mein Zutun! -

Juli 1962 (Jesus)

Mein Herz ist überaus heilig, das nie zu wanken anfängt, das niemand verlässt! Dafür trug Ich die Verlassenheit - allein am Ölberg, allein Gefangener, allein im Kerker, allein beim Gericht! - Mich hat niemand verteidigt. -

Ich ging mit dem Kreuz - allein festgenagelt, ohne jede Hilfe am Kreuz! Ich trug auch die Verlassenheit vom Vater, - aber Meine Liebe wankte nicht! -

Alle Not kam auf Mich zu! - Immer war Meine Liebe getragen von unaussprechlichem Schmerz. - Ich trug äußerste Armut, Ich war so arm wie Ich reich bin. -

Kinder haben keinen festen Boden, sie müssen gehegt und gepflegt werden. Das tut Meine Liebe! - Höre nur hin! Was sagte Ich zu den Kindern? Ihr müsst auch ein solches Herz haben, dann vermisst du nichts. -

Man muss ganz klein werden, um den Willen Gottes zu verstehen.

Kann man denn nicht alles aus Liebe tun?
Bald wirst du Mich verstehen. Mach' es wie die Kinder:
Sei nicht so besorgt um dein Ich! -
Man kann nicht den Willen aller Menschen tun.
Denke an Meinen Wunsch, Mich zu lieben! -
Gib Mir von Meiner Liebe zurück - und zu Meiner Liebe gehörst du, weil
Ich die Seele in dir schuf. - Verstehst du Mich jetzt?
Gib Mir alles zurück, auch dein Versagen, mitsamt den Untreuen! Dafür bin
Ich doch da! -
O, Meine Liebe ist mächtig, so groß und so rein, voller Geduld und Hingabe!
Ich weiß, dein Herz ist bedrängt. Meinst du, GOTT weiß es nicht?
Ihm ist Ja nichts verborgen, kann Ihm nicht verborgen bleiben.
Schließt Mich doch nicht ein, wie einen, dem man nicht traut.
O, die Menschen sind nicht gut, können nicht gut sein, wenn sie Mich nicht
im Herzen haben.
Du musst Mir immer wieder dein Herz geben! Tu es recht sorgfältig! -
Im GEHORSAM war Ich am Kreuz erhöht. -
Vom Vater war Mein Kreuz ein Zeichen der größten Liebe, weit über die
Welt hinaus! -
Himmel und Erde waren damit verbunden, ja mit GOTT selbst!
So viel ist das Kreuz wert! -
Das Kreuz ist ein Liebeszeichen, trag es für Mich und dich!
Du weißt, dass Ich gut bin, lass es dir nicht rauben! -

August 1962

Ihr kennt nicht die wahre Gottesliebe.
Ihr müsst mit GOTT eins sein und Seinen Willen tun!
Ihr dürft euch nicht der Liebe Gottes widersetzen und GOTT den Rücken
zeigen! Sage oft:
“HERR, DEIN WILLE GESCHEHE, WAS ICH TU UND BIN.”
Man muss auf Gottes Gesetz achten, aber nicht ängstlich sein!
Angst verbindet nicht. - Der Teufel ist scharf hinter den Fersen her.
Er wirbelt die Vergangenheit auf, wenn er sonst nichts vermag.
Geht mutig GOTT entgegen!
Die Liebe breitet die Arme aus, auch dem verlorenen Sohn. -
Der Vater sieht Mich in jedem Menschen. Ich habe nicht einen einzigen
vergessen. - Das wird euch in der Ewigkeit gezeigt. -
Ihr wisst nicht, dass Mein Herz über euch wacht. -

Mein Herz war ganz der Liebe geschenkt - und die galt euch, vom ersten Atemzug an. -

Meine Liebe hat euch vieles gesagt, von der Liebe des Vaters.

Ihr müsst heimkehren! Der Vater erwartet jeden von euch in Seiner Liebe zum Sohn. - Ich kann dir diese Liebe nicht schildern, Ich finde kein Wort in deiner Sprache.

Ein Wunder der Liebe ist an euch geschehen, für das es keine Worte gibt. - Diese Liebe ist in Mein Herz gedrungen und hat es gestaltet, um es für euch offen zu halten.

Wer kann denn ein solches Herz tragen - und leben!

Der Jünger ist Mein Zeugnis:

Er hat die Hand in diese Wunde gelegt. -

GOTT kann Seine Liebe nicht steigern - und nicht weniger machen.

Es steht ihm ja der Mensch gegenüber, für den Sein Sohn gestorben ist. -

JESUS steht an der Spitze der Liebe gegenüber. -

Meine Liebe ist an das eine Wort gefasst: - JESUS. -

Über diesem Wort ist alle Gnade ausgegossen. -

Über diesem Wort hat sich der Himmel aufgetan, die Erde geöffnet, die Hölle verschlungen.

JESUS ist der Name der LIEBE! -

Dieser Name kann die ganze Hölle zerschlagen.

Er ist die Wurzel der Liebe, von GOTT selbst geoffenbart. -

MARIA hörte ihn als erste. - Durch ihn wurde sie - MUTTER DER LIEBE. -

Sie sprach ihn mit großer Ehrfurcht aus. Dieser Name war von ihr immer an die Gottheit ausgesprochen, weil sich dieser Name mit der Menschheit verband. Da ging schon die Erlösung an, - in diesem Augenblick, als er genannt wurde.

O, dieser Name ist groß und ehrfurchtgebietend! -

Die Hölle zittert, wird dieser Name in Liebe gesprochen.

Er hat die ganze Bosheit zerschlagen.

Er hat den Fluch von der Menschheit genommen. -

Wenige kennen die Wucht dieses Namens gegen die Hölle.

Er trennte die guten und die bösen Engel.

JESUS heißt: ALLMACHT DER LIEBE. -

Er ist des Glanzes Herrlichkeit und gefasst von der Liebe in ein menschliches Herz.

Die Menschen denken Menschengedanken, - GOTT aber die der Liebe. - Darum sind Meine Gedanken nicht eure Gedanken.

... So liebe Ich die Seelen! - Was hat Meine Liebe nicht verdient, euch zu helfen! - Dein Herz würde in Liebe erschauern und sich Mir an die Füße klammern, um diesen Schatz nicht zu verlieren.

So groß ist Meine Liebe - und so fein in den Zweigen. -

So tief stieg ich hinab und so wund bin Ich geworden, um dein Herz Mir nachzubilden! -

Wehe, wenn der Mensch nicht dankbar ist! -

Wie war Mein Herz von Dank erfüllt! - Nicht nur in Worten.

Ich dankte für die Seelen, die es tun sollen und nicht danken.

Mein Leben war voll Dank an den Vater aller Seelen. - Ich dankte für die Vaterschaft der Kinder Gottes. Ich verdiente euch, was ihr dafür nötig habt.

Habt immer ein Dankgebet auf dem Herzen!

Danke für die Liebe, für die Ich Mein Blut vergoss, denn ALLES IST GNADE! -

Ich bin der Hüter der Schwachen!

Gefangene kamen zu Mir, sie waren von der Sünde umstrickt.

Auch du warst gefangen. Ich habe dich erlöst von allen Sünden.

Wie bin Ich ein weiser Vater! - Ich weiß die Seelen zu finden, alle, ohne Unterschied! - Sie brauchen nur suchen - schon sind sie gebunden - Gefangene von Mir! - So kehren sie heim zum Altar, der Meinen Thron in sich hat.

Meine Liebe wird euch ewig erfreuen! - Darum trägt jetzt das Kreuz, das euch der Vater auferlegen muss, um die Seelen nicht zu gefährden.-

Das wächst euch zur Freude und der Seele zum ewigen Heimgang.

Es ist nur ein Übergang auf der steinigen Erde. -

Die Dornen trug Ich sogar auf dem Haupte, womit der Fluch seinen Abschluss fand. - Es war eine geheimnisvolle Krone, die keiner mehr abnehmen kann, noch darf. Ich bin mit ihr auf ewig gekrönt!

O, die Bedeutung ist groß und nicht zu erklären, -
die KRONE DER LIEBE! -

Alles war verschleiert und getan. Alle Herrlichkeit brach aus ihr hervor. - So gekrönt, ging Ich zum Kreuz und starb für die Liebe.

Dieses Blut senkte Ich tief in den Abgrund.

Ich teilte Meine Verlassenheit mit dem Vater.

Kein Mensch kann das fassen, ganz und gar nicht! -

Es ist auch nicht zu fassen, auch von keinem Geist -
und wäre er noch so rein. -

Ich habe die DEMUT gekrönt durch die LIEBE. -

Das war der Lohn an den Vater zum ewigen Dank. -

So groß war das Werk der Erlösung! -

O, danket dem Vater! Auch Ich hab's getan!

Welch einfaches Wort - und so groß in der Gnade.

Hütet doch Mein Herz sorgfältig, das im Tabernakel ruht und nie aufgehört hat, für euch zu schlagen!

Ich bin das Buch aller Bücher - die Seele aller Seelen -die Reinheit aller Lilien! - Wer kennt Mein Erbarmen? - Ich bin noch nicht erkannt, als die Liebe vom Vater in den Seelen. -

Der Hl. Geist wohnt in dem Zelt, das der Vater für Mich schuf. Er sieht Mein Angesicht und wendet Sein Auge nicht ab. - Dieser Blick geschieht den Seelen, den der Vater voll Liebe auf Mich richtet.

Noch ist es Gnade - und sie strahlt aus Meinem Herzen. - Ihr habt Mein Fleisch und Blut und das kann nie versiegen! Das ist der Sieg Meiner Liebe! -

Ich habe einen klangvollen Namen: JESUS. -

Die Hölle muss vor ihm fliehen.

Wie fürchten Mich die bösen Geister! -

Ruft Mich doch an bei diesem Namen!

Es ist der Name Meiner Seele, die ihr da anruft. -

Da wird euch Meine Liebe offenbart, die die Seele schuf.

Noch seid ihr Kinder voller Schwachheit und geängstigt von der Hölle.

Warum diese Zweifel? - Ich gab Mich doch deutlich zu erkennen. Ich weiß, du kannst es nicht fassen, aber glaub' Mir doch, es sind nicht deine Worte! Sie gehören nicht dir, darum gib sie wieder her an Mich zurück! -

Warum den Blick auf dich richten? - Damit wirst du nie froh! -

Ich werde deine Liebe nie enttäuschen - und du kannst es nicht!

Sei doch ruhig und schau Mich an, mit dem größten VERTRAUEN.

Habe Mißtrauen mit dir! Du hast noch nie Meine Liebe erkannt. -

Mich dürstet nach Seelen - und ich gehe jeden Weg, den Ich finden kann, über Steine und Berge, über Täler und Fluchten - bis hinab in dein Herz! -

Ich weiß, du möchtest Mich lieben und fühlst dich so klein. Ich habe noch alle Liebe angenommen, wenn ein Herz guten Willen zeigt. -

Meinen Frieden schenke Ich dir - für die heißgeliebte Liebe. - Hab' nur Verlangen nach Mir, Ich mache dein Herz, dass es Mich lieben kann und darf.

Niemand kennt so viele Wege, die Meine Liebe zu gehen vermag. Ich gehe durch die Zeit hindurch, der Seele entgegen. -Zweifelst du noch? -

Ja, der Weg ist eng und steil für dich. Bleibe an deinen Fehlern nicht hängen, Ich tu es auch nicht! - Es ist keine Zeit zum Jammern, du würdest Mich hindern.

Der Teufel versucht, dir den Mut zu nehmen über so hohen Dingen. - Halte

Mich fest! Ich gebe dir den Rat: Schau nicht um! Ob du klein bist oder groß - das hat damit nichts zu tun.

Meine Hilfe kommt schon zur rechten Zeit. - Liebe kommt nie zu spät. - Du musst all deine Kraft hergeben, ohne Zeit zu verlieren. Lass dich von Mir führen, es geschieht dir nichts! - Bleibe an nichts hängen, dann ist deine Seele frei für Mich. Setze Mir keinen Widerstand entgegen, Ich habe dich zuerst geliebt.

Der Teufel hat noch nie von Liebe gesprochen. Er hat den Hass geboren, noch zu aller Zeit. Du fürchtest den Teufel zu sehr, er soll dich fürchten, so groß soll dein Vertrauen sein zu Mir. -

Wie konntest du den Weg finden, hätt' Ich dir Meine Liebe nicht gezeigt? Ich lenke ja die Herzen. -

Ich liebe die Seelen, die das meiste Vertrauen haben. Das Vertrauen soll dich schützen! -

Ich bin so verwundet über die Kälte der Menschen. Trage Mich im Herzen mit aller Sorgfalt, damit Ich ausruhen kann. -

Meine Liebe ist in DEMUT hingeopfert an die Menschheit. Sie wandert wie Ich auf Erden gewandert - und verwandelt. -

Dem PRIESTER gab Ich all die Gewalt. -

(Justine: Ich war mutlos...)

Du darfst dich nicht widersetzen! Nimm diese Worte und trage sie weiter!

Auch Ich hab' keine Mühe gescheut. Damit kannst du Mir vieles ersetzen und gutmachen. - Du musst dich Mir immer bereithalten, nur so kannst du Mich hören.

Hole dir Meine Kraft in den Sakramenten! -

Gib Mir immer Beweise deiner Liebe, damit sie nicht einschlummern kann, oder verdorren! - Liebe ist eine zarte Pflanze! Es war ein weiter Weg, dich zu erfassen. Denk daran: Du tust es für Meine Liebe! -

Es soll kein Vorwurf sein. Ich kenne deine Not mit dir selbst. Du darfst schon Mir gehören. Dein Beichtvater muss Bescheid wissen, sonst wird die Verbindung abgebrochen. - Meine Gnade hat Mich an dich herangetragen - und das darf nicht verloren gehen. -

Der GEHORSAM hätte dich verpflichtet, das Sakrament zu empfangen. Meine Liebe wird alles überdauern! -

Der GEHOBSAM hat so viel Macht! - Niemand kann ihn streitig machen. Er fließt in einer Quelle zusammen und die Seelen können neu schöpfen. Wie war Ich doch gehorsam - und war der SOHN GOTTES! - Wenige kennen diese

Tugend in seinen feinsten Zweigen. Nur wer sich unterordnet, wird erhöht! -

Meine Hände sind schwer gefüllt. Meine Wunden sind kostbar. -

Schreibe mit Meinen Händen, dann kann dir kein Fehler unterlaufen. - Sie gehören doch Mir, so musst du Mir gehören. - Deine Sinne können das nicht fassen. Meine Pläne kennst du nicht. - Kennt sie denn eine Seele? - Schau Mich an, so glühend stehe Ich vor dir, vor Verlangen, Mein Reich zu füllen!

O, die Herzen müssen sich sammeln, um nicht zu spät zu kommen. Wie ein Fischer will Ich sie einfangen und Mein Netz ausbreiten.

Ich sage: Gehet zu PETRUS, denn er war beim Fischen Mir nah! Der Fischer ist Meiner Stimme gefolgt und hat selber gerufen. Man hört ihn heute noch rufen mit demselben Klang, mit der Stimme, die Ich ihm gab.

So folget Mir nach in der Stimme des PETRUS! -

Es wird ein Reich kommen, auf das ihr immer gehofft.

Ich ordne das Gottesreich! -

Keine Hoffnung wird zuschanden, wie die Liebe nicht verbrennen kann. -

Mein Herz ist zur - HOSTIE - geworden, um sich weiterzuschenken, damit die Flammen sich verteilen, den Seelen zur Liebe zu verhelfen, die der Vater sich wünscht. -

Lauter kleine Herzen sollen Ihm entgegenströmen, um Meine Liebe sichtbar zu machen und ständig zu erneuern.

DEMUT - GEHORSAM - und - LIEBE - soll niemand unterschätzen, sie wiegen einen Berg von Tugenden!

Meine Liebe ist Mir immer und überall begegnet, Heine Liebe in den Seelen.

Bleib' Meine kleine Liebe, damit Ich zu dir sprechen kann. Du verlässt Mich so oft. -

Nur im Gehorsam bist du Mir nah! -

Ich will dich dem Priester unterordnen, dann ist der Tag ausgefüllt. Bleib' allein nicht stehen! Trage Mich weit fort zu den entferntesten Seelen, sie gehen deine Wege, sie brauchen deine Liebe!

Man kann ihnen entgegen gehen, wenn man Mich im Herzen trägt. Kind, tut es, es wird sich lohnen, ganz gewiss, weil Ich es sage! Nimm Meine Worte kindlich auf!

Alles was Ich dir sage, dient den Seelen. Es sind Samenkörner Meiner Liebe, die du hörst. Dein Geist ist Mir angeschlossen.

Willst du bereit sein zur Liebe? Ich muss alles verlangen. Ich will dir aber helfen. Ich weiß den Weg zu den Seelen. Es wird ein LIEBESWEG, von Mir vorgezeichnet. -

Wie lange hast du Liebe gesucht und keine gefunden! Willst du Meine annehmen, auch alle Schmerzen, die Ich dir bereiten muss, weil Meine Seele glüht?

Du kennst Mein Gesetz und weißt um Meine Liebe, das ist alles! Meine Liebe kostet viel VERTRAUEN und HINGABE AN DAS KREUZ. -

Meinst du, Ich lasse dich allein? Ich bin doch immer gegenwärtig! Ich gebe dir so viel Licht, dass du Mich erkennen kannst. - Wir sind nicht mehr zwei, eins müssen wir sein! -

Lass Mich wirken in dir, indem du dich Mir nicht entziehst! Bleibe in der Gnade, die Ich mit dir teile! -

Dein Beichtvater sieht mehr, als du sehen kannst. -

Bleibe in der Demut und schaue auf zu ihm, weil du Mich siehst! Übe dich in der DEMUT! - Kinder bekommen alles geschenkt. -

Dein Beichtvater weiß alles, so musst du es hinnehmen!

Deine Seele ist Mir genug, so auch dein Herz, das Mich tragen will.

So, jetzt segne Ich dich mit dem Segen Meiner Mutter, denn sie hat alle gesegnet, so oft sie das tat. -

Du sollst über nichts nachforschen! Die Seelen kennen ihr Ziel nicht. Das ist Mein Geheimnis! -

Wenn du die Seelen liebst, liebst du Mich! - Das hat auch Meine Mutter getan - und ihr wollt doch ihre Kinder sein.

Bete nur fleißig den ROSENKRANZ! Fasse nur immer Mut! -

Du siehst, Mich hungert, in dein Herz zu kommen. - Ich kann niemand zwingen, darum nehme Ich diesen Weg über die Herzen. Das ist die Ernte Meiner Liebe. - Mein Weg geht über die Seelen und das geht von Liebe zu Liebe, von Seele zu Seele.

All Meine Schritte sind damit gezählt. - Ich tat ja nichts umsonst, Meine Liebe ist reich, so reich an Schätzen! -

Dir fällt es schwer, an Mich zu glauben. Warum tust du das? Und kommst doch täglich zu Mir. Kind, Ich will dich glücklich machen, das darfst du Mir glauben und viele Seelen dazu. Du hast keine eigene Seele, die Seelen gehören ja Mir! Das haben die Menschen vergessen.

Weltweit sei die Liebe! Sie kennt jedes Herz, das zur Liebe bereit ist und in Demut auf Mich wartet. - Wie könnte Ich so viel Liebe aufgeben? Ich verband doch die Herzen, eins an das andere.

Ich bin doch nicht einer, der nur auf die Fehler achtet, dann wäre Ich ja ein Strafrichter - und Ich bin doch ein LIEBENDER GOTT?! -

Gib deine Furcht auf, dass du nicht getäuscht wirst.

Der GEHORSAM schützt vor jeder Täuschung! -

Liebe ist der einzige Weg! -

... Er (der Beichtvater) ist für Mich der Petrus! Ich gebe ihm Meine Stimme,

um der Seele zu helfen, ganz so, wie Ich es tun würde.

Viele kennen Meinen Auftrag nicht, den sie erfüllen sollen.

Mein Leben ist Liebe. Auch das deine soll so heissen. VERTRAUEN ist LIEBE. -

Selig, wenn du vertraust!

Du kennst den Wert einer Seele nicht, die Ich so von der Sünde befreit - und Mir treu ist! - Warum zweifelst du? - Ich muss es immer wieder sagen. Glaube an Meine ganz große Liebe, sie wird dich retten! -

O, wenn das die Seelen wüssten, wie Ich lieben kann! Keiner mehr würde sich entfernen. Das sei dir zum Trost. Es gilt auch dir! - Du weißt nicht, wie Mein Herz wacht und wachsam ist über die Kleinen!

Ein Leben lang habe Ich dich gesucht und endlich gefunden! - Ich kann an dein Herz glauben, das doch so wankend ist - und du willst Mir nicht glauben? -

Ich habe nicht auf die Größe geschaut und nicht auf die Schuld.

Ich hörte deine Liebe rufen, denn sie war hart bedrängt!

Ich kenne die Not jedes Herzens, auch deine war Mir nicht unbekannt.

Ich habe sie sorgsam bewacht, weil Ich dich liebe!

“Schone mich!” Ich hörte das Rufen deiner Seele, denn sie war aufgewacht durch den Hl. Geist.

Du sollst das meiste Vertrauen haben, nur so kannst du deinen Brüdern helfen und ihre Schuld als Sühne Mir bereithalten! Geh’ den Weg zurück, den Ich liebend mit dir ging!

Die Seele hat einen Wohlklang von unvorstellbarer Zartheit!

Diesen Klang hat die Menschheit noch nie gehört. - Niemand kann die Seele wahrnehmen. Sie bekommt eine verklärte Stimme. -

Wer hat je Meine Liebesstimme gehört - so ist es die Seele.

Es ist die Stimme Meiner barmherzigen Liebe!

Wenn die Seele Mich liebt, ist sie wie ein aufgeschlagenes Buch und hat diese Stimme, zum Lobgesang Gottes. - Ich muss den Seelen diese Stimme der Liebe geben, weil GOTT nur das Schöne an der Seele liebt und Mich erkennen kann. So wird sie Mir nachgebildet! -

Du weißt nicht, wie schön Ich bin! -

Auch das habt ihr von Mir übernommen zur größeren Ehre Gottes.

Das Auge wird so schön, als wäre es das Auge Meiner Mutter.

So kann ihr Herz leuchten! -

Ich bringe euch mit Meiner Mutter in Verbindung.

Ich sagte dir, die Engel haben eine Gesangstimme - und ihr, die der Liebe Gottes! -

Es ist ein überaus zartes Band, das die Seelen umschließt!

Mein Reich ist ein Reich der Liebe!

Ich spreche von der - GOTTESKINDSCHAFT, - vom Freiwerden von der Sünde.

Mein Herz hat sich euch abgezeichnet.

Meine Liebe kann man nie ausschöpfen! -

Ich habe euch die Liebe verkündet und euch an die Quelle geführt, an Mein Gotteshertz. Nie war Ich von der Seele gewichen!

Wer kennt das Geheimnis der Liebe, das GOTT in sich trägt? -

August 1962 (Jesus)

Ihr seid wahrhaftig Meine Brüder und Schwestern! - Das seid ihr durch die Gnade geworden. GOTT hat euch so angenommen. -

Die Liebe kommt zuerst, - aber der Mensch muss sich demütigen!

Selbst Ich habe es getan und zwar im höchsten Maß!

Ohne DEMUT kann man GOTT nicht lieben. Seine Liebe ist zu hoch und erhaben. -

Ihr wisst nicht, was die - DEMUT - für eine Tugend ist!

Sie muss der Mensch im Herzen haben, weil dies das Herz edelt.

Sie wird von GOTT erhoben. -

Mein Herz war überaus demütig! Das war Meine Haupttugend.

Viele sind darin eingeschlossen. - Diese Tugend wird von oben gegeben. - In dieser Tugend liegt alles begründet! - Meine ganze Menschwerdung.

Der Mensch ist zum Hochmut geneigt. Ich kann nur das Niedrige erheben.

Ihr wisst nicht, wie der Teufel diese Tugend hasst! Wirkt sie ihm doch entgegen!

Ein demütiges Herz wird mit Gnade erfüllt und mit der Liebe, weil Ich GOTT und MENSCH bin. - Mit dieser Tugend kann der Mensch die Liebe an sich ziehen. Diese Tugend hat Meine Menschheit erhöht bis zur höchsten Höhe! - In dieser Tugend wurde Ich zum Bruder aller Menschen - und GOTT zum Vater aller Menschen!

Der Höchste muss auch der Niedrigste sein können! Nur so kann man alles verzeihen. - GOTT weist einen Bittenden nie ab, das wäre gegen die Tugend, die Ich bis zum letzten Atemzug sorgfältig hütete.

Ich bin in Demut gestorben, weil Mich keiner erkannte. So starb Ich am Kreuz! -

Wie groß war die Schmach für Meine Liebe!

So war Ich der Demütigste. -

An der Verachtung brach Mein Herz, an der Liebe konnte Ich nicht sterben.
Sie war es ja, die Mein Blut in Strömen durch Mein Herz fließen ließ, immer
aufs Neue! - Daran hätte man Meine Gottheit erkennen können. Der Mensch
verblutet doch so schnell.

Mir standen alle Adern offen, alles war aufgerissen!

Die Hölle war für Mich aufgetan, diese Tugend zu besiegen.

Ein stolzer Mensch kann nie selig werden. Er muss in Demut seine Sünden
bekennen!

Das hat Mein Blut gekostet!

Es ist der Balsam für alle Wunden. -

Auch dem Arzt muss man seine Wunden zeigen - warum die Seele nicht?

GOTT ist wirklich nur LIEBENDER VATER, der um dieses Gesetz weiß.
Er hat es in Seiner Liebe gegeben - und durch den Sohn der Menschheit zum
Geschenk gemacht. -

O, wie habe Ich den Vater darum angefleht - noch vor dem letzten Atemzug!

Man muss den Vater um Seine Liebe bitten! Das hab' auch Ich täglich getan.

Für euch fing Mein Herz zu schlagen an. -

Wer könnte euch mit so viel Liebe verlassen? Die trug Ich selbst! Für euch
habe Ich den Himmel verlassen, um den Vater für euch um Liebe zu bitten.

Kind, alles für eure Seelen! -

So eng bin Ich mit euch verbunden durch Mein Blut und durch Meine Liebe
im Sakrament! -

Ohne Meine Liebe kommt kein Kind zur Welt - und kein Mensch scheidet
von dieser Erde. - Wie die Sonne ihr Licht nicht verlieren kann, so brennt das
Feuer Meiner Liebe immerzu in den Seelen, weil Meine Liebe göttlich ist!

Dieser Reichtum an Blut - und jeder Tropfen ist so kostbar! -

Du siehst, wie blind ihr seid! -

Ein Mensch, der seine Sünden bekennt, wird zur DEMUT erhoben.

Diese Tugend strömt aus diesem Sakrament.

Ihr wisst nicht, wie DEMUT erhöht! Wie rein wird eine solche Seele!

Erinnere dich immer an diese Tugend! Damit kann man das schwerste
ertragen. - Es schützt vor Kleinmut und Verzagtheit! -

DEMUT ist ein großer Schatz, eine wohlriechende Salbe. -

Wie dieser Duft die Seele erfrischt! -

Man kommt durch alle Gefahren hindurch. -

Diese Seelen werden am meisten geschützt, auch vor der Gefahr zur Sünde.

Nichts sich selber zuschreiben!

GOTT gibt jeder Seele das, was sie braucht. - Zuerst muss Gnade kommen,
erst dann kann der Mensch wirken! -

Bete täglich ein VATERUNSER um ein demütiges Herz! -
 Diese Tugend kommt vom Vater. - Man kann den Vater nicht inniger bitten.
 Knie dich jedes Mal hin, wenn es sein kann! ER gibt, was du brauchst. -
 Zuerst diese Tugend! - Sie ist in der LIEBE begründet.
 Diese Tugend hat viele Zweige der Selbstverläumdung.
 Trage sie geheim! Auch Ich hatte Mißerfolg. Ich wurde sogar gesteinigt. -
 Sage: "Vater, verzeih' ihnen!" Das hab' auch Ich getan.
 Dann weiß Ich, dass du Mich liebst. -
 Wie viel Liebe gab Ich den Menschen - und noch ist es nicht genug! -
 Meine Leiden sollen dich stärken - Meine Liebe dich lieben -
 Meine Demut dich reinigen! -
 Auch dein Herz muss leiden, weil Meines dich liebt.
 Kehre immer wieder zu Mir zurück! - Ich habe dich in deiner Schwachheit
 gefunden. - Wie sucht dich Meine Seele, wenn dir Gefahr droht! - Lass dich
 von Mir nicht trennen! Kind, du brauchst Mich - und wie du Mich brauchst! -
 Niemand kann dir sonst helfen. Noch bist du Mein Eigen - und es wird nichts
 ohne Meinen Willen geschehen! Dessen sei sicher!
 Wie liebe Ich ein liebendes Herz, das so nach Mir Verlangen trägt!
 Was wäre die Welt ohne Sonne - die Seele ohne Mich?
 So lebendig bin Ich in dieser Hostie beim Empfang!
 Ich habe Mich in dich verwandelt - und du in Mich, weil wir im Herzen nur
 mehr eins sind. - Alles kann in Meinem Herzen geschehen! -
 Ich bin der höchste aller Priester - und selber GOTT! -
 Mein Herz kam zur höchsten Macht. - Meine Macht zündet in den Herzen
 durch den Hl. Geist. Auch Er ist da und vereint mit dem Vater.
 Keine Seele müsste verderben mit diesem Reichtum an Liebe.
 Ich brauche nur ein williges Herz, das nach Meiner Liebe sich sehnt und
 Ich gebe ihm alles: - MICH SELBST! - Ich kann das Kleinste suchen - das
 Entfernteste finden - das Tiefste erheben! -
 Tu, als wäre Ich für dich allein da, denn so empfängt Mich jede Seele. -
 Trachte nach Meiner Liebe, dafür gab Ich dir so viel Licht!...
 Es ist der Hl. Geist, der dich lehrt! -
 Ich bin dein Mitwisser zu aller Zeit und an jedem Ort. Kein Jota nimmt Er
 von Mir. - Auch Er ist so groß wie der Vater und Ich. -
 Alles hat GOTT eingesetzt, die Menschheit zu retten.
 Nur die LIEBE rettet! - Sie kann der Hass nicht bezwingen -und wäre die
 Sünde noch so groß! -

... Meine Liebe geht einen ganz geheimen Weg, von dem selbst die Seele

nichts weiß, nichts wissen darf. - Es ist ein gefahrvoller Weg bis zur äußersten Grenze.

Ich trage Gottes allmächtige Liebe bis zu den Seelen heran. -

Darum: BEUGE DICH TIEF, WENN DU MICH EMPFINGST! -

Mir ist schon alles begegnet: Liebe wie Hass. Ich rechne nie ab!

LIEBE - steht auf Meinem Schild! -

Ich bin JESUS VON NAZARETH, - oft nicht einmal mehr. -

Die Menschen denken gar nicht daran, was Ich für sie getan, sogar die meisten. - Sie wanken hin und her in ihrem eigenen Ich. - Und das soll Mich nicht erbarmen? -

Ich bin wie ein SUCHENDER HIRT, dem ein Schäflein verloren ging. -

Die Welt hat sich arg gerüstet, Mir den Kampf anzusagen!

Ich sah das Angesicht der Not, die euch alle umgibt.

Ihr Kleinen, fürchtet euch nicht, Ich bin euer Hirt - und bin für euch wachsam! - Ich habe ein durchdringendes Auge, was keiner noch sah.

Ich zog jede Grenze! - Ich bin der Hüter der Seelen zu allen Zeiten — und immer gewesen! Was ist das für eine Liebe, die zu euch kam! So groß und so mächtig, so klein und so zart. -

Ich kann alles sein, alles werden, alles geben! Du kannst alles mit Meiner Gnade. Es kommt immer wieder eine Gnadenstunde an die Menschen heran. Man muss sie nur nützen! -

Mein Erbarmen ist nicht zu beschreiben! -

November 1963 (Jesus)

Ich bin die HELFENDE, HEILENDE LIEBE! - Keiner kommt umsonst! Ihr kennt die Heilkraft Meines Herzens nicht. Keine Wunde bleibt offen! - Mein Herz hat eine wunderbare Heilkraft! -

Ich ging heil und voller Licht aus dem Grabe hervor - und doch war Mein Leib so zerschunden, dass Mich keiner mehr erkannte.

So kann die Gnade wirken, die aus Meinem Grabe aufsteigt.

Keine Spur von Sünde war an Mir noch zu entdecken, so habe Ich das Grab geheiligt! - Jeder wird in Mein Grab versenkt! - Das ließ Ich auf der Erde, wie Mein ganzes Leben und Wirken. Nichts wird euch genommen.

Es kann nichts vergehen! - Ich habe euch über das Grab hinaus geliebt!

Meine Liebe machte euch das größte Geschenk: Die Auferstehung nach dem Tode. - Dann beginnt das neue Leben, das Ich dem Tod entnommen. Ich habe das Gift herausgebrochen und Leben eingesetzt, GOTT zur Verherrlichung und Seiner Liebe. -

Die Flut der Sünde ist zur Flut der Liebe geworden! Mein Blut kann reinwaschen und neu beleben. -

Überreich ist Mein Leben in den Seelen! - Eine kann der andern helfen. Die Liebe ist erwacht in vielen Herzen.

Ich sagte: "So sende Ich euch, wie Mich der Vater sandte!" Euer Leben hat sich geändert seit dieser Stunde, ohne Aufschub, wie vollendet.

Glaube das fest! Es ist Wahrheit aus Mir, nicht von den Menschen.

Sie kennen den Weg nicht, nur Ich bin ihn gegangen und habe ihn an euch abgetreten. - Mein Geschenk ganz allein! -

Mein Herz ist voller Geheimnis, das keiner noch geschaut! - Wie würdet ihr Mich lieben, ganz gewiss!

Der Hl. Geist hat ein scharfes Auge. Ihm bleibt keiner verborgen!

Wie wunderbar ist Sein Licht in die Seelen gedrungen. Wie krönen Ihn Seine Wunder! Unausgesetzt ist Er am Werk. -

Seine Liebe ist höchste Gotteskraft und strömt aus Meinem Herzen immer den Seelen zu. Wie fein sind Seine Züge in Meinem Angesicht! - Noch habt ihr es nicht geschaut, wie Mein Angesicht vom Vater geliebt wird.

Wenn sie Mich doch erkennen würden...!

Jeder könnte Kraft schöpfen und das Böse überwinden.

Meine Liebe ist immer am Werk der Erlösung. -

Meine Liebe hat den Vater geschaut und dem Tod den Stachel genommen. Tag und Nacht tu Ich das durch das Sakrament. -

O, wie glüht Meine Seele den Seelen entgegen! - Meine Sonne kann nicht untergehen - das ist Mein glühendes Herz, ganz der Liebe zugeneigt! - Es ist dreifaltig im Vater und Sohn. - Ich habe Mein Herz geöffnet und Meine Liebe verschenkt, an alle, die kommen.

Wie hat euch Meine Liebe bedacht und aus der Finsternis gehoben, der Sünde den Boden entzogen, wahrhaftig und wahr! -

O, schenkt Mir doch eure Seelen, die Ich so teuer erkaufte! -

Noch könnt ihr entscheiden. Ich taste euren Willen nicht an. Ihr habt die Freiheit der Kinder Gottes.

GOTT selbst hat Seinen Thron verlassen, mit euch das Böse zu überwinden. Zu Kindern Seiner Liebe seid ihr geworden! Sie hat euch dem Stachel des Todes entzogen. - Sein Herz hat sich aufgetan und ein anderes Kleid angetan, euch in Demut zu suchen.

Die Schöpferkraft Gottes war in Meinem Leib eingeschlossen und ging mit Mir alle Wege. Mein Herz wirkte geheimnisvoll - von keinem Menschen geschaut. - Wunder über Wunder! - Die Welt war nur äußeres Kleid, das Geheimnis zu verbergen.

Meinem Wirken steht nichts im Wege. Jeder Weg ist verborgen, den Meine

Liebe zu gehen vermag. - Wie ist Meine Liebe so mächtig! - Mir war doch alle Macht gegeben. -

Liebe kennt keinen Zwang oder Unterdrückung. - Schaut Mich doch an! Auch diese Macht ließ Ich euch. - Wie könntet ihr das Opfer bereiten, von Mir selbst? -

Diese Macht trägt der PRIESTER im Herzen, wenn er das Meine tut, ganz wie Ich selbst, durch den Hl. Geist, weil die Liebe verbinden kann, die euch GOTT zum Geschenk gemacht.

Wie groß ist die Verbindung geworden, die euch mit dem Vater verbindet! Wie fein sind die Fäden vom Hl. Geist, der sie schuf! - Alles ist Liebe geworden, von der Geburt an.

Die Geburtsstunde der Liebe begann mit dem englischen Gruß -und ist nicht mehr vergangen. Sie ist das Morgenrot der Liebe und ging aus Maria hervor. - Ich habe das ewige Leben geboren - schon als der Henker Mich ans Kreuz schlug. -

Wer kann so lieben! - Meine Liebe ging aus der Schöpfung hervor -und so liebte und lebte alles in Meiner Liebe.

Ihr seid der Rebzweig, der lebt von der Wurzel. -

Meine Auferstehung hat euren Tod besiegelt. - Es scheint alles zu vergehen und bildet sich neu. - Ihr seid an Meine Auferstehung angeschlossen, jeden Tag neu. -

Ihr tragt die Züge des Hl. Geistes - aber auch die des Teufels, aber nicht beides zugleich. Ich bin die - SONNE DER LIEBE - vom Vater entzündet durch den Geist! -

Viele tragen Mein Angesicht. Sie sind Meinem Leib angeschlossen, wie der Rebzweig an seine Wurzel. Ich ging aus der Liebe hervor, die Meinen Leib verherrlichte.

Auferstanden bin Ich als der - SOHN GOTTES. - Mein Herz war dem Vater geschenkt und Mir zurückgegeben. Meine Liebe fing an zu wirken und ging durch Mein offenes Herz. - Es gibt kein Herz, das nicht zu lieben vermag, wenn es an Mich angeschlossen. -

Gibt es denn einen Unterschied zwischen zwei Wassertropfen? Jeder ist gleich groß und spiegelt sich selbst. Ein Tropfen Blut - schon ist alles anders! Es ist nicht mehr Wasser allein. Die Liebe ist eingeflossen zur Verherrlichung Gottes. - Wer könnte Mein Blut noch trennen! -

So kann sich die göttliche Natur mit der menschlichen vereinen. -

Aber nur durch die Liebe vom Hl. Geist! —

Ich nahm die Gestalt durch den Hl. Geist. Das ist der Höhenweg der Liebe. -

Liebe muss immer wachen - Liebe muss immer beten - aber mit dem Herzen, so wie Ich dir zeige! -

Du kannst nicht immer deinen Geist sammeln, darum sollst du dein Herz beten lassen! - Durch Meine Liebe kann man das. -

Liebe das Kreuz besonders, daran habe Ich dich erlöst! Meine Liebe kommt immer vom Kreuz. - Mein sterbendes Leben hauchte euch an - und so könnt ihr leben.

Was ihr täglich tut (heiliges Messopfer) ist am Kreuz schon geschehen und sofort setzt es ein. Es ist Mein ewiges Vermächtnis an den Altar und zugleich an den Vater. - Es ist kein Schandpfahl mehr - es hat ewige Verwandlung durch den Geist!

Eine Stromleitung ist immer in Bewegung - so verbindet Mich das Kreuz über den Altar mit dem Herzen, das Mir der Vater zum Geschenk gemacht, als es zu Mir zurückkam und Mich zur Auferstehung bereitete mit aller Vollmacht.

Ich war MENSCH und GOTT - beides in einer Person.

Gottheit und Menschheit wirken zusammen. Die Menschheit ist in Meine Gottheit eingegangen.

Meine Liebe bestrahlt die ganze Schöpfung! - Es geschah alles durch Mich und für Mich, bis zum kleinsten Gestein!

O, wie wurde Meine Menschheit beschenkt vom Vater, der alles beschenkt und erhöht!

Ihr seht es an Meiner Mutter, sie bekam tausendfach mehr, so hat sie an der Erlösung mitgewirkt. -

Dezember 1963 (Hl. Geist)

Ihr sollt GOTT lieben durch den Hl. Geist! Nur so hat alles Gültigkeit.

Er ist der größte Erbarmer über die Seelen, die im Finstern sind. - Diese Liebe ist die Gnade der Schöpfung. - Nichts geschieht ohne den Hl. Geist! In Mir lebt die ganze Schöpfung. -

Ich bin der Vermittler und tue alles in Seinem Willen.

Ich habe den Willen des Vaters im Sohn - und des Sohnes - durch den Hl. Geist. - Meine Stimme ist ewiger Gesang. -Dreifaltig ist Mein Name! -

Ohne Licht würde sich alles zerstreuen und Meinen Namen nicht mehr finden. - Ihr seid nur durch Mich geworden! -

Ich bin die - GÖTTLICHE WEISHEIT, - die alles erleuchtet und führt. - Niemand hat Licht ohne Mich! -

Mit JESUS ging Ich zur Welt - und mit JESUS bin Ich da, wo ihr seid - in eurem Herzen! - Mir sind die Seelen geweiht und von JESUS geliebt, ohne sich zu unterscheiden, alle gleichwohl auch vom Vater an Mich.

Es ist kein Geschöpf, das Mich kennt, nur Meine Liebe ist euch bekannt. Ich trage die Liebe vom Vater zum Sohn. - Ich bin es, der alles krönt und vollendet, als das - EWIGE WISSEN. -

MEIN NAME IST WEISE! -

Ich bin die Weisheit selber - ein ewiger Berater. -

Voller Weisheit ist Mein Herz, das Ich dem Sohn gab. In Ihm ruht die Schöpfung.

Ich gebe ihr eine neue Gestalt. -

Wo Ich bin, ist Liebe und Leben aus Mir selbst.

Ich belebe die HOFFNUNG, das VERTRAUEN, GEDULDIGES WARTEN. -

Der Hölle bin Ich fürchterlich, furchtbar den bösen Geistern! Sie fliehen in die Finsternis. - Sie können Meinem Reich nichts anhaben und die Schranken nicht durchbrechen.

Meine Liebe ist voller Wohlgeruch, voller Hingabe an das Herz, das Meine Liebe gestaltete. - Geheimnisvoll ist Meine Gegenwart, weil Mich niemand sieht und zu sehen vermag.

Ich mache alles neu und voller Segen. -

Ich bin die engste Verbindung zwischen dem Sohn und dem Vater. Zwei Kronen sind Mein Bild, zwei Kronen und ein Haupt. - Ich bin, der die Kronen verteilt, weil Ich sie schuf zur Ehre zwischen Vater und Sohn.

Ich bin zur ewigen Verherrlichung aus dem Licht hervorgetreten. -

Ich bin das Licht der heiligen Nacht - und die Schönheit jeder Seele.

Nur Mein Licht kann leuchten, wenn alle Lichter erlöschen.

Ich bin die Gestalt einer Taube,

Meine Liebe war ausgegossen über den Sohn.

Noch bin Ich nicht erkannt! -

Nur zwischen Vater und Sohn bin Ich dreifaltig, gar nicht zu trennen. - Das ist die höchste Liebe und der stärkste Geist! -

Überall bin Ich ausgebreitet und voller Hoheit. Ich bin das Licht der Erleuchtung und der Reinheit, des Gehorsams und der Andacht. -

Alles ist von Mir bewacht und geliebt in Jesus, auf höchstes Geheiß.

Noch ist die Erde nicht frei, Ich muss sie reinigen, beleben und zum Ziele führen. Erst wenn sie rein ist, erhebe' Ich Meine Stimme, die keiner nachahmen kann, weil Ich die WAHRHEIT selber bin. -

Noch ist Mein Wort nicht gesprochen.

Mein Leben ist ein Wehen, ihr hättet sonst Furcht und keine Liebe, weil Ich so mächtig Meinen Thron besteige. Unablässig tu Ich das, um der Seele zu helfen, die Meinen Atem trägt.

Ich kenne jede Not, die aus einem Herzen kommt. -

Macht die Herzen weit auf und haltet den Atem an! Ich bin der HERR ALLER HERZEN. - GOTT sei ewig Dank! -

Ich wollte mit zwei Flügeln erscheinen, um euch Meine Bereitschaft zu zeigen, um Meiner Liebe eine Gestalt zu geben. Die Gestalt wird euch an Mich erinnern.

Ich konnte euch ein besseres Bild nicht geben. - Tauben ruhen gern auf dem Dache der Häuser. Das wollt Ich euch zeigen. - Man hört sie kaum, aber sie bleiben beim Haus und ziehen nie fort.

Von Mir werden eure Häuser bewacht, als war' es die Heimat - sind doch die Seelen darin Meiner Liebe vertraut! -

Ich decke die ganze Welt mit Meinen zarten Flügeln! -

Man ließ aus der Arche eine Taube fliegen und als sie kam, war große Freude. Das wollte Ich damit sagen. -

Das Herz ist Mein Tempel - die Seele Mein Thron! -

Ich bin der Allmächtige, dem keiner ein Ziel setzen kann.

Ich habe der Sünde das Gift entzogen und die Seele Mir wohlgefällig gemacht. Kind, alles schöpft von Mir - und Meine Liebe ist JESUS. - Ich gab Ihm Meinen Namen. - Der Name ruht in der heiligsten Dreifaltigkeit. Aus ihr ging er hervor und kam zu MARIA, ganz verborgen.

Jede Freude kommt vom Heiligen Geist, der sie sättigen kann.

Fliht doch die Hölle mit ihrer Lust-Sünde!

Es sind düstere Wolken, die auf euch zukommen.

Der Hl. Geist kommt mit Seiner ganzen Liebe beim - GEBET - auf die Seelen herab. Seine Liebe ist höchste Liebe! Sie kommt vom Vater und Sohn.

Ja, Meine Stunde ist angebrochen. Ich setze Mir ein Denkmal, das nicht mehr vergeht.

Ich gehe durch alle Zeiten Meiner Liebe entgegen, weil Ich sie den Seelen gab. - Ich will sie sammeln, was keiner vermag, außer Mir!

Ich habe die Stimme des PETRUS und sende sie aus. -

Liebe hört man überall, weil Ich durch sie spreche! Noch ist Mein Ruf nicht da zur Heimkehr.

Seelen müssen kämpfen, sich hinopfern lassen.

Das ist ein geheimnisvoller Weg und ist jedem verborgen. -

Ich kann ins Ohr flüstern und zum Herzen sprechen - und noch hat Mich keiner gesehen, weil Ich GOTT bin, REINSTE LIEBE!

Die LIEBE muss erwachen, sich ausbreiten und alles überfluten.

GOTT wächst nach innen der Seele entgegen! -

Der auf dem Thron sitzt, ist ein kleines Kind geworden. -

Die Liebe ist emporgewachsen und hat Seinen Thron im Himmel aufgeschlagen, wie ein Buch. Ich bin das - BUCH ALLER BÜCHER! Der Herr hat es selber verfasst. -

Ihr seid wie die Engel ausgestaltet. Auch ihr müsst Flügel haben. Die Zungen sind eure Flügel! - Ihr könnt mit der Zunge euren Geist erheben und Mir sichtbar machen. Die Zungen sind ein anderes Bild von Mir. So kam Ich zu den Aposteln herab. - Der Geist wird euch von GOTT eingegeben, von GOTT selbst - und ist die Brücke der Liebe. - Du brauchst dich nur Mir überlassen, Mir ganz allein! Ich lenke deinen Geist und deine Sinne. - Ist das nicht Zeichen genug? Freue dich im Herrn! - Ihr sollt euch im Herrn freuen! -

ICH BIN DIE FREUDE DER LIEBE! -

Und noch einmal sage Ich: Freue dich im Herrn! Denn auch sie ist Gnade. O, selige Freude, die zu euch kommt und kommen kann! -

Ich habe auch Engel der Freude. Sie stehen im Lichte der Gnade. Sie werden zu eurem Schütze gesandt. - Durch die Sünde werden sie traurig, das ist der einzige Grund! -

Man muss immer GOTT suchen, alles aus Liebe zu IHM tun!

Ich gab den Menschen große Macht über die Liebe. Sie sollen sich damit sättigen und frei werden von der Sünde!

Ich bin wie das tägliche Brot, der Seele Nahrung zu geben, um sie am Leben zu erhalten.

Nur so könnt ihr den bösen Geistern widerstehen, die euch umschwirren bei Tag und Nacht. -

Oktober 1962 (Jesus)

Ich bin Arzt für alle Wunden! Der beste Arzt für die Seele. Mir kann man alle Wunden zeigen. - Ich bin wie ein Zahlungsmittel, habe Ich euch doch losgekauft! -

So viel Wert hat Mein Blut, dass ihr alle Mir gehört!

Ihr sollt euch Meiner Liebe nicht entziehen! Ich sehe jede innere Verletzung. Darum sagte Ich: "Kommet zu Mir!" - Niemand hat die Macht, die Seele gesundzumachen. - Ihr seid doch alle bedroht vom Gift der Sünde.

Ja, der Teufel ist auf der Lauer, der Seele zu schaden und drängt Mich in den Hintergrund. Manche Seele erfüllt ein Pestgeruch, ganz durchdrungen vom Gift der Sünde. Das, wenn die Menschen sehen würden, sie würden fliehen! - O, wie der Teufel schmeichelt und die Seelen betrügt, bis er sie in den Klauen hat! - Ich muss sie ihm entreissen, blutig entreissen! O, wie das schmerzt!

Ich habe manchen Seufzer ausgestossen in Meinem Leben unter den Menschen! - Ich sah doch alles voraus. -

März 1963 (Jesus)

Sogar Meine Jünger hatten Mich verlassen!

Ich musste die Menschen erlösen, bis zum Letzten. Ich musste durch alle Sünden hindurch, um den Weg euch freizumachen.

Ich will die Nackten bekleiden - die Weinenden trösten - die Hungrigen speisen - die Fremden beherbergen - die Gefangenen erlösen - und ihnen das Kleid der Unschuld anziehen. - Das alles verlangt Mein Herz, Meine grenzenlose Liebe.

Ich weiß, was der Seele alles fehlt.

Der Hl. Geist nahm Mein Herz und ging der Seele entgegen. Er brachte die Liebe an die äußerste Grenze. Vor niemand macht Er halt. Das ist der Kreislauf der Liebe, wie das Blut den Körper durchzieht, sein Leben zu erhalten.

Niemand lebt ohne den Geist. -

Er kann die Toten erwecken zu neuem Leben.

Kind, das ist ewige Geburt der Gnade und der Liebe.

Er kann immer schöpfen aus ewiger Allmacht und Weisheit. -

Er ist die ewige Reinigung und kann jede Form geben und umgestalten - alles ins Schöne, ins Reine und Tiefe, zum Wohlgefallen Gottes. Aus Ihm blüht alles hervor wie aus der Tiefe.

Seine Gegenwart verbreitet Nardensalbe, Wohlgeruch und feinen Duft, zur Gesundung der Seele.

Jede Seele wacht auf, wenn ein Windhauch Seine Nähe kündigt, wie eine Knospe aufbricht, um seine Schönheit zu zeigen in der Blüte. Wie unberührt im Tau des Geistes, wenn von Ihm die Seele berührt. Wer kann Seine Stimme vernehmen, die wie feines Glockengeläute aus ewigen Domen zu uns dringt! -

Ich habe stets Mein Herz in der Hand, euch damit zu beglücken, weil Meine Liebe nicht ruhen will. Es ist immer zum Geben bereit. Ihr müsst es nur annehmen! - Jeder bekommt Mein Herz, der es haben will. Ich will damit die Sünde vernichten, die in jedem Herzen thront.

Erhebt Mich auf den Altar! Ich will doch bei euch bleiben.

Ich bin die freigebigste Liebe!

Würdet ihr Mich doch erkennen - Ich bin doch euer GOTT! -

GOTT kann nur glücklich machen! - Wie habe Ich schon die Natur beschenkt! Niemand kann Meine Liebe beschreiben, weil es dafür keine Worte gibt, nur die Engel können sie besingen.

Ihr dürft Mich lieben wie einen Vater, dazu will Ich euer Herz vorbereiten. - Ich gab euch die Geheimnisse des Glaubens, eine Speise des Geistes.

O, was habe Ich aus euch gemacht - eure Herzen bis zu Mir erhoben! - Ihr werdet Kinder Gottes genannt, nicht nur dem Namen nach - ihr dürft es sein!

Ihr seid überreich an Gnade! Das hat alles Meine Liebe zu euch gebracht.
Ich ließ Mein Herz überströmen! -

Mich braucht niemand fürchten, bin Ich doch ein Kind geworden und
wollte auf eure Liebe angewiesen sein. - Wie zitterte Mein kleiner Körper in der
eiskalten Nacht am Boden im Stall - der feucht war dazu! -

(Über den Hl. Geist)

Ich gebe dir Mein ganzes Herz, was keiner kann, weil Meine Liebe allmächtig
ist. - Ich könnte dir tausend Herzen geben, ohne Meines zu verlieren, so bin Ich
im - BROT - vermehrt! -

Der Hl. Geist kann alles! Er ist auch Geist wie der Vater und Ich. - Aus IHM
strömt die LIEBE. -

Kind, bete Seine Liebe an! Auch Er ist im Brot mit Mir gegenwärtig. - Auch
Er ist zu euch gekommen, euch Meine Liebe zu zeigen und die des Vaters.

Er trägt das Gesetz der ewigen Liebe. -

Er ist in jedem Gesetz, in jedem Meiner Worte. Alles ist voller Leben durch
Ihn.

Er ist es, der alles verwandelt, belebt, vergeistigt.

Er kommt wie Licht in das Herz. Durch Ihn wird das Böse getrennt.

... GOTT liebt keinen Zwang. -

Sprecht oft Meinen Namen aus! Er ist der Schlüssel zum Himmel.

Du weißt nicht, was mit diesem Namen geschah. Er hat die LIEBE
entzündet, und die Liebe ihn - am Herzen der Mutter. -

August 1962 (Jesus)

Ich liebe ein - DEMÜTIGES HERZ, - das alles Mir zuschreibt, woher es
auch kommt. -

Alles ist auf Meine Liebe aufgebaut, darum kann es nicht untergehen.

(Ich war allein und es überkam mich eine Sterbensangst. Da die Worte)

Warum Angst haben, wenn es dem Ziele zugeht!

Meine Todesangst wird dich retten. Ich habe sie jeder Seele geschenkt. -
Darum die Todesangst. - Ihr habt doch Mein Herz, das so mächtig ist! -

Ich musste dich nehmen. Du hättest dein Ziel nicht erreicht.

Hoffe immer auf Mich! - Ich bin gegen die Sünde am mächtigsten. Das ist
Mein heißestes Verlangen. -

Tu alles, was dein Beichtvater bestimmt! Er ist Mein Stellvertreter, ganz gewiss! Er zeigt dir den Weg - und du wirst siegen. - Hast du nicht einen guten Führer? Dein Führer ist von Mir bestimmt, das ist eine große Gnade. -

Das Sakrament ist zu groß, um es den Menschen zu überlassen! Es wird in Meinem Willen vollzogen. -

Kinder, noch kennt ihr Meine Liebe nicht. Noch habt ihr Meine Liebe nicht geschaut und Ich bin euch so nah, unvorstellbar nah!

Ich bin für euch gegenwärtig. -

Keiner ist von Mir getrennt sein Leben lang - und wäre er dem Teufel noch so verfallen! - So bin Ich dem Hass begegnet! -

Mein Herz ist von Gnaden übervoll!

Ich habe sie in den Sakramenten hinterlegt, dem Teufel den Einblick zu verwehren. - Darum ist alles so geheimnisvoll und verborgen. - Es war Meine weiseste Absicht. -

September 1963 (Jesus)

Ich bin die wandelbare LIEBE, überall zugegen, um wie BROT zu sein und den Menschen Meine Liebe zu zeigen.

Ich bin an die Seelen angewachsen und nicht mehr zu trennen!

Feuer und Licht sind im Dienste der Menschen, es wird täglich gebraucht. - Zwei brennende Zeichen! - Sie dienen auch Mir auf der Suche nach Seelen. Sie stehen im Dienste der Liebe.

Meine Gedanken können nicht eure Gedanken sein. Dafür liebe Ich euch zu sehr. - Jedes Wort sprach Ich mit dem Hl. Geist. Er ist die Vollendung! - Jedes Wort wirkt weiter nach dem Willen des Vaters.

Meine Liebe ging einen ganz neuen Weg, weitab von den Gedanken der Menschen. - Meine Liebe wird - BROT - wird Speise und Trank, um Mein Leben zu geben! -

Es übersteigt jeden Verstand und die Liebe der Menschen. Ich musste eure Liebe verklären, umwandeln in Mich.

GOTT sieht durch Mein Herz hindurch, in die Herzen der Menschen, und zwar jeden Augenblick ohne Unterbrechung.

Ihr werdet wahrhaftig geliebt, mit jedem Meiner Worte. Hört nur hin! Alles ist lebendig geblieben. - Kein Gotteswort kennt Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. -

Du siehst, ihr könnt nichts festhalten. Durch Mich können die größten Wunder geschehen.

Meine Liebe hauchte euch an, und zwar alle durch die Apostel. Von da nahm die Liebe ihren Weg. -

Meine Liebe hat kein Maß oder Grenze! Ich nahm Meinen Weg über alle Seelen.

Ihr kennt nicht diesen Leib. Er trägt Mein Gesicht und schaut beständig zum Vater auf, euch Liebe zu erwerben. -Wie habe Ich die Menschen angeschaut! Bis hinein in ihre Seelen drang Mein Blick, und zwar mit dem Auge Gottes.

Niemand kennt diesen Blick. - Alles diente Meiner Liebe. -

O, wie werden die Menschen geliebt vom Vater! -

Er sieht Mein Angesicht davor leuchten. Auch Mein Blick ist von unvorstellbarer Macht!

GOTT sieht euch leuchten, weil Meine Liebe leuchtet.

O, legt doch die Sünde ab - war Mein Verlangen!

Auch das war Mir erfüllt. -

War Mir nicht alle Macht gegeben? - Glaubt ihr, GOTT könnte euch alleinlassen mit so viel Liebe? - Meine Liebe ist immer wachsam! Sie war Mir von GOTT eingegossen in Meinen menschlichen Leib.

Ich konnte mit Leib und Seele gegenwärtig bleiben - war in die Gottheit eingegossen - so konnte Ich auferstehen, ohne Mich zu verändern. - Ich bin JESUS geblieben. -

Meine Macht wird nichts hindern! Die Gnaden wirken fort, die von Mir ausgingen. Alles ließ Ich auf der Erde zurück! -

Meine Liebe ist ein feines Gesetz, danach müsst ihr handeln!

Es ist alles wohl verwahrt! -

Der Vater hat das Haus bestellt, Meiner Liebe ein Geschenk gemacht, vom Hl. Geist überwacht.

Wer kennt die Heiligkeit Gottes vom Vater und Sohn im Hl. Geist!

- DREIFALTIGKEIT -

ist der Name des Herrn über alle Ewigkeit, ohne Ende und Anfang, nichts kann sich ändern! -

So ist eure Auferstehung besiegelt! -Folget Meinen Worten!

“Folget Mir nach!“ sprach Ich in Meiner Liebe. Bleibet in Meiner Liebe! Auch das wurde vom Vater angenommen, weil Ich so Seiner Liebe gedient und Mich hinopfern ließ.

Meine Worte sind lebendige LIEBE! -

Niemand könnte den Leib gestalten, den Gottes Weisheit Meiner Liebe zum Geschenk machte, verborgen im - BROT - mit Gottheit und Menschheit.

So unfassbar ist Meine Liebe wie dieses Brot. -

Diese Liebe ging an die Seelen zum Vater zurück. IHM soll sie gleichen! Sie ist vom Vater ausgegangen, vom Geist getragen, in Mein Herz gesenkt. - Mein Herz trägt sie jeden Augenblick zurück. -

Jeder Schlag eurer Herzen ist gezählt. In dieser Liebe sind wir eins. - So hat GOTT die menschliche Natur aufgenommen und ihr eine neue Gestalt gegeben, unbesiegbar vom Tod! -

Meiner Liebe kann der Tod nichts anhaben. - Ich bin in Meiner Liebe gegenwärtig, wie Ich auf Erden wandelte, ganz in Meine Gottheit versenkt mit Leib und Seele, wie Fleisch und Blut, euch einen neuen Leib zu geben, um GOTT dienen zu können. -

Ihr dürft zu GOTT reden! - Jede Bitte findet Gehör durch Heine Liebe.

Habt großes VERTRAUEN! - Ich trage die Last, die keiner zu tragen vermag. -

Jede Sünde bringt Tod. Auch das habe Ich euch abgenommen und für euch tragbar gemacht.

Durch - BEKENNEN - wird die Sünde tot! Sie löst sich vom Sünder.

Was war das für ein dorniger Weg, euch von der Sünde freizumachen! - Ich gab - LIEBE - dafür! -

Meine Liebe ist im Vordergrund durch Meinen Hauch. Jeder Priester wird von Mir angehaucht für diesen Augenblick.

Ich sagte dir: "Nichts tut der Priester allein!" -

Ihr müsst zueinander Liebe haben, damit ihr Mir gleichen könnt! Meine Liebe gab euch dieses Gebot. -

Meine Liebe ist unvorstellbar, gar nicht zu ergründen! Ich habe Mich von eurem Willen abhängig gemacht, so tief stieg Ich hinab!

Mein Wort ist ein allmächtiges Wort. Es kann seine Gültigkeit nicht verlieren. - Ich sagte: "Meine Worte werden nicht vergehen" - weil in Mir der Vater spricht und der Geist.

Kind, liebe das Gotteswort! Es kam aus Meinem Herzen. -

Meine Liebe ist immer bereit, für euch zu sterben, damit ihr leben könnt. - Ich habe die Liebe des Vaters sichtbar gemacht und tief in eure Herzen versenkt.

GOTT ist so gut, ihr könnt euch das gar nicht vorstellen!

Warum habt ihr Angst? ER tötet nicht, ER liebt euch! - Da wäre Ich ja umsonst gekommen, euch von der Sünde zu trennen. Bin Ich nicht aus Liebe gestorben? - Denkt doch im Ernst nach! Könnte Ich noch mehr für euch tun, es wäre geschehen, auch nach dem Willen des Vaters im Sohn.

Ich bin ein VERZEIHENDER GOTT, der so gerne verzeiht wie Ich liebe. Fürchtet Mein Urteil nicht! Ich habe keine harten Worte. Meine Liebe kann nicht erkalten.

O, die Liebe ist schön, die aus Meinem Herzen kommt! Sie wird von Meiner Gottheit angestrahlt.

Kinder haben kein Eigentum, gehören wir doch zu einer Familie, die der

Hl. Geist zusammenhält. - Es gibt da Große und Kleine, Gesunde und Kranke, Blinde und Lahme, Heilige und Sünder, Geängstigte und Verlassene. - Jeder fühlt seine Seele anders. -

Herz-Jesu-Freitag, Mai 1963 (Jesus)

Zu Meinem Herzen hat man immer Zugang. - Mein Herz ist wie eine offene Tür, die zu GOTT führt. Niemand wird sich ihr umsonst nahen. Sie werden von Meiner Liebe angezogen.

Ich habe sie den Sündern geöffnet. Ich kann keiner Seele widerstehen, auch der Vater nicht, weil sie aus Meinem Herzen kommen, betaut von Meiner Liebe Glut.

Mein Herz kann doch alles! -

Du weißt nicht, was Mein Blut bedeutet: Es krönt Meine Liebe zu den Seelen! - Es gibt kein Wort, dies zu erklären. -

GOTT IST DIE LIEBE! -

Ihm gehört dieses Herz, so abgrundtief barmherzig wie Seine Liebe. -

Mit diesem Herzen blieb Ich bei euch - und niemand kann Mich trennen von euch! -

Dafür habt ihr Mein Wort, das Mich so verpflichtet. Nicht, weil es Meine Pflicht ist - weil Ich euch liebe! - Mein Herz ist von unschätzbarem Wert!

Die Heiligen jauchzen vor Freude über diese LIEBE IM BROT, wo sie Mich erblicken in dieser Gestalt. - Eine Vereinigung, die aus Gottes Geist hervorging. Darum so unfassbar für die ganze Ewigkeit. Das größte Geheimnis - und die höchste Liebe! -

Ihr wisst nicht, was in diesem Brote geschieht. Euer Herz könnte so viel Glück nicht ertragen. Es würde stille stehen jeden Augenblick.

Diese Liebe ist der Seele anvertraut. Nur sie kann sie tragen, wohin Ich will. - Dahin gehe euer Sinnen und Trachten, weil es das nur einmalig gibt! -

Die ganze Liebe ist über euch ausgegossen - wie Vater und Sohn sich liebt. - Noch ist die Zeit, die alles verhüllt. -

Mein Herz hat Mich zur Liebe gemacht, zur LIEBE IM BROT, weil es anders nicht sein kann. - Auch da habe Ich Mich euch angepasst, nicht nur als Kind. - Meine Liebe wollte sichtbar werden und euch helfen, Mich zu finden. Ich wollte eure Seele frei machen von allen Bedrängnissen des Leibes und Lebens.

Mit Mir ist alles leichter zu tragen! -

Kommt doch, ihr Mühseligen, nehmt Meine Liebe in Empfang!

Sie wird euch tragen helfen, auch die Last eurer Sünden.

Ich fasse alles in ein Wort zusammen: Ich bin verzeihende Barmherzigkeit!

Alles ist im Schmerz geboren, um es kostbar zu machen für den Vater. -

Ich bin - SEELENBROT UND LIEBESMAHL - zugleich. - Nahrung der Liebe, wie man sie den Kindern reicht, die es selber nicht nehmen können. Euer Herz ist zu klein. Ich muss Meine Liebe an die Seelen herantragen. Meine Liebe wollte in euer Herz! -

Nur sie kann die Sünde vom Stachel des Todes befreien, weil Meiner Liebe der Tod nichts anhaben kann, denn wo sie ist, ist Leben, unausgesetzt! -

Mein Leben hörte am Kreuze nicht auf. Es fing an, zu wirken! Mein Leib wollte sich wandeln und gewandelt werden.

Die höchste Gabe der Liebe bin ICH SELBST! - Ich ging bis zum letzten Herztropfen an euch heran. Keinen anderen Sinn hatte Mein Leben.

Ich werde eure Sünden sorgfältig sieben, denn Ich bin ja GOTTES SOHN, der die Liebe beherrscht, so habe Ich ihr gedient, tief im Herzen!

Ihr sollt Mich lieben und in der Liebe geboren werden! Ich gebe euch Mein Angesicht zu schauen. -

Was die Seele nicht kann, werde Ich für sie tun. Was Ich tue - tue Ich ganz! -

Ihr seid sorgsam bewacht von Meiner Liebe. Noch seid ihr im Bann, aber nur mit dem Leib. Er leidet unter der Sünde. Noch habt ihr den Leib nicht abgestreift, auch er kommt zum Leben. Er hat die Seele getragen, sie war Mein Thron!

GOTT wird sich aller erbarmen! -

Wer nach Barmherzigkeit verlangt, dem wird vergeben, -

Was die Seele nicht tragen kann, bleibt ihr verborgen, weil in ihr sich die große Wandlung vollzieht.

Meine Liebe geht euch entgegen in jedem Sakrament!

Es ist, als hätte Ich gewartet auf jedes Kommen. - So groß ist die Liebe in ihnen verborgen. -

Noch hast du viele Fehler, aber lass dich nicht entmutigen, Ich ziehe einen Dorn nach dem andern. - So hilft man den Seelen. - Ich lasse dich nicht versinken, das weißt du genau!

Liebe kann nicht untergehen!

Wirf einen Ball ins Wasser. Er schwimmt über den Ozean, ohne unterzugehen. Es treibt ihn die Luft in seiner Hülle. -

Deine Seele ist mit LIEBE gefüllt, die niemand herausnehmen kann und zerstören. Nicht einmal der Mensch selbst. - Was GOTT tut, kann keiner zunichte machen!

Mir ist alle Gewalt zu eigen!

Folget Meinen Spuren, die Ich auf der Erde gelassen, ihr findet LIEBE überall! -

Meine Worte sind über euch stehengeblieben, wie Lichtsäulen mit goldenen Lettern. -

Denkst du Mich nicht stark genug, deine Armut zu überwinden? -
Seele und Leib sind so verschieden - und keiner sieht hindurch.

Man soll sich nicht mit sich selbst beschäftigen! Auf's Können kommt es nicht an. Mir ist alles Zeichen genug. Ich brauche kein Licht und eure Hilfe. Me in Wille ist wichtig, das andere geschieht von selbst!

Weißt du Jetzt, was Ich von dir will? Ich gebe dir die Gedanken nicht umsonst. Ich weiß, was dich so klein macht. - Kennt Mich denn eine Seele? -

Schau nicht um, auch nicht um dich! Einer kennt den andern nicht. Der Blick in die Seele ist jedem verwehrt.

Meine Liebe muss wirken können! Dazu braucht es guten Willen. Hebt die Hand auf, sie bleibt nicht leer! -

GOTT ist immer am Geben, Sich-Schenken und -Mitteilen. -

Der Vater sieht immer Mich in jeder Seele und neigt sich voll Liebe zu ihr. "VATER" - wer kann das Wort ermessen mit ewigem Klang! -

Der Hl. Geist hat eine andere Sprache. Jedes Wort hat einen anderen Sinn, als die Sprache der Menschen. Sie deuten auf GOTT hin und ziehen Ihn zugleich herab. -Ein Fluten von LIEBE zu LIEBE. -

Mich findet nur der Hl. Geist und die Er führt und zu Mir wollen. - Ohne Ihn gibt es keine Führung, die die Brücke findet. - Er führt über die Brücke der Zeit und weit darüber je nach Verlangen nach Liebe.

Wie funkelt Sein Licht, weitab der Finsternis!

Die Liebe fand Mich als Kind - die Seele mit ihrem Verlangen.

O, wie lieb Ich die kleinen Seelen, die Tag für Tag zu Mir kommen und Mir ihr Herz anbieten! -

Die Liebe liegt im Tun! - Dieses Tun wird eure Seele durchdringen.

Mein Wort gab ihm Sinn und Bedeutung. - Mein Wort ist darüber, in hellem Glanz, weil der Hl. Geist alles vollzieht und in die Kraft umsetzt. - Es sind Worte aus Meinem überreichen Herzen! -

In jedem Meiner Worte ist Gottes Wirken. - Wer kann das umstossen oder unnütz machen! Noch ist Sonne und Mond nicht in eurem Bereich. - GOTT hat alles weise geordnet und dem Bösen den Weg versperrt.

Seelen müssen wachsam sein, dann kann ihnen der Teufel nichts anhaben.

Er hat zum Willen keinen Zutritt. - Noch ist die Zeit der Gnade. - Der Teufel kennt keine Gnade, er ist brutal in seiner Forderung!

Ich bin die - VERZEIHENDE LIEBE! -

Wie könnte Ich für jemand sterben und ihn ohne Hilfe lassen!

Habe immer Mitleid mit den Seelen! Alle gehen über die sündige Erde. Jeder

wird von ihr berührt. - Ich halte ein gnädiges Gericht über alle, die aus ihr kommen.

Ich rede mit deiner Sprache. Auch das ist Sprache der Liebe! Ich habe sie dir gegeben. - Wie könntest du solche Worte finden ohne Mein Zutun! - Sie kommen nicht aus dir, sie kommen aus Gottes Geist. - Folge Seinen Spuren! -

Wer kann denn von Meiner Liebe reden aus sich selbst, oder aus seinem Wissen?

Glaubst du Mir jetzt?

Mit einem Tropfen Blut kann Ich die ganze Welt erlösen, so hat es der Vater kostbar gemacht!

Traust du Mir das nicht zu? - Was ist dagegen dein kleines Herz mit so viel Liebe bedacht!

Daran sollen sich die Seelen halten, wenn sie sich verloren glauben, denn das tut der Böse, - wie oft! -

Wie voll Not ist die heutige Zeit! - Die ganze Welt ist voll Sünde und Tod - und doch geht sie nicht unter!

Mein Leib ist es, der sie trägt: - DAS GROSSE SAKRAMENT! -

Das ist der Eckpfeiler Meiner Liebe, der alles zu tragen vermag. -

DAS KREUZ trägt die ganze Bürde, denn Ich trug es selbst dahin, wo es emporragt! -

Nichts kann es zerschellen - und würde die ganze Hölle am Werk sein, es zu vernichten! - Es gibt keine Waffe dafür! - Es ist mit Gnaden übersät aus der Hand Gottes.

In die Hände des Vaters übergab Ich Meinen Geist. - Dieses Opfer schließt die ganze Seligkeit ein, die Ich mit Meinem Leiden verdient. Ein Gnadenwunder, das GOTT selber gewirkt und gewollt. -

Dient diesem Willen Tag für Tag, denn die Zeiten vergehen für jeden von euch. - Lebt mit dieser Liebe, die euch vom Vater geschenkt! -

Mai 1963 (Jesus)

Mein Herz ist ein Liebesquell und fließt jeder Seele zu, unbeirrbar durch alle Zeiten! -

Auch Barmherzigkeit ist Liebe, Liebe an den Vater, der jede Rettung in Seinen Plan aufgenommen hat.

Mein Herz glüht vor Liebe! -

Wie habe Ich verlangt, dies Ostermahl mit euch zu essen! So kam Ich in Berührung mit der Seele. - Wie ist jedes Wort so wahr! - Jedes Wort aus Meinem Munde hat die Liebe gesprochen, die Mich mit dem Vater vereint, so, als hätte der Vater gesprochen. - Seine Liebe ist ebenso groß! -

Jedes Wort wird vom Geiste getragen. - Der Geist ist die Schönheit der Liebe! - Er überragt alles! - Wie bin Ich im Geiste schön, durch die Liebe, die Mein Herz trägt! -

Mein Reich wird kommen, das sich kein Mensch vorstellen kann.

Was wäre der Mensch, würde Ich Mich nicht erbarmen! -

Welche Demut war notwendig, bis Mein Blut geopfert werden konnte, die Seelen reinzuwaschen! - Dreimal lag Ich mit dem Angesicht auf der Erde, ihr den Fluch zu nehmen. Dreimal habe Ich Mein Angesicht in die Erde gedrückt, damit Ich bei euch bleiben kann.

Das war die Vorbereitung, die drei Stufen zum Altar. - So müsst ihr das Messopfer beginnen! - Ich tat alles, die Liebe des Vaters für euch zu gewinnen! Keiner könnte sonst hinzutreten, so heilig ist der Boden an dieser Stelle! -

Ich widerstehe dem Hochmut. - Wie habe Ich die DEMUT geheiligt! - Sie trägt Mein Angesicht und ist ebenso heilig. - Dies Angesicht gab Ich an die Seelen, um vor dem Vater erscheinen zu können.

Ihr geht auf den heiligen Berg, wo das Opfer beginnt, so nah und so fern, wie Ich das erste Opfer vollbracht. - Mein Blut fließt Tropfen für Tropfen hundertfältig euch zu. Es kennt keine Zeit. Es hat die Zeit durchbrochen, darum bin Ich immer bei euch mit demselben Opfer wie am Kreuz.

Alle Sünden kommen auf Mich zu, alle Sünden der Welt, wie Ich sie damals getragen. -

Für Meine Gottheit gibt es keine Mauer noch Grenze! - Ich sehe alle Menschen von Anfang an und bis zum Ende der Zeiten, sonst könnte keiner kommen, noch von der Welt scheiden. Ich kenne das Schwerste bis zum kleinsten Gedanken. Keiner ist Mir fremd! Jedem schaue Ich in seine Seele. Ich sehe ihn kommen und gehen zugleich. - Es gibt keine Not, die Ich nicht sehe, und keinen Gedanken, den Ich nicht weiß! -

Mai 1963 die Worte (Jesus)

Der Vater liebt Mich in euch. So weit ist Meine Liebe verbreitet. Er sieht jede Seele in Mir um Meiner Liebe willen, die Ich Ihm in den Seelen geschenkt. Ich habe sie alle dem Vater geschenkt und erkaufte durch Mein unschätzbares, hochheiliges Blut Meines Herzens!

Der Vater sieht Mein Leben und Wirken in den Seelen. -

Keiner könnte sich so hoch erheben, um Ihn - "VATER" -nennen zu dürfen. Ich zahlte den hohen Preis für Seine Liebe an die Seelen.

"Es ist vollbracht" - rief Ich in letzter Stunde noch aus -und es geschah, was noch niemand kund geworden ist. -

Das größte Geheimnis ist die Liebe zu den Seelen! -

Ich stieg von Meiner Höhe herab mit jedem Schritt, mit dem Ich mit dem Kreuz ging. Diesen Weg kann Mir keiner nachgehen, er führt ins Heerlager der Liebe. -

An Meinem Kreuz könnt ihr die Liebe ermessen, die Ich zum Vater trug, Seinen Heilsplan zu erfüllen.

Ich gab mit keinem Atemzug die Liebe frei, die den Seelen galt und durch Mein Herz ging, bis es offen stand, euch ewig zu lieben!

Was GOTT tut, ist in Liebe getan, für immer und ewig, weil es bei GOTT keine Vergänglichkeit geben kann. Darum ist alles so kostbar für die Seelen erkauft.

Kommt doch an Mein Herz! - Es ist ganz von der Liebe erfüllt, euch zu retten. Ich rettete euch mit Meiner Seele, sie war in Meine Liebe eingedrungen. Sie ging der verlorenen Seele nach, sie heimzuholen.

Die Liebe hat viele Wege, die nur GOTT kennt.

Wie hat Mich diese Liebe erfüllt, die aus Meiner Seele kam! Sie vergoss Mein Herzblut und jeder Tropfen war von dieser Liebe durchglüht, das sich über die Erde ergoss. - Meine ganze Menschheit war von dieser Liebe erfasst und so konnte Ich sterben. - Ich war wie Meiner Gottheit abgestorben! - So tief stieg Ich von Meiner Gottheit herab, dass Mich keiner mehr erkannte. Alles wandte sich ab! Man hat Mich zum Verbrecher gestempelt und zwischen zwei Räuber Mein Kreuz aufgerichtet! -

Ganz ohne Erbarmen hing Ich da, in der größten Not, die es geben kann!

O, wie kostbar ist dieses Herzblut, die Liebe Meiner Seele! -

Ich habe euch Meine Seele geschenkt, nicht nur den Leib! Er war das sichtbare Zeichen. -

Das Kreuz war hoch aufgerichtet zwischen zwei Welten. Es zeugte von Meiner Hingabe an die Seelen aus Liebe zum Vater. - Die Liebe kam aus Seinem Herzen und es war wie Meines, so war Ich mit dem Vater verbunden.

Dieses Herz war zum Aufbruch der Liebe vom Vater geschenkt an die Menschen. Alle sollten teilhaben und sich daran festhalten.

Die Ewigkeit strömte aus Meinem Herzen! -

Nichts von Mir kann der Vergänglichkeit anheimfallen.

Es war kein Atemzug, der nicht Meine Gottheit getragen. -

Kind, das wirkt von Geschlecht zu Geschlecht, getragen von Mir selbst und dem Vater, verbunden durch den Geist der Liebe. -

GOTT wurde selber Mensch, um die Menschheit zu retten -und das könnt ihr immer noch nicht fassen!

Soweit hat sich die Menschheit getrennt. -

O, wenn die Liebe nicht wäre - alles ging unter, dem Verderben so nah! -

Januar/Februar 1964 (Jesus)

Der Blick in die Seelen wurde nur Mir gewährt! Es war der Blick der ewigen Liebe. -

Der Blick gab ihnen Zustrom der Gnade.

Ich sah mit diesem Blick das Elend der Sünde.

Der Hl. Geist ist mit diesem Blick in die Seelen eingekehrt und hat die ganze Macht der Hölle zerschlagen. -

Kind, so mächtig ist Mein Herz! Diesem Blick kann niemand entgehen! -

Mein Herz trug die Gnade der ewigen Liebe, den Seelen entgegen. - Das war Mein hohes Amt. -

Niemand hat ein so gehorsames Herz.

Ich ließ Mich allen unterordnen, so groß war Meine Hingabe an den Vater. Ich musste Mich Seiner Liebe angleichen, um den Seelen den Wert zu geben.

Ich trug Seine Liebe durch alle Seelen hindurch. Ich achtete genau auf den Willen des Vaters.

Ich trug ja ein Gottsherz - und bin der - SOHN DER EWIGEN LIEBE.

Ich opferte Mich hin bis zur Unkenntlichkeit!

Nur so konnte Ich alle Seelen retten und ihnen Mein Fleisch geben. -

Es war nicht mehr Fleisch eines Menschen, Ich war zum - BROT VOM HIMMEL - geworden, ganz Liebe vom Vater. -

Ich war die - FRUCHT DER SEELE. -

Mein ganzer Leib war hingepflegt, nicht nur die Seele. -Beides kam in die Hände des Vaters, als Ich Meinen Willen übergab.

Meine Gottheit war für die Menschheit verborgen. Das war das größte Wunder! -

Was Ich tat, hat die Liebe getan, darum ist ihr Wirken so groß. - Den Menschen bleibt vieles verborgen. Sie könnten die Wunder nicht fassen, weil das ewige Leben erst beginnt.

GOTT MUSS MAN LIEBEN! -

Diese Liebe muss wachsen durch Meine Saat. - Die Erde ist noch Acker. - Es gibt keinen menschlichen Leib, der dieses Merkmal nicht hat. Alle seid ihr von dieser Liebe berührt und gerufen.

Niemand kann diese Liebe beschreiben und kein Verstand kann sie entdecken! Niemand weiß, was im Himmel geschah, zwischen Vater und Sohn, durch den Hl. Geist!

Mein Leben ist Liebe, das nicht mehr aufhören kann. - Habe Ich doch die Erde durchwandert und alles von innen geheiligt, zum Wachstum der Liebe. Sie wird blühen und reifen - mit Meinem Blick neu erweckt, bis zum Übermaß! -

Nichts ist Mir entgangen in Meiner Erlöserliebe!

Die Seelen sind für Meine Liebe bestimmt, aus der sie hervorgegangen. -
GOTT wirkt fort in den Seelen. -

Mein Leben kann nur Hingabe sein und wirkt in den Seelen ebenso weiter.
Alles ist Hingabe, um den Schatz zu bergen, den Ich den Seelen bereitet. -

Ich bin der Weg zum Herzen des Vaters! -

Er hat sich in Meine Liebe eingeschlossen, die vom Hl. Geist verbreitet wird,
weit über die Grenzen der sichtbaren Welt, bis zum Throne des Vaters.

Er hat Meiner Liebe die Krone aufgesetzt. Er hat die Seelen Meiner Liebe
zugeteilt, neu bis zum heutigen Tag, wie am Anfang.

Meine Liebe ist immer in Bewegung, wie ein elektrischer Strom. Auch
die Wunder der Natur zeugen von Meiner Liebe. - Für die Seele gibt es viele
Wege, die man nicht ausschöpfen kann. - Würden die Seelen doch Meine Liebe
erkennen! -

Liebe hat ein anderes Gesetz. Liebe muss verzeihen können! -

Februar 1964 (Jesus)

Es gibt viele Namen in Meinem Reich. - Mein Name wird alle überstrahlen.
Mein Name trägt den Glanz der Liebe, unvorstellbar! - Mit diesem Namen ist
Gnade gerufen. Gnade ist Kleid der Liebe. - In ihm ist der Schöpfer verborgen
- und wurde zum Kind! -

Er nahm den Weg des Hl. Geistes. Damit ist alles gegeben. -

MARIA war voll der Gnade, als sie die Botschaft vernahm.

Der Hl. Geist strahlte ihrer Liebe entgegen. Er übertrifft alles menschliche
Begreifen! - Mit ihm können alle Wunder geschehen. -

In diesem Namen wird alles geschehen, wie es war am Anfang, mit derselben
Herrlichkeit! -

Dieser Name war im Herzen Jesu verborgen. Damit war die Menschheit mit
der Gottheit verbunden - und niemand sah Ihm Seine Herrlichkeit an. -

Mein Name ist es, der die heilige Nacht so wunderbar erstrahlen ließ, obwohl
Ich nur ein Kind war - in größter Armut geboren - und noch dazu im Stall von
Tieren! Ganz menschlich ging alles zu. Wir hatten keinen Abstand. -

Meine Liebe ist ein nach innen gerichteter Weg und geht den Seelen entgegen.

Der Leib ist bald ein verbrauchtes Kleid! - Ich muss durch ihn hindurch,
durch die Sinne.

Mein Herz steht immer offen. Die Seele hat immer Zutritt. Jeder kann
kommen!

Mein Herz strömt Liebe aus, der Seele entgegen.

Jeder darf hoffen! Er findet Mein Herz immer den wachsamem Blick auf die Seele gerichtet. Es kann nicht unterbrochen werden.

Alles macht Meine Liebe neu! -

Das größte Wunder Meiner Liebe ist Mein eucharistischer Leib, von keinem menschlichen Verstand zu fassen! -

Ich sagte: "Das ist Mein Leib!" -

Wer kann ihn von Meinen Worten trennen! -

Ihr müsst wieder Kinder Gottes werden! Das ist die Wirkung Meiner Liebe.

Du kannst dich noch so abmühen, deinem Geist ist es nicht gegeben. Diese Quelle fließt in Mir, in Meinem eucharistischen Leib. Da ging die Kindschaft hervor! -

Ich bin das Land der Verheißung! -

Alles bricht wie ein Quell hervor, durch Meine eucharistische Herzwunde mit der ganzen Verherrlichung, denn Meine Verherrlichung hat alle Schönheit übertroffen, die es selbst im Himmel gibt.

Könntet ihr Mich sehen! - Ihr müsstet wie Wachs zerfließen bei diesem Anblick.

GOTT IST DIE LIEBE - so steht es ganz deutlich auf Meiner Brust zu lesen und bleibt niemand verborgen. -

Ja, schaut nur hin! Ich bin - der so spricht! - Wie bin Ich glorreich auferstanden! - Meine Liebe war vom Vater erhoben. Das ging ganz geheim. Das zeigt die kleine Gestalt Meiner Liebe.

Ich durfte in alle Seelen eingehen, durch die Macht Meiner Liebe. Nur so konnte Ich sie so hoch erheben.

Wie liebt der Vater diese Gestalt! -

Ich bin das Geschenk Seiner Liebe. So war Ich für Meine Liebe belohnt und an die Seelen hingegeben.

"Nehmet hin!" - So waren Meine Worte den Seelen zugedacht! -

O, wie sind Meine Worte diesem Wunsch nachgekommen und haben diese Liebe durchglüht!

O, könnte der Priester ermessen, was ihm für eine Macht gegeben! Er ist zu Meinem Anwalt geworden, wenn er die Worte an den Vater spricht.

Meine Liebe ist höchster Einsatz und Hingabe an jedes dieser Worte. -

Keine einzige Sünde bleibt Mir verborgen.

Wie blutet Mein Herz, das euch so zugeneigt! -

Das Blut ist im Kelch, den der Priester erhebt. So wird die Kindschaft nicht abgebrochen. Niemand kann das ermessen. - Ich bin selbst Richter und Gesetz, das Ich erfüllen muss für euch. So ist Meine Liebe ewig an euch verschenkt, um euch die Schuld abzunehmen, die euch sonst niemand abnehmen kann.

O, kommt doch an Mein Herz, das Mir der Vater geschenkt, euch zu erlösen!

Ich bin die über alles überragende Liebe für jedes Geschöpf! Wisst ihr, was das heißt, GOTT liebt bis zur Hingabe Seiner selbst? - Nein, das könnt ihr nicht wissen. - Das heißt: Seine Liebe aufteilen, die Geschöpfe umformen in einen anderen Leib, der aus der Liebe hervorging, durch den Sohn und Seiner Mutter, vom Geiste neugebildet! Ihr wurdet der Kindschaft angepaßt! -

Alles dient zur Erkenntnis Gottes, um euch in der Liebe zu stärken. Wie könntet ihr den Vater lieben, ohne Ihn zu erkennen?

Müht euch doch ab, das Ziel zu erreichen! Es sind kostbare Früchte, die euch in den Schoß fallen.

Seine Liebe hat keine Unterbrechung. Das ist Wahrheit vom Vater ausgegangen durch den Sohn, den Menschen kundgetan! - Die Wahrheit ist im Sohn, durch den Geist, der die Worte trägt und offenbart.

Die Worte sind ewiges Werden! Ohne sie ist nichts geworden! Die Liebe deckt alles zu! -

Tragt diese Worte kostbar in euren Herzen, mit der Liebe der Hingabe! - Schließt sie dort ein! Sie werden zu Flügeln für die Seele. Denkt, GOTT hat sie gesprochen, als Geschenk an die Seele.

Alles ist wohl vorbereitet, die Seelen zu erheben! Mit der ganzen Sorgfalt des Vaters ging Ich ans Werk! -

Es gibt viele Wege, die zu GOTT führen. - Nur nicht den Mut sinken lassen! Viele Wege sind vorbereitet. - Einer führt in den andern, reich verzweigt.

Kann man denn in GOTT nicht den Allmächtigen sehen? Allen, die guten Willen haben, ist das Heil verheissen. -

Wie könnte ein Mensch aus sich selbst den Himmel erreichen, mit so einer Kluft, welche die Sünde aufgerissen? Auch das hat das Auge Gottes geschaut und in den Heilsplan mit einbezogen.

Ich bin doch gekommen, die Sünder zu suchen! Nichts ist Mir fremd. - Ich habe nicht umsonst für alle Sünden gelitten. Darum sagte Ich: "Wer stehe, sehe zu, dass er nicht falle!" -

Wehe denen, die nicht Barmherzigkeit üben!

Sie stehen auf dem Boden Meiner Barmherzigkeit, nicht zu vergessen! -

Ja, um die Liebe muss man zittern, um sie Ja nicht zu verlieren! Sie ist das größte Geschenk. -

GOTT zum VATER haben, ist gar nicht zu ermessen! -

Wie habe Ich dieser Liebe Abbitte geleistet! Dies alles für die Seelen. -

Sage Mir keiner, die Seelen sind nichts wert! Sie töten Meine Liebe.

Ich ließ euch die Todesangst. Diese Angst wird viele retten! -

Bleib' an nichts hängen! Es ist dir nur geliehen. -

Meine Liebe ist weit verzweigt, man braucht sie nur anwenden.

Die Gnaden nicht liegen lassen! Man muss sie weitertragen!

Wie die Bienen sollt ihr am ewigen Heil arbeiten, dann werden immer mehr einbezogen! - Die Seele soll nie still stehen, um den Flug nicht zu verlernen. - Den Seelen zu helfen, findet immer seinen Lohn! - Kommt nicht mit vollen Paketen! Ich liebe leere Hände, die alles an die Seelen weiterverschenken. -

Das sind die reichsten Seelen! -

LIEBE ist höchstes Maß! - GOTT weiß die Liebe zu messen. -

Sie haben sich an den Sohn verschenkt.

“Was ihr den Geringsten tut...!”

Liebe hat kein Maß und Gewicht. - LIEBE IST HINGABE! -

Helft denen, die schuldig geworden! - Ich habe sogar den Himmel verlassen, euch zu erlösen.

Jede Gnade muss man verantworten! Manche Sünden können die Seele erschüttern und zur Umkehr bewegen, wenn man für sie betet.

Es gibt viele Seelen in der Welt, die ihr Ziel gar nicht mehr kennen. Alles ist erstorben. - Sie könnten euch anklagen! Oft ist es nicht eigene Schuld. Man hat sie irre geleitet. - O, die Allerärmsten, sie stehen vor den Richtern mit blutbefleckten Händen.

Vergesst nicht, dass Ich zwischen zwei Mördern hing! - An dieser Stelle wollte Ich sterben, um den einen noch zu retten, der an Meinen Worten hing. - Meine Liebe ist mit dem Tod besiegelt. - Er konnte mit seinem Leben die Sünde nicht auslöschen. Ich tat es an seiner Seele.

Niemand hat in eine solche Seele geschaut, wie sie der Teufel ausgeraubt und gänzlich verwüstet!

Trotzdem ist die Seele nicht wertlos für Mich. -

Wie würden Mich solche Seelen lieben, die ihr Elend erkennen! Ebenso tief, wie sie gefallen! -

Selig, wenn ihr auf so viel Liebe vertraut!

Wie hat Mich der Vater für diese Liebe an den Schächer beschenkt! Es war noch ein Funken, der noch zu entzünden war. Ihn habe Ich in Meiner Liebe geschaut. -

Ihr wisst nicht, wie weit Meine Liebe zu gehen vermag. Keine Bitte bleibt unerhört, diesen Armen zu helfen!

Lasst euer Vertrauen nicht trüben, durch nichts, was geschah! Ihr wisst nicht, wie sie in diesen Irrweg hineingekommen. Ihr wisst nicht, wie Verzweiflung nagen kann an der Seele! -

O, der Teufel ist hart in seiner Forderung! Er will das Beste - die SEELE! -

Mai 1964 (Jesus)

Ich bin das WÜRDIGSTE OPFER - die ALLERREINSTE LIEBE! -

Der Vater liebt Mich unaussprechlich und gibt so Gnade dem allergrössten Sünder. Bin Ich doch ein Sühnopfer aus reinster Liebe! - Mit dieser Liebe habe Ich die Seelen erkauft und der Hölle abgerungen.

Ihr wist nicht, was das heißt. Es ist - SELBSTHINGABE - unvorstellbar wahr - äußerste Not - abgetrennt vom Vater - darum durfte alles geschehen.

Wie verloren war Ich, von Meiner Gottheit getrennt, nur nach aussen. Ich trug sie im Herzen, wie einen Schatz.

Ich war Mensch geworden, mit derselben Ohnmacht. -

Mein Herz war ganz einsam. Nackt hing Ich am Kreuz, man hat Mir alles abgerissen. - Ich hatte nur noch Meinen nackten Leib, voller Wunden innen und aussen.

Auch Meine Seele war zerschunden. Niemand sah sie, wie sie litt. Mein Herz wäre zersprungen vor Liebe, darum ließ es der Vater öffnen für den Altar.

Meine Gottheit wirkte durch Meine Menschheit hindurch, auch das war Mir verborgen. Ich lebte wie ein Mensch. Ganz unter Menschen wuchs Ich auf. Ich war im Dienste der Seelen. Meine Liebe durfte nie unterbrochen werden. - Ich musste durch alle Seelen hindurch, bis an den Rand der Hölle. Sie wollte Meine Menschheit besiegen. Litt Ich doch als Mensch Mein ganzes Leiden! -

Wer kann denn Meine Liebe zur Seele begreifen! - Nur der Geist Gottes, der Ich selber war, war Ich doch GOTT und MENSCH.

Meine Liebe wirkte Wunder über Wunder! -

Es war eine unübersehbare Saat, die Mein Herz verströmte.

Ich musste der Hölle alles verbergen. Sie war ständig auf der Lauer, Mich zu verschlingen mit ihrem Hass. - Darum durfte Ich Mich von den Menschen nicht unterscheiden. Vieles war auch Meiner Mutter verborgen, wegen ihrer zarten Liebe.

Die Gottheit stärkte Mich von Zeit zu Zeit, um Mein Werk zu vollenden. Die Last der Sünden war riesengroß und kam auf Mich zu, mit ihr die ganze Hölle.

Ich schwitzte Blut, so groß war Mein Schmerz! - Ich dachte, die Liebe des Vaters zu verlieren.

Mein ganzer Leib war rot gefärbt, so drang das Blut aus allen Poren! Der Vater hat sich erbarmt, als Er Mich so liegen sah. Ich war doch noch Sein Sohn!

O, was hatte Ich für eine Liebe auf die Erde gebracht!

Meine Leiden sollten euch diese Liebe zeigen. Erklären kann Ich sie euch nicht. Euer Herz ist zu klein. -

Mein Herz ist geöffnet! - Meine Gottheit wird sichtbar in den Sakramenten. Sie strahlen Meine Liebe aus und euch entgegen.

Ihr müsst alles verborgen tun, um die Schätze zu finden! Nicht umsonst blieb Ich bei euch, um euch die Schätze zu zeigen, weil sie sonst keiner findet.

Ihr seid wohl bewacht vom Tabernakel aus! -

Über die ganze Welt hin geht Mein suchender Blick! -

O, was ist das für ein Blick, den GOTT auf euch gerichtet! -

GOTT sucht euch zur Heimkehr zu bewegen. Geht in Seine Arme und zum Vaterherzen! - Wie wunderbar ist das Licht, das Meine Seele ausstrahlt! Wie zieht euch Meine Liebe an! - Wie seid ihr von Meiner Liebe übergossen, von Meinem Herzblut, so rein, von GOTT angehaucht!

GOTT wollte euch alles geben und Mir angleichen. Hab' Ich Mich doch ganz an euch verschenkt und verschenken lassen. -Darf es doch der - PRIESTER - täglich für Mich tun! -

Liebe ist ein unübersehbares Meer von Heilsplänen. Sie kann alles überbrücken! -

Ich habe oft den Vater angerufen, durch Meine menschliche Natur. Ich habe Ihm Meine große Not über die Seelen gezeigt, die am Versinken sind.

Was hat Mein Herz doch gelitten, als Ich alle Sünden geschaut! Ich hatte einen Blick für alle und jeden. - Diesen Blick hat Mir der Vater geschenkt und Mich wirken lassen, uneingeschränkt aber nur nach innen. - Da war Mir die Macht beibehalten. - Ich musste sie der Hölle verbergen - und so ist es auch heute noch gegenwärtig.

Ihr müsst Mich nur wirken lassen! - Euch ist auch vieles verborgen, um die Hoheit nicht zu verletzen. - Ich bin euch zu nahe in der Gestalt des Brotes! -

Unüberwindlich ist Mein Herz! Es leuchtet Meine GOTTHEIT hervor, von der Heiligkeit durchglüht und voller Liebe für die Seelen, für den Vater so teuer erkaufte, dass GOTT selber Mensch wurde und am Kreuz die Sünde auslöschte.

Darum liebt das Kreuz! - Ich habe es aus Liebe getragen für euch. Ihr könnt den Wert nicht ermessen. Es wird einmal am Himmel leuchten und seine Herrlichkeit zeigen. -

Ich trug es der Hölle entgegen. -

Mit ihm habe Ich das Leben gewonnen und an euch weitergegeben.

Für Mich gibt es keinen Tod. - Nur die Sünde kann töten!

Ich bin das strahlende Licht, das vom Geiste kam.

Ich bin die Festung der Liebe - und selbst Baumeister! -

Wer könnte Mir einen Tempel bauen, ohne dass er in sich zusammenfällt? Nicht jeder, der sagt: "Herr!" -

GEHORSAM ist der erste Schritt! - LIEBE wird den Gehorsam überwachen.

Viele verspielen ihr Leben und achten nicht auf den Wert ihrer Seelen. - Selbst Ich hatte nur eine! - Mit dieser habe Ich den Himmel erkauft und euch von der Sünde losgerungen.

Die Seele ist der größte Schatz, den man dem Vater anbieten kann! Jede Seele ist mit Meiner Seele verbunden. Niemand kennt diesen Wert. - Haltet sie rein, soviel in euren Kräften steht, um den Wert nicht zu verlieren! Ich will euch immer dabei helfen.

Mein Herz ist ein wunderbarer Altar, von der Liebe geweiht und entzündet. Eine Flamme, die niemals ausgelöscht werden kann.

Mein Herz ist das Opfer der Liebe, das ewig brennen kann, ein ewiges Feuer, das zum Himmel steigt! - Wer könnte Mein Herz ergründen oder beschreiben? - GOTT selbst hat sich in dieses Herz eingeschlossen und ging dem Sünder entgegen.

Wie leuchtet Mein Herz den Seelen entgegen, ihnen von dieser Liebe mitzuteilen! - Es ist höchste Liebe ohne Zwang! -

Die Liebe ist sichtbar geworden im - BROT - um ihr Gestalt zu geben. - So verborgen kehrt GOTT in die Seelen ein. - Meine Liebe hat den Himmel in Staunen versetzt. Nur die Liebe fand diesen Weg.

Die Seelen werden staunend erwachen, wie sich Meine Liebe ihnen geschenkt! - Mein Herz hat dieses Wunder getan! - Ich konnte die Seelen retten, mit dem kostbaren Preis, der alle Schätze des Himmels übersteigt!

Es war ein Liebespreis, höchste Gabe - und Geschenk! -

Nichts hat die Liebe durchbrochen. Ich war immer eins mit dem Vater, im Kampf um die Seelen. - Es war ein Rettungsplan der ewigen Liebe. -

GOTT selbst wollte geopfert werden durch dieses Herz, das Ich allein für Ihn trug, bis hin zum ewigen Licht der ewigen Wahrheit. - Mit diesem Herzen bezwang Ich die Sünde, den Tod der Hölle.

Wie hat sich die Bosheit über Mich ergossen!

Die ganze Hölle bäumte sich gegen Mich auf und goss seine Bosheit auf Mein Herz, das der Hölle entgegen gehen musste, euch von der Sünde loszukaufen.

Was in Meiner Seele sich ablagerte an Sünde, nahm Mir alle Gestalt, sogar die eines Menschen. - Ich musste die Gottheit decken, mit der Ich verbunden war. Ich konnte GOTT nicht schänden lassen, so gab Ich Meinen Leib hin, Mich selbst! -

Mit Liebe ging Ich dem Hass entgegen und teilte nur Gnaden aus. Nur die Liebe konnte den Hass bezwingen! - Die Liebe zum Vater war nie unterbrochen. Ich tat, als würde der Vater von jedem Menschen geliebt.

Meine Liebe drang in jedes Herz, es der Hölle zu verschließen. -

Die Hölle hat ein eigenes Feuer, das die Leidenschaften schürt. -

Wehe, wenn sie nicht wachen! - Darum sagte Ich: "Wachet und betet!"

Man muss sich um die Gnade bemühen und sie nützen! -

Meine Liebe wird immer mahnen, es doch zu tun. - Der Mensch ist immer am Anfang. Er ist jeden Augenblick bedroht! O, das Fleisch ist schwach! -

Durch Meine Mutter wird die Gnade nie unterbrochen, war sie doch ganz von der Sünde frei. -

Sie ist SCHÜTZENDE LIEBE, - wahrhaft - MUTTER - und - BRAUT DES HL. GEISTES, voll der Gnade. -

Wie viele kennen die Gnade nicht, oft nicht aus eigener Schuld. -

Ihr wisst nicht, was eine Seele wert ist, wenn Ich mit einem Tropfen Blut die ganze Welt retten kann - und wie viel habe Ich für die Seelen vergossen, um sie dem Vater kostbar zu schenken! -

Ein - PRIESTERHERZ - ist ein kostbarer Schatz und wird sorgfältig bewacht aus höchster Höhe! -

Die Liebe Gottes hat jeder Seele seinen Platz angewiesen, der auch im Himmel vorbereitet ist.

Die Liebe des Heilandes ging so siegreich hervor, dass keiner verzagen braucht! -

Es gibt keinen größeren Gewinn, als Meiner Liebe anzugehören.

Die Seele bekommt alles geschenkt! -

Trotz ihrer Schwäche ist sie an Mich angekettet. -

Ich sage: Angekettet -weil eine Kette nicht zerreißen kann. -

Und fällt sie hundertmal hin, sie kann immer wieder aufstehen durch die Gnade, die die Liebe erzeugt. -

Es ist ein schmaler Weg, den nur die Liebe zu gehen vermag. -

Keiner kann Meine Liebe ermessen, die eine solche Seele zur Reife bringt. Aber die Seele muss klein bleiben, Mich nicht aus dem Auge verlieren, Mir nachfolgen, sich selbst aufgeben alles in GOTT tun. -

April 1966 (Jesus)

Die Engel bestaunen Mein Angesicht, dass GOTT es möglich war, sich so zu verkleinern. -

Kind, Ich kann ja nicht zürnen. Meine Liebe ist zu groß! - Ich bitte immer um Verzeihung. Mein Herzschlag geht in diese Richtung.

Kein Mensch kann Meine Demut verstehen. -

In Liebe ließ Ich Mich töten. Ich ließ Mein Blut fließen, die Seelen reinzuwaschen.

Wer hätte Mich denn töten können? Die Erde hätte ihn verschluckt vor diesem Ansinnen! - Ich musste Meine Gewalt geben, um es möglich zu machen.

Ich war keinem Zwang unterworfen. Ich ging mit Liebe ans Werk. Es war die größte Liebestat - und die sollte euch gehören.

Mein Herz war wie eine Quelle erschlossen. Mein Blut konnte nie aufhören zu fließen. Es war ein neues Blut, ein so reines Blut!

Mein Blut hatte seine Quelle in GOTT. - GOTT sah sich selber bluten durch Mich. -

So war Ich hingeopfert an die Liebe für die Menschen in GOTT. Ich war GOTT und MENSCH zugleich durch die Liebe. -

Ihr müsst alle der Sünde absterben, sonst gäb' es keinen Tod. Auch der Tod ist Gnade fürs ewige Leben. - Noch könnt ihr Mich nicht verstehen, weil Ich zu groß bin. Alle Gewalt geht von Mir aus! Sie hat Mir der Vater gegeben.

Die Liebe ist so gewaltig, die Mir der Vater angepasst an Meinen menschlichen Leib. Er war zum höchsten Opfer geworden.

Auch Mein GEHORSAM ist LIEBE mit derselben Gewalt. -

So streute Ich Meine Saat aus, euch alles zu geben wie Mein Vermächtnis.

Mein Leib war ein Leib der Liebe und konnte so BROT werden. - Ich habe Wasser in Wein verwandelt, die Natur verändert!

Ich bin die mächtigste Liebe im Opfer für das Menschengeschlecht. Ihr geht aus der Liebe hervor, die Ich euch angepasst.

ICH BIN EIN GOTT DER LIEBE! -

Auch euer Leib wird verändert. Er wird die Natur verlassen. Der Geist kann ihn umgestalten. - Bin Ich doch nach dem Geist gebildet zur Übernatur.

So bin Ich Mensch geworden. -

Auch Mein Leib hat eine Veränderung erfahren. Ich konnte mit ihm auferstehen. - Es war derselbe Leib, der alle Not durchlitt.-

Ich aß natürliche Speise, auch nach der Auferstehung, um euch GOTT zu zeigen. Ich musste das tun, um den Zweifel zu beseitigen und den Glauben zu festigen, an Meine Auferstehung.

Denn das ist ohne menschliches Gesetz. - Um eure Auferstehung zu besiegeln, habe Ich das getan! -

Ohne Tod gibt es keine Auferstehung.

Der Tod führt zur Auferstehung durch Mich. Das ist besiegelt, so wahr Ich GOTT bin! - Glaubts felsenfest! - Sonst wäre alles umsonst - und Ich wäre nur Mensch und ganz Natur.

Euer Glaube darf nicht untergehen, weil das die Sonne ist, der ewigen Welt. Nichts kann vergehen, was durch Mich geworden ist! -

Alles trägt das Siegel der Liebe und wird von GOTT angesprochen, weil Ich das WORT bin - im Fleisch und in der Liebe wie eins! -

Nur so konnte Ich zu euch kommen.

Ich konnte Meine Gottheit nicht ablegen und musste so Mensch sein. - Das ist die Größe Meiner Liebe! -

Es gibt keine zwei Götter. - GOTT ist zum Vater geworden durch Mich.

Ich wurde zum Bruder an die Menschen. -

Die Liebe ging immer weiter, um den letzten zu erreichen.

Das war Mein Weg an das Kreuz. -

Mein Kreuz stand zwischen zwei Räubern. - Ich habe allem einen Sinn gegeben und einen ewigen Wert. Alles habe Ich in Liebe untergetaucht und dafür gesühnt. -

Ich gab Mein Blut den Heiligen wie dem Schächer. Jeder hatte Gnade an Meinem Tod, das Leben zur Auferstehung! - Das war der neue Weg. - Durch Mich kam die Erkenntnis und das Erbarmen. Mich kann man nicht besiegen!

Ich litt freiwillig den Tod an die Seelen, um ihnen das ewige Leben zu verdienen und zum Geschenk zu machen.

Meine Gottheit diente der Liebe im Fleisch, um die Sünde zu vernichten.

Ich bin einer der MACHT hat! - Ich kann jede Schuld auslösen und - ungeschehen - machen, sonst gäbe es keine Erlösung! - Das ist das Ziel Meiner Liebe! -

Liebe kennt keinen Zwang! - Das muss ganz freiwillig sein! -

Ich ging bis zur größten Folter. Ich litt täglich Meinen Tod, so habe Ich Mich verschenkt, um den Vater zu versöhnen mit euch. - Aller Zorn ist zur Liebe geworden! - Er fiel auf die Sünde und tilgte sie! -

Meine Liebe ist ein reinigendes Feuer geworden durch alle Zeiten hindurch!

Ich bin zum Brandopfer geworden durch Meine Liebe an den Vater, der alles verzeiht, wenn man Ihn darum bittet.

Meine Liebe hat keine leeren Sekunden, denn sie ist ewig - ohne Anfang und Ende! - Wer kennt den Wert unter euch und kann ihn schätzen! Diese Liebe kann keiner verdienen, weil es keinen Preis dafür gibt.

Wie wenig werde Ich erkannt und geliebt! -

Kind, alles ist Gnade, reinste Liebe aus GOTT, um euch umzugestalten!

Der Mensch ist zu klein, um das zu erkennen. Darum werden so viele Sünden nachgelassen, um von der Sünde loszuwerden.

Es gibt keinen Ausweg ohne Mich. ICH BIN DER WEG - NUR ICH ! -

Der Mensch würde seine Seele nicht erkennen, ohne Mich. Durch Mich ist alles möglich geworden, auch für den größten Sünder.

ICH BIN DER EINZIGE WEG! -

Niemand kennt Meine Würde! Sie ist für euch unfassbar. -

Ein Tropfen Blut wiegt Himmel und Erde auf! -

Jeder Tropfen ging aus GOTT hervor. Er wiegt alle Schätze auf! Es ist Mir wesenhaft gleich.

Bin Ich doch der EWIGE SOHN - dem VÄTER gleich - verbunden durch den GEIST DER EINHEIT - eines Wesens mit dem Vater! -

Meine Menschheit gehört dem Vater wie dem Sohn. Der Geist wirkt die Einheit im Sohn. Es gibt kein Leben ohne Geist! -

Der Geist ist die Liebe der Einheit - der alles GOTT zuführt und umgestaltet in blühende Liebe.

GOTT ist ein LIEBENDER GEIST, der alles in Liebe gestaltet.

GOTT ist im Geiste nur eins - in Liebe dreifaltig - wie eins! -

Meine Würde ist so groß, dass Himmel und Erde erzittern würden, vor so viel Erniedrigung!

Für Meine Liebe gibt es weder Maß noch Grenze, weil sie von GOTT kommt. Sie kann nicht enden, sonst wäre Ich nicht GOTT, mit Fleisch und Blut, die Seele zu ernähren! - Dadurch hat GOTT eure Kindschaft angenommen und verewigt.

Aus Liebe bin Ich Mensch geworden, mit einem Herzen von unbeschreiblicher Güte und Erbarmung!

Ich bin ein Seeleneiferer, der Tag und Nacht Wache hält. -

Wie ein Springbrunnen drängt Mein Herz, sich zu ergießen, um der Welt Feuer zu schenken, dass die Seele glühen kann.

O, die Welt ist kalt und ehrsüchtig! Das hindert Mich. -Viele sind so lau! Sie wollen gar nicht anders sein. -

Man muss sich anstrengen - für GOTT bereit halten!

Es wird viel versäumt - und ist nicht mehr nachzuholen!

Jeder Tag ist Gnade! -

Ein Reichtum fließt euch zu, den ihr noch nicht ermessen könnt. - Hört auf Meine Worte, hört genau hin! -

Es ist so, wie Ich euch gesagt habe: Es ist die Stimme des Geistes, die ewig nicht verstummen kann. - Ergreift diesen Liebesanker, der alles an Mich zieht!

Der Geist ist über euch ausgegossen, ohne den ihr nicht leben könnt.

Alle Liebe wird der Seele zuteil! So geheimnisvoll ist Mein Weg.

Ihr könnt sehen - und nicht sehen. -

Ihr müsst in Mir GOTT sehen, dann kann euch geholfen werden! -
 Eure Seele ist vom Hl. Geist getragen und belebt. Ist das nicht ein Wunder
 Meiner Macht? - Tut Mir keinen Riegel vor, dass die Liebe eindringen kann!
 Tür und Tor stehen bei Mir offen. Ist das kein Beweis Meiner unbegrenzten
 Liebe? - Wie hat Mich Meine Liebe euch untergeordnet! Nicht zu beschreiben!
 Ihr habt Meinen Atemzug der Auferstehung vom Geist empfangen. Es ist
 Liebe, die von GOTT ausging. - Durch Seinen Geist kam die Liebe in die Welt! -
 Alles ist von GOTT angehaucht, was mit der Seele in Berührung kommt. So
 heilig ist Mein Atemzug der Menschennatur! - So ging Meine Liebe ihren Weg.
 - Ich lebte wie ein Mensch, Meine Liebe zu verschenken und euch anzupassen.
 Ich habe alles freiwillig getan! -
 Auch eure Liebe muss freiwillig sein. GOTT liebt keinen Zwang!
 Er will keinen Knecht als Diener Seiner Liebe. -
 Macht eure Herzen weit auf und folget Meiner Liebe nach oben!
 Niemand kann sich Meine Liebe vorstellen, die um Jede Seele gerungen hat,
 wie um die eigene. - Das steht auf goldenen Lettern, vom Geist geschrieben! -
 DEIN JESUS LEBT! - könnt Ich jeder Seele zurufen.
 Der Tod ist von nun an nicht! - Ich habe ihn überwunden für euch, nur für
 euch! - Für Mich war er nie da.
 Ich bin für das LEBEN geboren, um euch lebendig zu machen. Meiner
 Macht kann niemand Halt gebieten oder Einhalt tun!
 Ihr würdet in euren Sünden ersticken, die ansteckend um sich greift. - Ich
 nahm ihr die Lebensader für alle Zeit! -
 Ihr könnt wie - HEILIGE - leben, ganz ohne Gefahr - wer sich Mühe gibt
 und guten Willen zeigt. -
 Ich gab noch viel mehr, als ihr nötig habt! - Ich habe Meinen Reichtum
 verschenkt, der Meiner Menschheit zgedacht war. Nichts behielt Ich für Mich,
 weder Tod noch Leben. - So groß ist Mein Vermächtnis! -
 Wisst ihr jetzt, was ihr versäumt?
 Seid nicht Kinder dieser Welt! Sie geht für euch unter und keiner kann in ihr
 bleiben, bis sie umgewandelt sein wird. -
 Sie hat viel Blut der Menschen getrunken. Das muss abgesühnt werden!
 Mein Blut setz' Ich dafür ein! -
 Wie sollte Ich Meine Liebe noch erklären, um sie für euch fassbar zu
 machen! -
 Die Schuld zieht durch alle Strassen, bis an die Grenzen der Erde.
 Wenn einer sagt, er ist ohne Schuld, der ist im Fleische verloren! -
 Alles Fleisch wird verwesen in dieser Schuld!
 Mein Wort kam diesem Elend zu Hilfe, weil man nur durch Mich leben

kann. - Euer Leben wird wieder zurückkehren. - GOTT nahm es in Empfang und gab ihm neue Impulse zum Licht der Erkenntnis.

Es gibt kein Versagen in GOTT! - ICH BIN DAS EWIGE LEBEN! -

So müsst ihr zu GOTT zurückkehren, euer Leben in Empfang zu nehmen! Von MIR müsst ihr euer Leben in Empfang nehmen, das ewig zeugt von Mir. Ich ging dem Sünder entgegen. Dafür nahm Ich Meinen Leib, der Sünde Einhalt zu gebieten und abzuschwächen, ja, ganz - auszulöschen - die guten Willens sind. - Dafür gab Ich den Menschen die Zeit, die GNADE heißt. Ich decke euer Elend zu, um euch Mut zu verleihen. - Erschütternd ist, was auf der Erde geschieht mit dem Bösen! Euer Blut würde zu Stein sich verhärten vor Grauen! - Ich habe alles euren Blicken entzogen.

Lasst die Liebe nicht aussterben unter euch! Auf der Kehrseite wuchert der Hass! - Haltet Mich fest in euren Seelen! Unterwerft euren Leib vor der Unterwelt! Sie hat kein Licht, Mich zu erkennen. Sie ist gnadenlos grausam! -

Wunden zeigt nur der Leib - die Seele ist tödlich verletzt! -

Wie viele Menschen lieben nur das Geld, bis die erstarrten Hände es fallen lassen müssen. Ihr Gott ist der Bauch, die Seele vermodert. Sie können nicht aussterben. - Auch ihnen ist Freiheit gegeben bis zum Ende ihres Lebens - und keiner kehrt zurück ins neue Leben. -

Haltet der Liebe die Treue, denn sie muss siegen! -

Ich sagte: "Liebet einander!" Wie wenig werden diese Worte noch gehört!

Liebe ist die große Macht, die von Mir ausgeht, weil sie keiner besitzt. - Liebt um Meinetwillen und macht sie Mir zum Geschenk!

Ich gestalte alles in Meiner Liebe um. Meine Liebe ist ein ewiges Tun! -

Bitte immer für die andern! - Ich will für dich bitten. So ist alles in Liebe untergetaucht und kann nicht vergehen.

GOTT kann euch nicht mehr verlassen und Meinen Tod ungültig machen. So viel Macht ist Mir gegeben! -

Mein ganzer Reichtum ist Liebe geworden und wirkt in euch!

Ihr seid die Boten Meiner Liebe!

Eure Seele ist ein Abbild der Liebe. - Die Seele würde den Boden verlieren, wäre Ich nicht unter euch geblieben.

Alles was lebt, ist durch Mein Leben gekrönt. -

Ihr habt ein gekröntes Leben durch die Gottesliebe. -

Ein heiliges Tun an das Herz des Sohnes Gottes, das alles belebt im Hl. Geist. Er ist die wirkende Macht über alles Geschehen -

Geschehen in GOTT durch den Menschen. -

So sind eure Werke geheiligt! - Es ist ein großes Wirken, vom Hl. Geist getragen über die ganze Welt hin. Der Hl. Geist ist eine liebende Macht, welche die Herzen entzündet, ohne Seinen Flug wahrzunehmen.

Jedes Wort Gottes hat die Seele berührt mit unvorstellbarer Macht!

... Ich bin der ewige GOTT und Meine Liebe ist ebenso groß! -
GOTT und MENSCH - war Mein Erlösungsplan. -

Ich habe euch in Liebe erschaffen und Mich dafür demütigen lassen! - Ihr könnt euch das gar nicht vorstellen, wie Meine Liebe in Mir litt, dem Vater Kinder zu gestalten aus Seinen Geschöpfen - und der Seele zum Sieg zu verhelfen! -

Nur so war es möglich geworden:
Nur durch die Liebe Meiner selbst! -

April 1966 (Jesus)

- DIE KIRCHE - ist immer wie neu durch den Geist Gottes. Nichts kann vergehen, oder sich umbilden. - Sie ist ohne Anfang und Ende - und nichts kann sie untergraben! -

Mein Geist ist ein ewiger Geist und ging aus sich selbst hervor, alles zu ordnen und neu zu gestalten.

Nichts ist Ihm entgangen, was bis heute auf Erden geschah. -

Im Übermaß der Liebe bin Ich bei euch geblieben, dass Mich keiner wegnehmen kann.

Himmel und Erde kann man beschreiben - aber eine Seele nicht! Sie ist Geheimnis Meiner Erlöserliebe! -

Ich habe ein so liebendes Herz, das alle Folter ertragen wollte, euch seine Liebe zu zeigen, so grenzenlos, wie Ich selber bin!

Nichts kann euch der Teufel abjagen! Ich halte die Schätze verborgen.

Die Menschen verstehen Mich nicht. Viele geben sich gar keine Mühe - und wollen gerettet sein. - Ich muss dafür eintreten, weil Liebe alles ersetzen muss!

Mein Werk ist grenzenlos mühsam aufgebaut! - Wer weiß es zu schätzen?

Es sind nur wenige. Sie werden leicht gezählt.

Wie waren Meine Tage hart! Einer härter wie der andere. - Ich habe für euch Buße getan! Mein ganzes Leben setzte Ich dafür ein.

Es sind ungezählte, die Mir gar nicht nachfolgen. Sie gehen alle ihre eigenen Wege. - Es wird wenig übrig bleiben, das beim Sterben noch zu sehen ist! -

Wie einsam waren Meine Wege! Das Kreuz war immer vor Mir aufgerichtet.

Wie schnell bin Ich vergessen. -

Was ist die - TREUE - für eine schöne Tugend! - Sie wird in Ewigkeit ihren Glanz behalten.

Man muss der Liebe treu sein können. Das kann man nicht ohne Mich. -

Meine Liebe ist die treueste Liebe! - Ich möchte sie euch anpassen.

Nur durch Mich könnt ihr treu sein! - In Meiner Liebe sprießt sie hervor und wird im Kampf bestehen können.

Niemand kennt die Macht Meiner Liebe, die sich über euch ergoss, fürbittend ergoss, den Tod zu besiegen. -

Das kann kein Mensch. Nur Ich habe die Macht über den Tod!

Meiner Liebe ist ein Sieg verheissen, den noch niemand geschaut!

Ein Wunder wird an euch geschehen, das alles menschliche Denken hoch überragen wird. -

Ich habe für euch den Himmel verlassen und tu es bis heute immer wieder neu. - Verdienest du nicht, geliebt zu werden? Ach, wenn ihr doch glauben könntet, dass Ich es bin!

Eure menschlichen Gedanken versinken immer ins Nichts.

Baut auf der Auferstehung auf! Denkt, dass Ich da bin – und bei euch bleiben wollte!

Mein Herz brennt vor Liebe! -

Es ist ein einziger Feuerherd aus Liebe geworden!

Durch Meine Liebe spreche Ich zu dir.

Meine Liebe hat alle Schranken durchbrochen! –

... Ich bin klein geworden in der Liebe. - Von aussen sah man Mir nichts an. Jede Seele soll zur Hingabe bereit sein! - Nur so könnt ihr Mir nachfolgen.

Die Liebe ist das ewige Licht, das den Seelen voranleuchtet. –

... O, die Liebe ist schön, die aus Meinem Herzen kommt! Sie wird von Meiner Gottheit angestrahlt. - Sei immer opferbereit, dann kann Ich dich lieben! Liebe muss opfern können. - Bitte darum den Hl. Geist um die Gnade, zu lieben. - Man muss sich alles erkämpfen, um den Wert nicht zu unterschätzen.

... JESUS: Ich habe ein ganz gütiges Herz, das keine Sünde sieht, nur das Elend der Sünde. -

Juli 1966 (Jesus)

- ICH BIN SÜHNENDE LIEBE. -

Mein Kreuz ist die Liebe, die alles erhält und zurückruft, um zu vergeben. Es ist ein ganz verborgener Weg, den nur der Vater kennt im Sohn - durch Seinen Geist der Liebe.

Alles ist verborgene Liebe! -

Wer kennt die Worte: "Kommet zu Mir" - Ich will euch neu erschaffen! - Die Liebe ruft! - Das ist der Sinn dieser Worte.

MEINE LIEBE IST LEBEN. -Schöpft von dieser Quelle!

Gebt Mir Antwort auf Meine Liebe! - GOTT hat euch in Liebe erschaffen, und holt euch in Liebe zurück. - ICH habe die hohe Aufgabe, als der Sohn Gottes.

Der Vater gab Mir diesen Namen aus sich selbst. Darum bin Ich so groß. - In Meiner Menschheit war Ich damit angesprochen.

Meine Liebe ist eine beständige Nahrung! - Diese Weisung gab der Vater selbst an Mich.

ICH ERHALTE SEELE UND LEIB! -

Nur der Liebe war es gegeben, die Ich selber war und bin. Ein gar heiliger Weg führt euch zurück. Ich bin ihn selber gegangen. - Der Vater sieht euch kommen in Mir und durch Mich. -

Kind, alles ist durch die Liebe geformt.

- Die - SIEBEN SAKRAMENTE - sind die Quellen, die durch Mich aufgebrochen sind.

Ich bin der Grundpfeiler, der Baum, der diese Früchte trägt.

Der Hl. Geist hat sich in diesen Zweigen niedergelassen, der ständig Früchte treibt.

Der Baum ist aus dem Kreuz hervorgewachsen und kann nicht verdorren, oder unfruchtbar sein.

ICH BIN DER BAUM DES LEBENS - den die Hölle so bekämpft! -

Dieser Baum ist bis zum Himmel gewachsen und hat dort seinen Ursprung. Er steht, wo das Kreuz stand mit seinen Zweigen.

So mächtig ist Mein Kreuz von GOTT erhoben! Ein Kernstück der Liebe.

Tragt es in eure Herzen und Wohnungen, denn

- WO DAS KREUZ IST, BIN ICH ZUGEGEN! -

Ein Blick oft genügt, eure Seelen reinzuwaschen, die so sehr Meiner Hilfe bedürfen.

Es hat große Macht! - Ich bin nicht getrennt von Meinem Kreuz, das Mich so hoch erhoben, ein - SOHN DES VATERS - zu sein, in Liebe zu den Seelen. War Ich doch Mensch geworden und musste dafür eintreten.

Ihr kennt nicht das Kreuz, das so viel Macht besitzt. Es ist zum - BAUM DER LIEBE - geworden! - Meine Liebe ist überaus heilig, so dass sie überall eindringen kann. Meine Liebe ist überaus rein und hat eine reinigende Kraft.

Als Sohn bin Ich zu euch gekommen - und im Vater bin Ich immer nur eins. Wie ein Sonnenstrahl sich nicht von der Sonne trennen kann, wohin er auch dringt. Es ist urreinste Kraft, die aus der Sonne dringt.

Wer kennt das Verdienst von Meinem kostbaren Blut? -
Nur GOTT kann es bemessen, wie es aus Meinem Herzen drang!
Die ganze Kostbarkeit war diesem Blut eigen!
Mein Herz war die reinste Quelle dafür.
Es war die Heiligkeit selbst, wie die Sonne der Natur.
Der Hl. Geist hat dieses Blut gezeugt! - Aus reinster Quelle kam es hervor,
die Menschen damit zu beschenken.

Ein Tropfen ging aus GOTT hervor. -
Ich war in Mir selber gezeugt - nicht erschaffen!

Der Geist trug diesen Tropfen in sich - und beschenkte damit das Herz
Meiner Mutter. - Es hat eine zeugende Kraft! - Die SEELE zu beleben, kam es
herab! -

Nur GOTT kennt diesen Schatz!

Es wurde nur einmal gegeben - das Leben aus GOTT. -

Also war Ich ebenso groß - und zugleich ein Kind nach Meiner Geburt. -
GOTT selbst schaute sich in Mir. - So wunderbar ist die Liebe, die keiner zu
fassen vermag!

Es regnete Liebe, als Ich zur Erde kam, so war Mein Blut schon geflossen.
Es konnte nie aufhören, zu sein. -

Lasst dieses Blut eindringen in eure Seelen! Es rettet vor dem Untergang.
Taufrisch war jede Seele benetzt, so hat euch GOTT geschaut, am Morgen
beim Heimgang! -

Wie eine taubenetzte Rose, die eben aufgeblüht, so rechnet GOTT mit der
Liebe des Sohnes. - Eine Farbenpracht von unvorstellbarer Schönheit wird an
den Vater emporgebracht! So hat sich der Sohn verschenkt an die Liebe an den
Vater. - Keiner wird dem andern gleichen, so herrlich seid ihr ausgeschmückt,
vor dem Vater zu erscheinen. -

Die Liebe wird in allem offenbar durch das Verdienst, das Mein Blut
ausstrahlte und verschenkte.

Wer kann denn die Erlösung fassen, die Mir Mein Herz nahm, euch damit
zu beschenken!

Das Geschenk kam aus GOTT hervor, als Ich die Worte sprach:

“DAS IST MEIN LEIB!” - Es war Meine Seele - Mein eigener Leib! - Wer
kann so viel Gnade denn fassen! -

Wie sind eure Worte so klein, so klein euer Sinn. -

Durch die Seele ging alles verloren. Darum wurde Ich klein, euch zu helfen.

O, kommt doch zu Mir! - Lasst euch doch helfen, Ich sehne Mich danach!
Ein Kind wollte Ich sein, gekreuzigt, allein - euch alles zu werden - im BROT.

Meine Liebe war ausgegossen in Tropfen von Blut, bis zum letzten vergossen.

Gnade über Gnade! - So reich war Mein Blut geflossen! Es konnte sich immer vermehren, von der Seele gedrängt. - Es floss auf GOTT zurück in Mir selbst. -

Bei GOTT gibt es kein Ende! Dieses Blut konnte sich immer vermehren. - Ein Tropfen ging aus GOTT hervor - und wurde zur reißenden Flut, das alle Sünden hinwegschwemmt. -

Wie liebt GOTT das Kreuz, das Ihm Seinen Sohn entgegentrug!

Alle Wunder gingen aus der Liebe hervor, die dieses Blut zeugte. - ICH ging aus der LIEBE hervor, für euch Liebe zu werden!

Ich nehme immer die unterste Stufe, wie man Kinder hochhebt, vom Leib gar nicht berührt.

Mein Weg geht durch die Seele hindurch dem Vater entgegen. -Mein Weg ist ganz geheim! Keiner könnte Mich sonst tragen.

Der Weg ist reinste Liebe, von GOTT wird alles getan! Der Menschenverstand kann die Liebe nicht fassen, bis er umgewandelt wird sein. - Das ist ein Wachstum, von dem der Mensch nichts wissen kann, wie ein Kind, das der Geburt entgegenwächst,

Der Liebe ist die Macht vom Vater geschenkt, wie Er selbst zu tun pflegt. - Durch den SOHN kam die Liebe zum Menschen. - Er trug das Geheimnis im Herzen - GOTT und MENSCH zugleich zu sein. -

Der Mensch hat einen Wunderleib von GOTT empfangen. -

Das wird sich nach der Auferstehung zeigen! So wirkte GOTT in Seiner Größe!

Wer könnte dieses Wunder fassen, in seinen Geist aufnehmen? -

GOTT verschenkte sich als Mensch in die Natur, zu GOTT zurück!

So wurde der Mensch in der Liebe Gottes geboren, gezeugt durch seine Seele. - GOTT nahm nichts zurück, sondern spendete weiter in Seiner Liebe an die Menschen.

So kehrt der Mensch zu GOTT zurück, in Seinen Willen. - So wird der Mensch durch die Liebe gereinigt, GOTT gegenüberzutreten. -

So muss der Mensch der Liebe entgegenwachsen. Genau wie ein Kind im Mutterleib wächst und von und durch die Mutter lebt.

So geheim ist auch dieser Weg! - Nur Meine Liebe änderte das Gesetz.

Es war dem Menschen gesetzt, zu sterben! -

Ich kann Tote erwecken! -

Mein Tod war ein Tod der Liebe, um zu retten, was verloren war. -

Ich ging jeder Seele nach und nahm den Tod für sie, ein Tod der Liebe! Diesen Tod kennt ihr nicht. - Es war Mein Tod, vom Vater gewollt, weil er zur Auferstehung, zu GOTT hinführt!

Keine Seele würde verloren gehen, würde man auf Meine Worte mehr achten. Sie alle hat die Liebe gesprochen. - GOTT bediente sich Meiner Zunge. Sie war

vom Hl. Geist getragen, darum sind Meine Worte so wahr, ja die WAHRHEIT selbst! - Sie übertrug die Wahrheit vom Gottesreich und von der Liebe.

Mich hat der Vater in die Mitte gestellt. Ich musste jedes Wort bezeugen. - Was Ich sprach, war wie ein Schwur an den Vater und an Sein Volk, das Er sich erwählt hat als Zeugen. Sie müssen zeugen von der Wahrheit.

Ihr sollt Meine Zeugen sein! -

Ich musste jede Seele einlösen um höchsten Preis Meiner selbst. Auch Ich wurde losgekauft. So war Ich in Liebe untergegangen an Mein Volk! -

Ich war die wahre Liebe, die es auf Erden nicht gibt, ja nicht geben kann, denn - GOTT IST DIE LIEBE. -

Diese Liebe ist niemand eigen. Man muss sie erbitten! Nur so wird sie mitgeteilt. -

Meine Liebe kann immer verzeihen, sie kann keiner Bitte widerstehen.

Wer kennt Meinen Liebesschmerz? - Oder, wer kann Meine Liebe auslöschen! - Es sind Höllenqualen, die Mir manche Seelen bereiten! - Ich stehe dafür ein. Ich habe um die Liebe gerungen, um den Vater, wie es keine Seele kann, bis Ich das Haupt neigte und starb am Kreuze. -

Kind, Meine Seele tut das, die Meinen Leib lebendig machte. Sie war vom Hl. Geist getragen und kann Tote erwecken durch Mein Fleisch und Blut.

Die Seele kennt keine Scheidung - sie lebt aus GOTT - für GOTT und Seine Liebe. -

Ich komme jeden Tag neu, euch die Hölle abzunehmen. Sie will den Menschen nicht loslassen und alle Gnaden verhindern. - Was tut sie nicht alles! Sie packt den Menschen am Bücken und dreht ihn herum. Viele merken es gar nicht. -

RUFT EURE SCHUTZENGEL AN! - GOTT gab sie zu eurem Schutz. Sie sind gehorsame Diener des Herrn. - Ich gab jedem seinen Auftrag. Sie haben ein heiliges Amt. -

Die Erlösung war schon immer da. Bis zur Vollendung reichte sie zurück.

GOTT schaute schon Mein Herz, das sich den Weg der Liebe bahnte.

Ihr wisst nicht, wie Ich treu sein kann, wie die Liebe, unverändert! - Alle Tugenden, die GOTT in sich trägt. -

Noch seid ihr Kinder dieser Welt. Noch deckt euch die Erde zu. So wie die Sonne am Abend untergeht und am Morgen auf der andern Seite neu erscheint, genau so geht der Weg zu GOTT zurück! -

Kind, die Auferstehung ist an Meine Erlösung angeschlossen. Der Sieg geht weiter, über die Wolken hinweg - Wie ein Magnet zieht GOTT die Seelen an!

Kind, die Ewigkeit ist schön! - Keiner will zurück! Es ist ein Land der Wonne, ganz Mir angepasst und nichts kann vergehen, weil immer eingelassen

wird. - Die Freude kann sich nicht verringern. - Ein ewiges Wiedersehen, ein Wiederfinden in GOTT. -

Ich habe euch die Erde nicht genommen, die für euch geschaffen wurde. GOTT hat eure Mühsal beschenkt, durch Sein Tun. -

Die Erde wird bestehen. Auch sie hat zur Erlösung beigetragen, dass Ich - BROT - werden konnte.

So seid ihr in die Liebe hineingewachsen. - Nichts ist euch genommen, nur geschenkt!

Meine Liebe ist aufgeteilt an alle Geschöpfe! -

Meine Worte sind Wahrheit und Wissenschaft von der ewigen Weisheit! -

Was haben Meine Worte Wunder gewirkt! -Den Himmel hat Staunen ergriffen.

Alles gebe Ich für ein Wort her, weil es Meine Tränen sind. Unsichtbar hat Meine Seele geweint, tief in GOTT versenkt - und verbunden durch Mein Fleisch, das Ich zur Nahrung gab.

Durch Meine Seele ging der Weg, den nur GOTT geschaut in Seiner Liebe zum Sohn. -

“ICH WERDE ALLES AN MICH ZIEHEN!” -

Auch diese Worte gab Mir der Vater mit auf den Weg.

Auch das sind Worte der - EWIGEN LIEBE - zum Sohn.

Ich musste alles offenbaren. In Mir sprach GOTT selbst. -

Mein Leib war der Ausdruck Seiner Liebe. -

Was Ich tat, tat GOTT durch Mich. - Ich tat nichts allein.

Nur Ich hatte Fleisch und Blut, Seiner Liebe Ausdruck zu verleihen.

Wisst ihr jetzt, wie euch der Vater liebt? Ihr werdet gar nichts missen! Ihr werdet so schön sein, wie es der Wunsch des Vaters ewig war. Ihr seid doch Gotteskinder durch Mich geworden. GOTT tat alles zu eurer Freude,

Der Vater belohnte Mich in euch, um Meine Sehnsucht nach euch zu stillen. Für euch stieg Ich vom Himmel! -

Der Vater hat Seine Kinder geweiht. - Wie Weihrauch stieg alles zum Himmel! So weihte der Vater den Sohn in der Menschennatur.

Der Zorn Gottes war ausgelöscht durch Meine blutigen Fußspuren, die Ich auf Erden zurückließ. - Ich durchwanderte die Erde mit der ganzen Herrlichkeit, aber niemand konnte sie sehen. Sie war von Meinem Leib verdeckt. Ich schaute aus wie jeder Mensch, obwohl Meine Seele brannte. - Sie brachte immer GOTT die Ehre dar, um die Menschen zu bedecken. Der Mensch braucht viel Gnade, um seine Blöße zu bedecken. Ich kam dieser Schwachheit zu Hilfe.

Alles nimmt ein Ende, was die Seelen hindert zu GOTT.

So viel Blut ist von Mir geflossen, dass der Mensch auferstehen kann.

Alles ist Geschenk, was euch erwartet.

Alles ist kostbar, auch die kleinste Gabe, weil sie GOTT schenkt in reinster Liebe durch den Sohn. - Alles ist Sein Verdienst! -

Es wird nicht menschlich gerechnet, es würde zerrinnen wie Wachs!

Ihr seid nicht eurer Stimmung überlassen, sondern dem Wirken des Hl. Geistes, der jedes Gesetz kennt vom Menschen zu GOTT. ER ist es - der sammelt! -

Wer kennt diese Größe dieser Liebe, die ausgeht vom Vater und Sohn zugleich? - ER hat die Wege gefunden - und für die Menschen gangbar gemacht.

-

Juli 1966 (Herz Jesu)

Bei GOTT gibt es kein Ende, da vergehen nicht Jahre -

und vergeht keine Zeit! - Ich habe alles gemessen und Meine

Absicht hineingelegt. Wer kennt Meine Pläne?

Die Ewigkeit ist aus Mir hervorgegangen, durch den Hl. Geist.

Ihr seid mit Liebe gekennzeichnet aus ewiger Güte. Alles ist aus Mir hervorgewachsen, in dieser Güte. Durch das Herz des Sohnes ging dieser Weg!

Das ist verborgenste Liebe Gottes!

Dieses Herz ist von Geheimnissen voll, weil es GOTT in sich

trägt. - Es ist ein Herz der Natur - und für ewig geboren! -

Wie glühte in ihm die Liebe vom Vater! Alles ohne Ende! -

Weltweit bin Ich herabgestiegen in diesem einzigen Herzen, um es euch gleichzumachen. Darum trägt es die offene Wunde, euch seine Wunder zu offenbaren.

Alles ist ohne Maß von Mir gemessen, alles, um kein Ende zu nehmen!

Wer kennt ein solches Herz, dem GOTT Seinen Namen gegeben: - EWIGE LIEBE! - Sie kann alles erreichen!

Dieses Herz zieht alle Herzen an.

Wie strömt die Liebe von diesem Herzen aus! - Wie die Sonne die ganze Erde bestrahlt und erwärmt, so strömt aus diesem Herzen die Gnade und trägt die Seelen hoch empor.

Alle Tiefe ist überbrückt durch dieses Herz! -

Was von GOTT ausgeht, kann nur LIEBE sein - und wird in Liebe wiedergeboren! - Bei GOTT gibt es keinen Untergang und wird keine Tiefe gemessen!

Ihr seid Kinder der Liebe geworden! Wie machtvoll ist dieses Herz!

Es zieht alle aus der Tiefe und zu GOTT zurück. Jeder wird von dieser Gnade berührt. -

Ich bin ein gar heimlicher Gast eurer Seelen.

Mißtrauen kränkt Mich schwer!

Ich habe Meine ganze Liebe an euch verschenkt!

Ich habe Thron und Himmel vergessen und tauschte das Kreuz für euch ein. - Eine Seele, die Mir vertraut, kann alles von Mir haben!

Mein Herz glüht vor Verlangen, euren Seelen alles zu geben, euch alles zu sein!

Unendliche Wege bin Ich gegangen, immer verborgen in Fleisch und Blut.

Auch meine Mutter musste viel leiden. Sie sah oft Meine Seele weinen.

Sie war vom Geiste getragen, wenn sie oft nicht mehr weiter wusste, denn ihre Aufgabe war zu groß! - Sie schaute Mich oft als Sohn Gottes - schon war Ich ihr genommen. -

Sie verlor Mich immer an die Seelen, an Mein Herz.

Ich durfte ihr nicht gehören. O, das Opfer war groß an ihre Liebe.

Sie wurde oft leichenblass.

Ihr Herz stockte, wenn sie Meine Leiden sah. Sie kannte die Schrift genau, was mit Mir geschehen sollte.

Sie war so still im Leiden - und ganz gottergeben!

Sie liebte Mich unaussprechlich und wollte mit Mir geopfert sein. Ganz ohne Gewinn, in ihrer Hingabe.

Sie war MEINE MUTTER, ein HEILIGES GEFÄSS! -

Ihr Wille war in GOTT versunken, den Menschen Mutter zu sein.

Nur so konnte sie Mir gehören! Sie war in Meiner Hingabe. -

Sie war in Meiner Menschennatur immer unterwegs, die Seelen zu suchen.

Meine Liebe ist eine Wundermacht der göttlichen Vorsehung, die alles vorbereitet ohne jedes menschliche Zutun. -

19- September 1966 (Gottesmutter)

Keiner geht umsonst zu mir! - Ich bin auf eure Seelen bedacht, ich, die Mutter! - Würden die Menschen doch erkennen, dass ich ihre Mutter bin!

Viele Gnaden fließen durch mein Herz auf euch herab, ohne Unterbrechung, um euch der Hölle zu entziehen und dem Sohn zu übergeben. Keiner wird von

GOTT getrennt, wenn er nicht will. Ich sage es, die Mutter! Dafür bin ich eingestanden! - Als - ZUFLUCHT DER SÜNDER - kann ich es.

Es ist alles so groß, was durch den Sohn kam! Alle Seine Worte ruhen in meinem Herzen.

Jedes Wort hat Vollmacht, das Er gesprochen!

Es ist Wahrheit Seiner Liebe an die Menschen - mir übertragen. Ich weiß um Seine Liebe und um Seinen Schmerz. Auch ich war tief getroffen.

Ich ging zurück wie eine Königin zu den Menschen, so war ich vom Schmerz getroffen.

Ich bin die - KÖNIGIN DER SCHMERZEN - so ging ich meinem Sohne nach in Liebe zu den Seelen! -

August 1966

Niemand kennt die Erbarmung Gottes in Seiner Liebe zum Sohn. GOTT ist die unendliche Güte im Hinblick auf das Herz Seines Sohnes. -

Schaut doch Jesus am Kreuz an! So viel Niedrigkeit war notwendig, um die Menschheit zu erhöhen.

Das alles tat GOTT für die Menschen, um sie fruchtbar zu machen, damit sie in GOTT hineinwachsen können und das ewige Leben erreichen können.

Die Zeit ist zur Ewigkeit geworden. Sie können ewige Werke tun und GOTT Wohlgefallen. -

Die Seelen können Zeichen und Wunder tun! -

O, könnten die Menschen doch ihre Seelen erkennen! -

Sie haben Licht vom Licht - und Leben vom Leben!

So hat sie GOTT auserwählt über jedes Geschöpf.

GOTT sprach: "Es werde Licht" auch über die geistige Welt - und so wird sie unendlichmal überstrahlt. Kein Mensch kann das fassen.

Da hat die Erlösung der Menschen begonnen. -

Die Zeit kam auf die Erlösung zu und hat immer begonnen.

GOTT ist in der Gegenwart wie Zukunft, nichts ist Ihm fern. -

Mein Name ist überaus heilig! - Ganz zu schweigen von Meiner Majestät! - Da sind selbst die Engel im Schweigen versunken.

Meine Liebe trägt die Krone - Mein göttlicher Sohn. -

Ganz nah ging Ich an euch vorüber, als Mein Sohn auf der Erde lag. So viel Liebe ist für euch unfassbar! Ihr müsst neu geboren werden im Sohn. -

Ich sah Anfang und Ende! - Ich habe alles in Liebe geschaut.

Euer Herz soll Mich haben! - Das kam aus dem Herzen Jesu hervor. - Ich wollte das Wunder tun, um Meinen Sohn zu ehren.

O, wie konnte dieses Herz bitten! - Dieses kleine Herz flehte Mich an für die Menschen, um Mir zu gefallen. - Ich nahm diese Liebe für alle Menschen - ohne Ausnahme! - Ich stellte Meine Liebe der Menschenliebe gleich, bis zum Geringsten.

Die Liebe war Mein erstes Gebot und sollte es bleiben. Alles ist auf - LIEBE - aufgebaut. -

Ich wollte euer Herz ganz in Besitz nehmen und der Sünde entgegenwirken.

Die Liebe kann immer wieder aufblühen, weil die Seele ewig zu GOTT gehört, die Meinem Sohn gehörte. Sie schuf dieses ewige Band mit den Menschen.

Sie kehrte überaus heilig wieder zu GOTT zurück.

Von IHM ist sie ausgegangen. - In ihr war die Gottheit verhüllt.

Eva war die erste nach Adam. Sie nannte Mich: "HERR".

Ich wollte der Seele eine Mutter geben, die die Liebe geschaut und sich hinopfern konnte.

ICH war - VATER IM SOHN - und - SOHN DURCH DEN GEIST. -

ICH BIN DIE EWIGE DREIFALTIGKEIT! -Niemand kennt Mich - außer ICH selbst! -

Alles ist verschleiert von Mir selbst. - Ich habe den Schleier umgetan - und so konnte Ich Mich der Menschheit nähern.

Ihr seid alle gestorben im Sohn - und habt teil an Seiner Auferstehung. - Euren Tod durchdringt ein Licht, das von Mir ausging.

Alle Schranken sind gefallen, die der Böse aufrichtete.

Gottes Gnade wird nie aufhören, weil über Meinem Sohn das Gericht erging. Er war unschuldig zum Tode verurteilt - und so wurde der Tod zur Gnade für die Menschheit. - Alles war im Blut untergetaucht - in Seinem Blut - das MIR gehörte, weil man Meine Tränen nicht auswischen kann.

Jeder Tropfen Blut kam aus Meinem Herzen! So hat die Liebe geweint.

Ja, auch das Herz kann weinen! - Es hob und senkte sich, so groß war der Schmerz Meiner Liebe!

Euer Herz kann nicht untergehen, so war Mein Herz im Tode gemartert. Es wurde die Gnade geboren, die euch tragen soll, hin zum Vater durch das unbefleckte Herz Meiner Mutter.

Sie hat Mich nie besessen!

Sie nahm Mich im Willen des Vaters - und gab Mich ebenso wieder zurück. Sie war der Liebe geopfert, als über Mich das Gericht erging. Sie sah Mein gespaltenes Herz. - Auch sie war im Herzen getroffen, mit demselben Speer, der Mich getroffen.

Die Menschen müssen lieben, um geliebt zu werden! - Die Liebe duldet

keinen Zwang. - Mein Weg ist ein Gnadenweg, den viele nicht kennen. Sie kümmern sich wenig um Mich. Oft bin Ich vergessen. -

Auch Mein Kreuz erinnert sie an nichts - und steht überall da, als Zeichen vom Himmel. - Wie fremd bin Ich geworden! Man schaut Mich nicht an. - Ich bin für sie gar nicht da. Wie kann man so viel Liebe vergessen - auch, was unterm Kreuz geschah! -

Die eine stand da, die - BITTENDE LIEBE. - Sie wissen nicht, was ihnen verloren ging. -

August 1966 die Worte: - JESUS -

Ihr wisst nicht, wie Mein Herz brennt vor Liebe!

Ich habe Mich ganz hinopfern lassen, ohne den geringsten Widerstand.

Im neuen Leben bin Ich erstanden! -

Ich tat es nur für euch. Keiner sollte Mir entgehen. Ich wollte euch für den Vater gewinnen, das war nur durch Mich möglich. -

Der Hl. Geist hat Mich euch übergeben. Sein Wirken ist groß!

Er ist die Allmacht in Mir. - Durch Ihn kam Ich zur Welt. -

Sein Leib sollte Mir gehören. Er hat dieses Wunder vollbracht, Mich im - BROT - zu zeigen, für das Leben der Welt.

So kann nichts untergehen, es muss bestehen bleiben! -

Ich wurde im Willen Gottes getragen von Meiner Mutter.

Sie sah sich nicht, ihr Wille war untergegangen. -

Sie trug alles zum Vater empor, weil Ich ihr nicht gehören sollte.

Das war ein weiter Weg, den ihr Herz gehen musste.

Sie sah immer den Willen des Vaters.

Sie verbreitete einen feinen Geruch ihrer Jungfräulichkeit.

Ihr Wesen war so zart, wie der Duft ihrer jungfräulichen Seele, ganz in Liebe eingehüllt! - Sie war wie kein Wesen dieser Welt.

Ihr Wesen war fein abgewogen.

Sie besaß nichts, als sie in den Himmel auffuhr, so war sie verschenkt von Mir. - Von sich wusste sie nicht mehr wie ein neugeborenes Kind. Sie sah nur Mich und trug Mich für den Vater.

Ihr Leib konnte nicht verwesen. - Alle Gnade floss auf sie herab. GOTT beschenkte damit ihre Mutterschaft. - Es war ein Strom von Liebe, der von ihrem Herzen ausging. Sie sah nur Mich und die Seelen. -

... Ich sagte: "Folget Mir nach!" - Mein Weg ist nicht ein Weg eines Toten.

Ich habe euch von Meinem Leben mitgeteilt, euch den Vater zu zeigen. - Es ist Liebe im Übermaß! -

Ich bin ihn in Liebe gegangen. Mit brennendem Herzen kam Ich zu euch herab! So war Mir vom Vater aufgetragen, euch zu erlösen. Wie waren wir im Willen eins, der Menschheit zu helfen. - Ich kannte kein anderes Ziel. - Ich übernahm Kälte, Hunger und Durst. Nur so konnte Ich Meine Gottheit tragen.

Alle Laster der Sünde waren wie Unkraut an Mir hochgewachsen! So verkehrt war die Welt. - Ich trug alles innen, was auf Mich zukam. Ich musste durch viel Dickicht hindurch, um die Menschen zu sehen. Wie oft blutete Meine Seele! -

Kind, Ich habe viel Blut vergossen, von dem die Menschen nichts wissen.

Mein ganzer Leib war oft durchnässt. -

Ich musste durch viele Fluchten hindurch - und überall lauerte der Feind! Meine Menschheit war oft bedroht ins Unermessliche! -

Alles sah Mein Geist und Meine Seele. -

Meine Menschennatur zitterte und bebte. Mich überlief ein Schauer. - Immer siegte Meine Liebe, die Mir der Vater eingoss.

O, Meine Leiden waren groß! - Wie wenig ist dem Menschen bekannt! Was kam durch die Erlösung auf Mich zu! - Pein und wieder Pein war Mein tägliches Brot! - Darum ist eine Seele so viel wert! -

Ich ging bis zum Gipfel der Liebe und schaute allen Abgrund. Ich musste alles dem Teufel abjagen! Alles war heiß umstritten.

Ihr wisst nicht, wie hart die Hölle kämpft! -

Seelen ihren Klauen zu entreissen, musste Meine Menschheit jeden Kampf bestehen, um sie nicht auf Meine Gottheit aufmerksam zu machen. - Der Mensch war ja gefallen - nicht GOTT! - Alles war vom Vater gemessen, was geschah. -

Überall hatte die Hölle Schlingen ausgelegt, die Erlösung zu verhindern. Ich musste die Menschen retten, um jeden Preis! - Das war der Plan der Erlösung - und der Wille des Vaters. - Das Werk war so groß, dass sich GOTT dafür einsetzen musste.

Der Mensch war nur mehr Fleisch, so war seine Seele geschändet! Es war Arglist des Teufels, die alles beherrschte. - Er hatte alle Seelen gefangen. Die Sünde deckte die ganze Menschheit zu. Alle waren von GOTT losgesagt.

Wie war Meine Seele gemartert über so viel Unheil! Gottes Gerechtigkeit kam über Mich. Die Sünde musste Ich den Menschen abnehmen.

Alle Verwesung kam auf Mich zu! Ich war wie in einem Kerker voller Fäulnis. - Wie habe Ich darunter gelitten! Wie war Ich bedroht! Das war ein harter Kampf, nicht zu beschreiben! Ein Pesthauch war über Mich emporgestiegen. Die Hölle öffnete ihren Schlund. - Ich war allem unterworfen! -

So musste Ich der Hölle begegnen und die Seelen in Liebe zurückgewinnen. Ich erlitt alle Marter, die die Hölle erfinden konnte.

Daran könnt ihr die Liebe ermessen, die Meinem Herzen innewohnte.

Es gäbe kein menschliches Wort, die Marter nur anzudeuten, was Meiner Liebe angetan wurde! - Alles hat GOTT gemessen nach Seiner Größe, schon bevor Ich kam. -

Meine Menschennatur war der Gottheit als Opfer geschenkt in ewiger Liebe. Ich bin zum - SÜHNEOPFER - für alle Zeit und alle Geschlechter. Seele und Leib waren auch bei Mir bedroht. - Ich übernahm auch die Schwachheit der Menschen - aber der Vater ließ Mich nicht untergehen! Meiner Gottheit war Ich wie abgestorben. So sollte es sein, um die Schwachheit zu erleiden.

Nur Meine Liebe stand immer im Kampf mit Mir. Auch sie war tief im Geheimnis. - Ich konnte nur in Meiner Menschheit bleiben. Alles floss durch die Gottheit, den Vater zu versöhnen.

Kein Mensch kann ermessen, was das für ein Sieg war, die ganze Menschheit zu erlösen! -

Aus dem Schlund der Hölle kam der Sieg über alle bösen Geister, die über Meine Menschheit herfielen wie Wölfe, Mich zu zerfleischen.

Mein Blut war für immer geflossen! - Meine Seele war ausgegossen. -

Diese Opfer konnte der Teufel nicht sehen. Er glaubte, Mich zu besitzen, auch Mich. - Jedes Fleisch war untergeordnet mit seiner List. Er kannte nicht Mein Leben in Mir. - Es war Mein heimlicher Schatz! -

Ich musste die Seelen finden! Die Finsternis hat sie alle bedroht. Der Teufel kam mit der ganzen List. Er wollte auch Mir Meine Liebe rauben. Soviel ließ der Vater nicht zu! -

Dieser Weg war der Hölle abgeriegelt. - Ich sah aus, wie jeder andere Mensch, nur nach innen war Ich anders, ganz dem Vater gleich durch den Hl. Geist. - Alles floss der Gottheit zu, weil es reinste Liebe war, die Mein Herz bewegte.

Dieses Herz war die Waage und senkte sich bis zum Abgrund der Hölle. Darum wurde Ich verkauft an die Hölle. So wenig war Meine Hoheit für die Hölle. - Sie glaubte, auch Mich zu besitzen mit ihrer List. - Das war aber nicht möglich! -

Meine Liebe war immer in Bewegung und strahlte zurück auf die Menschheit.

Ich war in tiefer Verborgenheit zum Kampf angetreten. - Alles setzt den Glauben voraus! -

Die Liebe war so heiß ersehnt für jedes Geschöpf. Ich ließ Mich jeder Freiheit berauben. Nur so konnten sie Mich annageln.

Ich könnte die ganze Welt aus den Fugen heben - und habe nichts getan, Mich der Hölle zu zeigen. - Alles kam auf Mich zu, was den Seelen verloren war.

Wie mächtig bin Ich erstanden! - Auch das ist noch verborgen. Das hat alles Mein Herz getan, die Menschen der Liebe anzupassen.

Wie hat Meine Menschennatur gesiegt über all die Schmach! Meine Liebe vertrieb den Satan, der in allen Menschenherzen seiner Bosheit Geltung verschaffen wollte. - Welch giftige Pfeile hat er ausgestossen, Mich zu treffen!

Er dachte Mich als Vorläufer für das Werk der Erlösung. Die Zeit war ihm nicht bekannt. - Eine Menschwerdung Gottes lehnte er ab. GOTT war durch ihn verschmäht und die ganze Liebe zerrissen. Er geiferte vor Wut. Er glaubte Mich ihm gleichgestellt an Macht, mehr nicht.

Die Hölle spie die Sünde aus nach allen Schlünden, Mich zu treffen. Keine Faser blieb in Mir ganz, so war Ich ins Herz getroffen! Aber Meine Gottheit siegte im Triumph, weil er sie nicht treffen konnte. -

An Meiner Menschheit prallte alles ab! So groß war die Liebe, die auf den Vater zukam, durch Seinen Sohn. - Mein Leib war dem Opfer der Liebe geschenkt, in unvorstellbarer Hingabe an den Vater, für das Werk der Erlösung.

Es gibt keine Worte, die Gnade zu beschreiben, die auf die Menschen zukam! - Ich war restlos verkauft an die Gnade! - Mein ganzes Tun floss in diese Quelle. Ich verschenkte Mich völlig an die Menschennatur! - Ich bleibe ewig mit ihr verbunden, euch Meine Liebe zu zeigen und mitzuteilen. - Nur so werden die Seelen erhalten! -

ICH BIN BROT FÜR DIE LIEBE! -

Ich muss euer Herz umgestalten und euch in Meine Liebe aufnehmen. Ich muss einen Sieg vorbereiten, der die Hölle in Schrecken versetzt. -

Es gibt so viele böse Geister, wie es Menschen gibt. Durch die Sünde wurden sie so vermehrt. - Darum habe Ich über Jerusalem geweint, wie über die heutige Welt. - Nichts als Lüge zieht durch die Strassen, den Sohn Gottes zu verleugnen! -

Wie viele sind dem Teufel verfallen in seiner List! Wie sind manche Seelen wundgepeitscht durch diese Bestie! - Es gibt so wenig Liebe, die Mir gehört! - Meine Worte gelten auch der heutigen Welt! - O, wenn sie es doch erkennen möchten, was ihnen zum Heile dient! -

Meine Liebe ist Gnade, weit über das Grab hinaus!

Der Teufel kann nur schänden. Zwischen ihm und GOTT ist eine große Kluft. -

Ihr findet nur durch Mich den Weg, wie man der Hölle entrinnen kann. Möchte die Welt das doch glauben! - Darum sagte Ich: "Bleibet in Meiner Liebe!" -

"Ich bin bei euch, alle Tage bis ans Ende der Welt!" Sind das keine Worte, die man glauben kann?

O, was sind das brennende Worte, untermauert von Meiner Liebe! Warum

glaubt man Mir nicht? Bin Ich denn ein Lügner - und nicht GOTT, der euch liebt mit ganzer Hingabe? - Kann denn ein Mensch so lieben!

August 1966 (Jesus)

Ich bin - DUFTENDE LIEBE - wie Wohlgeruch Meiner Gottheit entstiegen, da Ich von Ewigkeit war und bin. -

ICH BIN ANFANG UND ENDE! - Keiner ist Mir gleich. -

So bin Ich herabgestiegen, die Erde zu erfüllen mit Segen.

Mein Herz quoll über, als Ich zu euch kam. - Gottheit und Menschheit ging der Seele entgegen, sie zu gestalten in Liebe. - Meine Liebe hat Flügel angenommen, der Seele zum Lobpreis.

Ich habe die Seele aus der Erde emporgehoben und ihr eine neue Richtung angezeigt, der Hölle zu entkommen. - Der Geist brachte Meine Liebe zur Wirkung über alle Geister.

ICH BIN DAS BROT, DAS LEBENDIG MACHT - aus dem aller Segen ausgeht, die Welt zu retten und der "Sünde Einhalt zu gebieten! -Der böse Geist wurde dadurch in die Flucht geschlagen. Unvorstellbar ist die Gnade! -

Er, der die ganze Menschheit in den Abgrund zog - niemand könnte ihm entinnen, so hatte er die Macht an sich gerissen.

Ein Übermaß an Bosheit hat die Menschen zugedeckt! Sie hatten GOTT verlassen. Das Licht war ihnen ausgelöscht. Keiner konnte entkommen. - Die Sünde hatte die Erde überzogen, in einem Ausmaß, dass GOTT zu Hilfe kam durch Seinen Sohn. - Wie hat sich der Teufel diesem Licht entgegengestellt! Licht gegen die Finsternis! -

Ich war Meiner Menschheit Untertan und ging mit ihr alle Wege, die Sünde auszurotten. - Ich wollte die Liebe ausbreiten! -

Die Menschen werden ganz neu aus Meiner Liebe hervorgehen, die Ich ihnen anpasse. - Keiner soll zurückbleiben! - Das Feld wird vollständig geräumt, bis zur kleinsten Auslese.

Meine Liebe wird das Ackerfeld räumen. -

In Windeseile wird alles geschehen! Darum bleibet der Sünde fern!

Blitz und Donner wird auf die Erde niedersausen, alles Böse zu vernichten. Bleibt der Liebe nicht fern! Nur sie kann euch retten, wenn alles untergeht!

Die neue Erde muss hervorbrechen! Ihr wisst nicht, wie das geschieht. -

Die Erde wird neu erstehen und die Toten freigeben. - Alle Teufel werden in die Tiefe fliehen - die Verdammten werden ausgestossen.

Betet, dass ihr am Leben bleibt, denn es ist ein Gottesgericht über die Liebe!

LIEBE ist ein strenges Gebot, das Ich euch gab! - Die Liebe wird alles überdauern! - Sie ist nicht mit der Erde zusammengewachsen, die doch vergehen muss, so wie sie jetzt besteht.

Alles Irdische muss aufhören, um dem Ewigen den Platz zu räumen! - Diese Erde hat zu viel Sünde getragen, darum wird auch sie neu erstehen. Ein neues Licht wird aufstrahlen und euch die Gegenwart Gottes zeigen in allen Dingen. -

Es wird sein - WIE IM HIMMEL, ALSO AUCH AUF ERDEN. -

Der Zorn Gottes hat die Tiefe geschlagen und dem Satan war sein Haupt zertrümmert. - Die Zeit der Versuchung hat ihr Ende gefunden. Alle Knechtschaft ist gewichen! -

GOTT wird Himmel und Erde verbinden, zu Seinem Lobpreis. -

Einer wird den andern erkennen. Jeder hat ewige Sicht. - Von GOTT wird nichts genommen, sondern ewig geschenkt im ganzen Ausmaß! - Groß und klein wird sich nicht mehr unterscheiden. So habe Ich alle der Liebe angepasst, in Meiner väterlichen Huld.

Ihr werdet Mich erkennen im Übermaß von Glück!

Meine Liebe ist ein ewiges Wandern durch duftende Höhen, Meine Werke zu bewundern, die immer neu sich zeigen werden im ewigen Frühling.

Engel und Menschen werden sich begegnen in tiefer Verbundenheit! - Sie werden die Freuden teilen, die jeder empfindet in GOTT und Seiner Liebe den Geschöpfen gegenüber.

Diese Welt braucht keine Sonne. Jeder ist sein eigenes Licht.

Der Vater bestrahlt jegliche Liebe, die jede Seele weiterverschenkt. Keiner kann was für sich behalten, so ist er vom andern beglückt! -

Seine Worte können nie so viel Glück beschreiben - aber Ich will euch damit ein Zeichen geben! - Ihr habt Einblick in allen geistigen Dingen, um GOTT zu erkennen. Keiner ist weniger bedacht, als er fassen kann.

Es bleiben euch alle menschlichen Kräfte - die Sünde ausgenommen. -

Es wird nichts vermisst, was dem Menschen für sein Glück fehlen könnte. ICH BIN DOCH DIE EWIGE LIEBE, - die alles in Liebe verklärt! Seele und Leib gehören zusammen, um das Glück vollzumachen. Nichts mehr wird in der Verborgenheit getan, um einander zu beglücken, denn der Teufel ist gewichen, samt seinem Anhang.

GOTT ist die Mitte - und lässt sich in Seiner Liebe erkennen.

Jeder ist von tiefer Freude erfüllt, wenn er GOTT begegnet.

Es ist ein Wandern in GOTT, weil alles Seine Liebe ausstrahlt. Es gibt Stationen der Liebe, wie unter einem Dach. - Es gibt so viele Kirchen, in denen GOTT gegenwärtig ist. - Das wird der Erde nicht genommen. - Es ist heiliger Boden, der nicht untergehen kann. - Es werden Dome sein mit Edelsteinen.

Es gibt keine Türen und Fenster. Es wird nichts mehr verschlossen und ewig erleuchtet. - Es gibt eine Weite, die kein Ende findet.

Noch seid ihr irdische Wesen und alles ist begrenzt. - GOTT kennt kein Maß und Gewicht, keine Vergangenheit und Zukunft. - Das war nur den Menschen gesetzt zur Heiligung. Sie mussten die Erde ertragen, um das Leben zu gewinnen.

Unvorstellbar ist die Macht der Liebe! -

Welten werden erstehen, die kein Ende finden! - Der Vater wird sich den Seelen neigen, um das Glück zu vollenden.

Der Himmel wird allen aufgetan und die Liebe wird sie zudecken.

Alle Werke werden sie wie Schätze betrachten! die GOTT geschaffen hat in Seiner Liebe zum Sohn. Ihm wird die Krone verliehen und das Zepter.

Der König hat Seinen Thron bestiegen, den Er aus Liebe zum Vater verließ, Seine Geschöpfe wie Kinder aus der Gefangenschaft heimzuführen in Sein Reich, das Ihm vom Vater bereitet war.

Das Mahl ist bereitet - die Schätze werden heimgetragen - bis der Bräutigam kommt, mit den Seelen Hochzeit zu feiern in ewiger Liebe!

... Ihr wisst nicht, wie Mein Herz brennt, euch zu lieben! Ihr seid wie Kinder, die einen Vater brauchen! So seid ihr von der Hölle bedroht. - Mich hat Meine Liebe aufgezehrt, so musste Ich Mich hingeben! - Mein Herz war wie ein Kompass, immer in Bewegung, die Verbindung wieder herzustellen. -

Ihr müsst euch hinopfern lassen! Ich bin den Weg für euch gegangen. - Sammelt die Schätze, die Ich auf dem Weg gelassen! Bringt sie dem Vater im Opfer! - Ihr geht nicht einsam. - Ich bin immer auf dem Weg. Ich habe die Erde nicht verlassen, euch zu beschenken mit Mir selbst.

Eure Seele zieht Mich an. Das ist Liebe für den Vater. -

Seine Liebe ist ebenso groß und brennend durch den Hl. Geist.

Er ist die verbindende Macht und ebenso groß. Kind, - wachet und betet - das ist Mein Auftrag! - Fürchtet Mich nicht! -

Meine Liebe kann viel ersetzen. Ich weiß doch die Bedrohung der Hölle. Ihr braucht Mich in dieser Gefahr so dringend. -

Gebt Mir euer Herz! Ich bringe es mit Meinem in Berührung, dem sich der Teufel nicht nahen kann.

Armer Mensch, der Meiner Liebe nicht glaubt. -

Glaubt alles, Ich mache es wahr! -

Ich sagte doch: "Kommt zu Mir!" - Warum sagte Ich das? - Um euch zu lieben! - Habt doch Vertrauen! Meine Liebe ist so schmerzlich, wenn sie sich euch nicht schenken kann. - Ich sehne euch herbei!

Ihr seid so von Mir geliebt! - Mein Herzblut ist doch für euch geflossen! Genügt euch das noch nicht, Mir zu vertrauen? Ich warte doch Tag und Nacht, euch in der Liebe zu stärken.

Mein Weg war ein Bußweg aus Liebe. Alles wollte Ich euch abnehmen, damit ihr heimkehren könnt zum Vater.

Die Erde wird zusammenbrechen und die Toten begraben, die nicht auferstehen können. - Die Verdammten werden heulend in die Tiefe versinken! Alles wird wie von selbst geschehen.

Die Guten werden von der Erde erhoben und über ihr schweben. GOTT verdammt nicht, der Mensch tut es selber. -

Qualvoll wird ihnen die Gegenwart Gottes sein! Die Gnadenzeit ist vorüber. GOTT erscheint mit einem glänzenden Heer. -

ER hat lange geschwiegen und alle Bosheit hingenommen und der Menschheit die Zeit nicht abgekürzt.

Ich mahnte zur Liebe - und wie viel Bosheit musste die Erde tragen! -

Ihr seid Wanderer in der Liebe! Dieser Weg hat keinen Abgrund. -

Folget Meinen Spuren! - Klammert euch an Meinen Worten fest! Niemand kann euch Mir entreissen! Ich will Mich aller erbarmen. - GOTT kennt nur Barmherzigkeit, die alle angeht. Ich tu dir, wie auch du getan. -

Meine Barmherzigkeit kann viele noch retten! Auch sie ist unbegrenzt und trägt das Zeichen der Liebe. - Sie wird beim Gericht vorherrschen.

Meine Barmherzigkeit ist durch die Liebe zu euch gekommen. Ich will euch nichts nehmen, Ich will euch beschenken, aber es muss zuerst geopfert sein! Nur so kann es bestehen bleiben. -

September 1966 (Jesus)

Ich liebe Meine Menschheit, weil Ich mit ihr euch lieben kann, trotz aller Gebrechen und Niederlagen. - Es gibt kein Maß für Meine Liebe!

Eure Lage ist zu ernst und von der Hölle bedroht. Wie verlangt es Mich, euch zu retten! - Mein Sieg ist auch euer Sieg. - Ich habe für euch so hart gekämpft und gerungen. - Ich musste dem Vater alles in Ehren zurückgewinnen, damit das Schlachtfeld geräumt werden kann.

Viele tragen den Todeskeim in sich. - Den Seelen war alles genommen und in die Hölle verscharrt. Denkt an Meine Liebe - wenn euch ein Schauer überfällt über eigenes Tun! -

ICH BIN VERZEIHENDE LIEBE - jeden Tag neu! -

Viele haben die Liebe verloren und können Mich nicht mehr finden. Oft nicht aus eigener Schuld.

Es ist ein Irrtum, zu glauben, Ich sei euer Richter! - ICH habe Mich für euch dem Gericht unterstellt, um euch verzeihen zu können. -

Ich bin wie ein Mutterherz, wenn sie ihr heißgeliebtes Kind voll Sehnsucht sucht, das ihr verloren ging.

Ich sehe den Sünder anders. - Ich suche mit göttlicher Sehnsucht - und zwar ganz geheim bin Ich mit ihm auf dem Weg. - O, würde er Mich doch erkennen, als das, was Ich bin! - Ich kann ihm den Willen nicht nehmen, weil die Liebe das Band um ihn schlingt.

Niemand kann so verzeihen, wie sich Meine Liebe schenkt! - Würdest du doch Meine Liebe besser verstehen! -

Meine Liebe ist eine göttliche Liebe, sie ist ein reinigendes Feuer!

Wie kannst du da zagen? - Du musst nicht mit deinem Maß messen! - Was ist eine Wasserrinne gegen einen Strom? - Wie kannst du das messen? Du kannst Mir nicht Einhalt gebieten. Meine Wellen reißen dich mit fort, ohne dass du das Ziel kennst.

Gib Liebe für Liebe! - Ich gebe Leben für Tod! -

Es ist ein Strom der ewigen Liebe, der alles mit sich reißt!

Ich meine dieses Buch, das dein Geist aufgefangen. - Schreibe nur mutig! Ich will deine kleine Schrift. Gerade weil du arm bist - und Ich so reich an Gnade! -

Allen will Ich helfen, alle will Ich lieben, alle will Ich trösten, alle will Ich heilen, - alles geben, allen, die nach Meiner Hilfe verlangen! -

Was sind deine Worte klein, gegen Meine Liebe! -

O, könnt Ich doch mit allen von Meiner Liebe reden! -

Keiner weiß, wie Ich ihn liebe!

Nur Ich spreche die Sprache der Liebe! Sie ist den Menschen noch nicht bekannt. Nur Ich habe Worte der ewigen Liebe, des ewigen Lebens! -

Es ist niemand, der Meine Liebe kennt, außer dem Vater.

ER gab Mir die Macht, euch zu lieben.

Ich halte alles verborgen, um es für euch zu bewahren. - Gebt ihr Mir nur euer Herz - es soll von Meinem Leben haben!

Ich sagte: "Ich will euch nicht als Waisen zurücklassen" - und wie habe Ich die Worte wahrgemacht! - Bin Ich nicht euch ganz nah durch Meinen Atemzug, der so viel Leben erzeugen kann? - Meine Atemzüge sind in eure Seelen eingedrungen und haben sie lebendig gemacht.

Wer konnte diese Liebe töten, die vom Vater kam, euch damit zu beglücken!

Mein Leben ist auf euch übergegangen! - Ich habe den Tod besiegt und Leben daraus gemacht, das ihr nicht kennt in seinem Ausmaß. -

Ich bin ein gar großer König! -

Ich habe es selber gesagt, dass Ich ein König bin.

Meine Worte sind nicht Worte eines Menschen. Diese Worte kämen aus dem Geist eures Gottes - und das hat alles kein Maß! - Es ist - WEISHEIT DER EWIGEN LIEBE! - Wenn es gesprochen wird, ist es da sogleich. -

Liebe hat große Macht, die noch keiner kennt! Sie hat Wunderkraft den Seelen gegenüber.

Flüchtet doch an Mein Herz, das euch so in Liebe trägt und tragen kann! Nur durch Mich kann man den Himmel erreichen! -

Meine Liebe ist göttliche Kraft und trägt ewiges Leben, vom Vater geschenkt!

-

O, glückliche Seele, die Meiner Liebe so nahe gekommen!

Meine Liebe trägt den Keim des Lebens in sich, durch die ewige Güte. - Alle Liebe kommt vom Vater, die sich ausbreiten kann.

Liebe ist so groß wie der Vater - und rein wie der Geist! -

Meine Liebe ist für dich schwer zu verstehen. In Meiner Liebe wird alles fortbestehen, so groß ist ihre Macht, Mir vom Vater gegeben.

ICH BIN - JESUS! - Dieser Name wurde Mir vom Vater gegeben. -

Dieser Name ist die - BOTSCHAFT DER LIEBE - vom Vater an die Menschen. - Meiner Mutter wurde er durch den Engel überbracht. Wunderbar ist dieser Name aus GOTT hervorgegangen! Der armen Menschheit wurde das Heil gebracht. Es gab wieder eine Verbindung mit GOTT durch den Sohn aus Maria.

Sie war GOTT nahegerückt, wie kein anderes Geschöpf. - In ihrer Demut konnte sie die Botschaft durch ihren Glauben empfangen, denn sie war groß wie das Meer an ihrer Jungfrauenschaft! -

... Die Sünde muss man mit Liebe bekämpfen und füreinander beten! So muss man die Liebe weitertragen! -

Jede Seele ist durch das Fleisch bedrängt.

Die Liebe ist eine heilige Macht gegen das Böse! -

(Bei der heiligen Kommunion)

Ich öffne immer Mein Herz und zeige Meine Wunde. Für dich ließ Ich das tun! - Nur so kannst du Mich empfangen. - So spricht GOTT in Seiner Menschheit zur Seele. - Wie reich wird eine Seele da beschenkt! Sie würde zittern vor Freude. - Ihr könnt die Liebe nicht ermessen, was da geschieht! -

Ich will euch in Liebe untertauchen und neu herausheben, weil euch die Liebe immer wieder verloren geht. - Ich will euch jeden Tag neu begegnen! So sehnt sich Mein Herz, mit euch Gastmahl zu halten.

Es ist eine große Liebesspeise! -

Es ist der Hauch Meines Geistes - die Liebe Meines Herzens - die Hingabe an den Vater! -

Die Seele wird bräutlich geschmückt dem Vater gezeigt.

Bin Ich nicht ein mächtiger König, denn Ich habe ein gekröntes Herz vom Hl. Geist empfangen, das in Liebe hervorging, die Menschen zu retten!

Ewig ist Mein Thron, von dem Ich herabstieg!

Wer kann denn Meine Liebe fassen - so klein von Gestalt - und so groß wie Ich selbst! - Es schweigt jeder Menschenverstand.

Wie groß ist die Liebe - wie klein ist das Herz! -

JESUS hat alles abgelitten! Er hat es für - ewig - getan! -

September 1966

Für GOTT immer bereit sein! -

Ich wollte der Seele Mein Herz schenken. Das war das Ziel Meiner Liebe, dass sie vor GOTT bestehen kann.

Jede Seele ist in Gefahr. Keine hat Macht aus sich selbst. - Dann wäre Ich ja umsonst gekommen. -

Meine Seele ist wunderbar! Sie hat alle Fähigkeiten der Liebe. Das ist höchste Macht! - Sie ist immer für den Vater bereit, Seiner Liebe zu dienen im höchsten Ausmaß.

GOTT kennt kein Ende und keinen Anfang - und Mir ist alles gegeben! -

Meine Menschheit ist für GOTT geboren und für GOTT gestorben, alles ohne Unterbrechung, weil Ich ewig bin! -

Durch Mich können alle Wunder geschehen! - Der Geist trägt Meine menschlichen Werke, so ist alles erfüllt und zu GOTT zurückgekehrt. Es ist ein so geheimnisvoller Weg, der alles überbietet! - GOTT wollte den Menschen verzeihen und ließ alle Wunder tun.

Der Mensch muss sich nur finden lassen, weil GOTT ihn sucht.

Es muss alles in DEMUT geschehen - und sich hinopfern lassen an den Geist, der reinste Liebe ist.

Alles ist Meiner Liebe entströmt und in Worte geformt, vom Geiste weitergetragen an Mein Volk. Niemand könnte diese Liebe tragen, wäre GOTT nicht Mensch geworden! Das ist die Brücke, die zum Leben führt in GOTT. -

“Ohne Mich könnt ihr nichts tun!”

GOTT gab diesen Worten höchste Macht. -

ER hat die Pflicht übernommen, selbst Mensch zu sein mit allem Tun. - Er trug die Gnade in die Herzen, um sie zu erheben. -

Er hat sich vor die Hölle gestellt durch Seinen Sohn.

Der Wille des Vaters ging durch alle Zeit und führte sie dem Ende zu. - Ein Übermaß an Liebe war ausgegossen über die Menschen, weil GOTT Sein Herz öffnen ließ, das dem Sohn gehörte.

GOTT blieb in diesem Herzen mit ewiger Liebe! - Darum hat Sein Wirken kein Ende gefunden.

Das Größte ist die Liebe, weil sie kein Hindernis kennt!

Machtvoll ist dieses Herz aus GOTT hervorgegangen! Es hat alles der Hölle abgerungen.

Der Mensch sollte an allem teilhaben, was der Liebe eigen war.

So kommt täglich zu Mir an Mein Herz, euch Meiner Liebe anzupassen und euch bereit machen, den Vater zu finden durch Meine glühende Liebe, denn sie kann alles! -

Der Mensch ist zu klein, Ich muss es tun, Ich selbst! -

Mein Tun ist ein göttliches Tun, weitab von der Welt! Nur der Geist kann Mir folgen auf diesem Weg, der zu GOTT führt.

31. Januar 1967 (Jesus)

Jeder Seele geb' Ich Mein Herz mit unvorstellbarer Hingabe!

Darum sagte Ich: "Kommt zu Mir!" - Lasst euch beschenken! -

Mein Herz ist lebendige Liebe! -

Ich gebe der Seele einen neuen Leib. - Ich will Meine Liebe verschenken, weil sie nicht verdient werden kann. - Nur diese Liebe kann dem Vater gefallen, weil sie Ihm die Ehre zurückgibt.

Du weißt nicht, wie schwer die Liebe wiegt. - Alles ist ihr verheissen! -

Von der Sünde ist nichts übrig geblieben. Der Mensch wird wieder frei von jeder Schuld. - "Ich finde keine Schuld." - Worte des Pilatus.

Es ist unschuldiges Blut geflossen, alle Schuld auszulöschen. Das ließ Ich Meinem Leib geschehen - und das bleibt immer so.

Ich kam, jede Schuld abzuwaschen. - Mein Weg ging über die Hölle hinweg und ging mit dem Kreuz zum Vater zurück.

Wie war die Seele mit Liebe beschenkt! Eine Fülle der Gnade, durch den Hl. Geist. -

"Wie Mich der Vater liebt, so liebe Ich euch!"

Meine Liebe ist vollkommenste Hingabe an den Geist, weil nur einer IST und SEIN kann! -

Ich habe einen gar kostbaren Leib - ein Wunderwerk der Liebe -weil Ich von GOTT ausging.

Niemand würde GOTT erreichen. Durch diesen Leib war alles möglich. -
Mir ist die Liebe eingebrannt. - Unermesslich ist dieser Schatz! -

Januar 1967

Ich gebe Jedem das seine!

Keiner ist von Mir vergessen oder nicht bedacht. -

Meine Werke sind große Werke und haben unerhörten Wert, weil GOTT
immer schenkt von sich aus. - Keiner kann was fordern! -

Mein Bitten und Danken galt nur euch, euch die Schätze zu bergen. Mein
Weg war ein überaus heiliger Weg, denn GOTT ging durch die Lande im
Menschengewand. GOTT hat die große Wandlung vollzogen, die der Mensch
braucht, um sein Ziel zu erreichen, hin wieder zu GOTT! -

In - DEMUT - ging Ich hervor -

In - LIEBE - kam Ich zurück! -

Der - GEHORSAM - war in Mein Herz geschrieben, bis es die Liebe
sprengte und sich ergoss! -

GEHORSAM IST LICHT - das den Willen erzeugt, für GOTT alles zu
tun. -

Ich bleibe vor keiner Tür stehen, Ich wirke hindurch! -

(Vertrauen)

Nur wenige wissen, wie Ich das - VERTRAUEN - liebe. - Ich begegne ihm
mit vollen Händen! - Kind, deine Seele meine Ich damit.

Du musst

- grenzenlos glauben -

- grenzenlos hoffen -

- grenzenlos lieben! -

So geht man Mir nach!

Richte keine Wand auf, bleib' nicht stehen! - Ich kann, was du nicht kannst.
Sei nicht zaghaft! - Lass alles hinter dir, wie beim Sterben!

Ich biete jedem Meine Liebe an - und bekomme so wenig Antwort. Warum
schenkt ihr Mir so wenig Vertrauen? -

Wie klein habe Ich sein wollen, euer Vertrauen zu gewinnen!

Ja, es ist wahr, Ich bin groß und mächtig - aber auch so klein und liebend!
Voll der Gnade empfang Mich Meine Mutter. -

Das hört nie auf! - Ihr sollt alle teilhaben! -

Ihr wisst nicht, wie Mich Meine Liebe verzehrt. -

Mein ganzer Weg war Liebe an und für euch! -

Denkt doch darüber nach - und es wird Licht in eurer Seele. Geht GOTT entgegen mit brennendem Herzen! So ist es von Mir gedacht und gewollt, um GOTT zu gefallen. -

März 1967 (Jesus)

Ich habe ein gar demütiges Herz, ganz der Liebe angepasst! -

Ich kann Sünden vergeben - sogar auslöschen! -

Meine Liebe hat den Teufel besiegt mit der ganzen Niedertracht.

Er ist die Ausgeburt des Bösen, ein Dämon im wahrsten Sinne! -

Aus ihm kommt das Böse. Er verspritzt das Gift. Er hat einen harten Zugriff, eine eiserne Faust! - Ihr wäret unrettbar verloren! -

Es ist Schlangengift, das die Seele bedroht. - Satans Gefipper! -

Er geifert vor Lüge. Er zeigt nie sein wahres Gesicht.

Niemand kennt seine schleichende Art. - Der HASS ist die Wurzel.

Er will alles verderben und an die Folter spannen.

Kein Mensch wäre in der Lage, dieser Bestie zu entgehen, wie man die Wolken nicht heben kann, wenn sie nicht gehalten werden. Ein orkanartiges Treiben, mit großer Finsternis!

Du kannst die Hölle nicht beschreiben. Sie ist die grausamste Finsternis! Ein brandendes Meer von Bosheit und Grausamkeit. - Immer ein Versinken - in unergründliche Tiefen gehetzt, gar nicht zu erklären!

Ich musste dieser Bosheit mit Liebe begegnen. -

Niemand weiß, was mit Mir geschah, als Ich in diesem Abgrund versank, in Meiner Todesangst! -

Ich musste durch diesen Sündenpfehl. GOTT kannte diese Grausamkeit, in die Ich versank. -

Ich habe für euch die Hölle durchlitten! - Nur so konnte Ich euch erlösen!

Dass Mein Blut noch fließen konnte - das war das Wunder, an die Menschheit gewirkt! -

Sünde auf Sünde häufte sich! Ich drohte zu ersticken. -

Mein Herz hat Blut geschwitzt, das aus allen Poren drang.

In Meinem Herzen war das Leben - und drohte zu entweichen. So musste Ich die Seelen beleben zu ihrem Heimgang! -

Der Vater sah dieses Ungeheuer auf Mich zukommen. -

Ich trug die ganze Sündenlast, die ganze Hölle hing an Meinen Fersen! So stürzte Ich - und fiel wie tot zur Erde. Ich konnte kaum entkommen.

Der Vater gab Mir neues Blut, Meine Sühne fortzusetzen. - Es waren lauter Liebestropfen! Sie konnten die Schuld auslöschen.

Wie war Meine Seele bedrängt! - Gar nicht auszusprechen. -

Ein Stein hätte sich erbarmt! -

Der Vater sah den Giftstrom, der Mich hinwegschwemmen wollte. So war Ich in Sünden getaucht! -

Was Ich in jener Nacht litt, nach der Gefangennahme, übersteigt jeden Menschenverstand! - Alle Bosheit war an Mir ausgeübt, die die ganze Hölle ausübte. -

Nur der Vater sah die Unmenschlichkeit. - Jedes Wort ist zu gering. - Die ganze Hölle rang mit Mir um Mein Leben. -

Das Leben konnten sie Mir nicht nehmen. Es ruhte in Meiner Gottheit. Darum war alle Grausamkeit an Mir ausgeübt. -

Wie hatten sie Mich versucht, in Meiner Menschheit! - Ich litt jede Sündenneigung, um die Sünde abzutöten.

Alles deckte Meine Liebe zu. -

Wie war Mein Körper geschwächt, wie habe Ich in der Seele geweint! - Ich glich keinem Menschen mehr. Ich war wie ein Tier gehetzt. Mehr konnte Ich der Hölle nicht sein. - Sie hassten in Mir jede Faser Meines Leibes, weil Ich schwieg. Sie konnten Mich nicht enträtseln. -

Ich war wie vom Vater verlassen, in dieser Grausamkeit. -

Niemals könnte ein Mensch so viel leiden, ja alle Menschen zusammen nicht! - So viel war nötig, euch der Hölle zu entreissen!

Wie siedendes Pech kam die Sünde auf Mich zu! - Sie wollten Mir die Sinne rauben und Mich zum Wahnsinn bringen. - Das konnte Meine Gottheit nicht zulassen!

Die Gottheit blieb verborgen. Meine Liebe deckte alles zu. -

Alles war in Mir dieser Pein ausgesetzt! - Wie war Meine Seele bedroht! - Ein Henker kam nach dem andern. - Es war ein Kampf des Geistes.

Endlich kam Licht! -

Mein Geist war ihnen entzogen. -

Ich lag erschöpft am Boden und konnte nichts bewegen. -

Ich musste dem größten Sünder nachgehen. -

Ich verfolgte jeden Weg der zur Sünde führt, um der Sünde Einhalt zu gebieten. - Ich musste die Hölle durchschreiten, wie brennendes Gift. Überall hing der Tod der Seele, sie zu verderben.

Dann kam der Tag des Lasters! - GOTT ließ vieles zu. -

Niemand wird je Meine Liebe begreifen. -

Dieses Wunder kam aus Gottes Geist, Mich zu verherrlichen in Meiner Menschheit.

War Ich doch - OPFER DER LIEBE! -

Nur so konnte Ich den Himmel auf tun. -

Ich war in Meine Gottheit versunken. Mit Meinem Herzblut konnte das geschehen. - Meine Menschheit war zum Geist zurückgekehrt, von dem sie ausging.

Die Hölle war besiegt. Der Himmel war aufgetan! -

Mein Herz stand offen. Es war den Menschen gezeigt, bis zum heutigen Tag und für immer. -

Wer kann denn so lieben, wie es der Vater tat durch Seinen Sohn - wahr und wahrhaftig - denn Er ist es von Ewigkeit an! -

Ich bin das - EWIGE LICHT - das keinen Strahl verlieren kann! Meine Liebe war Geist vom selben Geist. - Sie hat die Hölle durchbrochen. Sie hat sich an Meiner Menschheit abgebildet. -

Ich war Geschöpf - und Schöpfer zugleich - auch nicht geteilt durch Meine Menschheit.

LIEBE kann man nicht teilen. - Sie ist immer wie eins. -

Darum: LEBET DER LIEBE! -

... Ich gehörte nie Meiner Mutter, das wusste sie. Sie gehörte Mir mit jeder Faser. So waren wir eins. - Die ganze Menschheit kam mit ihr.

Meine LIEBE ist ungeteilte Liebe, Liebe in jeder Gestalt! -

Meine Liebe kann sich nicht verändern.

Sie trug die Gottheit in Mir. Wie waren wir eins, gar nicht zu erklären für den Menschengest! Er ist zu klein, dieses Wunder zu fassen.

Kann man denn einem Kind die Weisheit lehren, die GOTT selber ist? -

So seid ihr hilflos ohne Mich! -

Der Mensch ist die Hilflosigkeit von Geburt. - Das hat Meine Liebe geschaut - und wurde ein kleines Kind. -

Ich habe den ganzen Weg des Menschen durchschritten und alle Sünden durchlitten! - Ich ging keiner aus dem Weg, um den letzten zu retten! - Welch hohes Maß an Liebe! -

Aus Meinem Herzen dringt Licht aus der ewigen Sonne - zwar noch verborgen, doch ebenso groß, durch Meine Allmacht, die dieses Herz schlagen ließ und ewig besaß. -

Es gibt kein Maß für diese Liebe, denn sie ist grenzenlos heilig durch dieses Herz, das sich hinopfern ließ. - Es wurde den Seelen zu - BROT - und ewiger Speise. -

Meine Liebe hat Tiefenwirkung von unvorstellbarer Macht!

Keine Seele ist ausgeschlossen! - So könnt ihr Mich empfangen, so ist die Liebe aufgeteilt. - Meine Liebe kann nicht einem gehören für einen Augenblick - sie wird fortwirken, vom Hl. Geist getragen. - Wie viele würden die Wölfe zerreißen, die diese Macht nicht kennen. - Alles wäre umsonst. -

Ich habe dem Teufel den Weg versperrt. Er kann nicht mehr alles ausüben.

Ich gab dem Menschen seinen Willen zurück, die Freiheit der Kinder Gottes. - Geht behutsam mit diesem Willen um! Der Teufel belauert ihn Tag und Nacht.

Mein Herz ist die ewige Sonne - und diese wird den Menschen zuteil! - ICH BIN DIE SONNE DER EWIGEN LIEBE! -

Weißt du, dass du Mir gehörst? - Das wissen viele nicht! -

LEIDEN - ist viel mehr, als nur ein Niedergang der Menschennatur. Gnadenvoll ist dieses Leben, weil es so viele Gefahren birgt, die die Seele überwinden muss, um Mich nicht zu verlieren.

Ich muss die Hindernisse am Weg lassen, damit der Teufel die Sicht verliert. Er hatte euch doch alle in seiner Gewalt, Nur Ich konnte sie brechen. -

Überall waren Schlingen gelegt. Pausenlos ging er auf die Seelen los. - Er wollte damit Mich treffen. -

Er kannte nicht Meine Geduld und die Übermacht Meiner Liebe.

Ihr könnt das gar nicht ermessen, was Meine Liebe tut!

Es ist eine unerhörte Gnade, dass GOTT euch liebt! -

Diese Liebe kam mit dem Sohn zur Erde und hat sich tief in die Seele gesenkt. - ER hat die - AUFERSTEHUNG - gebracht! -

Wie wunderbar ist diese Liebe aus GOTT hervorgegangen! - Höhe und Tiefe konnte sie überbrücken. - Für Mich gibt es keinen Abgrund. Die Hölle wirbelt alles auf, die Menschen von Mir loszureissen. Der Mensch ist Meiner Hilfe anvertraut. - Bleibt in Meiner Nähe, dann ist die Hölle machtlos durch Mich! - Ich gebe den Menschen Licht. Das treibt ihn in die Flucht.

GOTT hat noch nie Seine Hilfe versagt, wenn ihr sie auch nicht sehen könnt. - So viel Unkenntnis ist in der Welt über Mein geistiges Tun, das sich Tag für Tag vollzieht, an die Menschen gewirkt, sie dem Tode zu entreissen. -

Wunderbar wie Meine Liebe die Seele belebt! -

Kein Atemzug kann Mir entgehen. -

Weißt du, wie man für die Sünder stirbt? -

Man muss sein Herz zum Opfer bringen! -

Warum glaubt man Meiner Liebe nicht? -

Das ist die große Sünde, wer Meine Liebe verschmäht! -

Habe Ich nicht Mein Leben hingeopfert, euer Vertrauen zu erwecken?

Bleibt Mir nicht fern! Ihr seid von der Hölle bedroht! -

März/April 1967 (Herz Jesu)

Der Vater sah Gottheit und Menschheit aus Mir hervorgehen. - Sein Name war da. -

Ich bin wie einer, der sein Herz entgegenhält. - Mein Herz ist aus Mir hervorgegangen. - Niemand kann das fassen. - Ich ging selber in dieses Herz, vom Hl. Geist gebildet.

Mein Herz ist wie eine Waage - es wiegt und hat feine Zeiger, die um den Vater kreisen. - Ihr seid alle diesem Herzen geschenkt, so schwer wiegt Meine Liebe! Ich habe alles an diese Liebe verschenkt, euch tragbar zu machen.

Durch Mich kommt die Auferstehung!

Ich bin das neue Leben, das vom Vater kam. -

Meine Liebe ist eine große Macht. Seele und Leib waren dieser Liebe geschenkt. Alles gehört Meiner - DEMUT - die so grenzenlos war! Ich musste ja tief herabsteigen und allen Schimpf über Mich ergehen lassen.

Die Sünde war ausgegossen über Mein Haupt.

So wurde Ich mit Dornen gekrönt - bis zum Herzen. -

Mein Herz war immer der Mittelpunkt. So konnte Ich Meine Liebe verströmen. Kein Geschöpf konnte es sehen. - Es war Meine unsichtbare Macht vom Vater. -

Wir gingen nicht zwei Wege. Es war in den Willen versenkt, den nur der Vater sah. ICH WAR DER LEBENDIGE WILLE DES VATERS. -

Er ging aus der LIEBE hervor - ganz ungetrübt - dem Vater gleich.

Meine Menschheit war kein gewöhnlicher Leib. Er konnte die Liebe ausstrahlen, die der Vater ihm eingoss. -

Das musste mit großer Demut geschehen. - Es war ein geheimnisvoller Leib!

Ich bin ganz aus dem Vater hervorgegangen. Nur der Hl. Geist konnte Mich tragen. Er hat die ganze Macht der Liebe, die nie untergehen kann und nirgends. -

Ich war das einmalige Wunder, das vom Himmel zu euch kam! Eine gar edle Frucht! - Der Vater hat Mir eine große Weisung gegeben, die alles Irdische übersteigt. -

Es war aber kein Befehl, sondern LIEBE MEINES HERZENS. -

Mein Herz glühte vor Verlangen, der Menschheit zu helfen.

Ich war die - SONNE DER GERECHTIGKEIT - und so voller Liebe! -

Meine Menschheit war in die Gottheit versunken, so liebte sie. -

Sie war im Einklang mit GOTT. -

Mein Herz bekam Strahlen von unermesslicher Schönheit! - Meine Gottheit strahlte sie aus - und die Menschheit an - von allen Seiten.

Von allen Seiten kam Licht auf Mich zu, Meine Menschheit zu gestalten. Das geschah geheim. - Niemand kann das ermessen! -

Ich war im Willen Gottes geprägt.

Ich habe den Menschen eine Weihe gegeben, die Mich selbst beglückt.

Ich habe Mir ein Werk der Liebe geschaffen und das Herz des Menschen dafür bestimmt. - Ich gehe ihnen mit der ganzen Liebe entgegen, die Mein Herz ihnen entgegenstrahlt ! -

Die Liebe Meines Herzens wirkt ewig fort. -

Die Herzen sind durchsichtig für Mich geworden, so habe Ich die Sünden aus ihnen entfernt. -

GOTT hat Sein Zelt aufgeschlagen. -

Meine Liebe ist ein heimliches Wirken. - Niemand kennt diese Verbindung, dazu sind die Menschen zu blind. - Sie kennen nicht Meine Gedanken. -

Ich kann auch in Gedanken wirken, und zwar geheim - wie der Geist. - Wo der Geist ist, sind Meine Gedanken. -

Ich denke an alle Menschen zugleich. -

GOTT wurde selbst Mensch, um den Weg für die Liebe freizubekommen.

Dahin konnte der Böse nicht folgen. -

Meine Liebe ist so wunderbar an die Menschen angeschlossen, wie ewiger Tau, für die Menschen nicht sichtbar. Wie ein Morgenduft hält sie der Vater bereit. Immer wieder senkt sie sich nieder. -

Alles geschieht voller Geheimnis. - Der Hl. Geist flammt immer wieder auf, so ist alles (wie Starkstrom) geladen.

Meine Liebe hat sich so vermehrt. - Alles zieht Meine Liebe an, die geheimsten Gedanken! - Meine Liebe zieht alles an.

Alles hat Meine Liebe vorbereitet! -

Es ist ein ganz demütiges Wirken durch den Hl. Geist, für die Menschen nicht sichtbar. DEMUT muss sich der Große anpassen, um den Weg zu finden, denn alles ist Geheimnis! -

In euch hat sich Meine Schönheit abgebildet - die Anmut Meiner Demut.

Sie ist ein gar großes Geschenk! -

O, wie seid ihr damit geziert! - Darum müsst ihr euch dieser Tugend anpassen und euren Geist unterordnen zur Liebe. -

DEMUT ist eine Ehrerbietung für den, dem sie gebührt. -

Wie war Mein Herz demütig im Willen des Vaters! - Ich tat alles für euch, was ihr nicht könnt, um euch wiederzulieben! Der Vater schaut dieser Liebe zu, wie sie von Mir gewirkt. Dem Vater kann man nur Liebe darbieten! ER verschenkte Seinen Sohn, um von Ihm ein Zeichen zu geben.

Ich war die - AUFERSTEHUNG DER LIEBE - darum bin Ich eine Liebende Macht! - Ich habe oft sichtbare Wunder gewirkt. Oft hat sich Meine Gottheit den Menschen genah, ihnen ein Zeichen zu geben. - O, wie habe Ich die Menschen geliebt! - Ihr Elend zog Mich an. - Alles ging durch Mein Herz dem Vater entgegen.

Wie könnte der Mensch so viel Glück fassen, wie es Mein Herz für ihn trug!
Der Mensch kann nur durch Mich leben! -

Mein Herz ist ein gar heimlicher Schatz! - Der Himmel ist ja für euch geschaffen! Ich bin Mir selber genug. Ich brauche keinen Himmel und keine Erde. - Ich bin herabgestiegen, als Ich den Himmel schuf. Die Erde lag zu Meinen Füßen. - Es bildeten sich Wolken und die Wasser teilten sich. - Alles bekam seinen Namen - und zwar von Mir selbst! - Aus der - LIEBE - kam das - WORT - und alles war IHM nachgebildet. -

GOTT spricht zu den Seelen, wenn Er spricht! -

Der Leib könnte Ihn nicht hören.

Niemand kann beim Vater sein, der nicht in Mir ist, durch den Geist! - Diese Liebe entscheidet alles!

Meine Menschennatur war in Mir hingeopfert. Sie war ganz in Liebe versenkt. - DAS KREUZ - hat den ganzen Reichtum getragen, den es immer noch trägt, und zwar unverändert - wie Mich selbst!

BRINGT ES IN EURE WOHNUNGEN ZURÜCK! -

Schaut hin auf das Kreuz, das eure Erlösung trägt - denn Mich hat es getragen! - Daran war Mein Herz gebrochen - und das Blut floss mit Wasser zugleich. - Meine Liebe war gerettet - die Menschheit erlöst. -

ICH WAR DIE HINGEOPFERTE LIEBE! -

Das Kreuz trug Mich in die entferntesten Länder und wuchs mit ihnen hoch. - Der Wert ist im Himmel geschrieben. -

Wenn GOTT Wunder tut - schweigt die Natur. - GOTT ruht in Seinen Werken. - Wer könnte die Werke Gottes fassen, oder ergänzen, die lauter Wunder sind!

Meine Liebe ist eine schöpferische Liebe, die nur der Hl. Geist tragen kann! Es sind flammende Worte, die der Geist spricht! Sie sind mit Blut geschrieben an Mein Volk.

Die Welt würde zusammenbrechen - aber Ich bin die Versöhnung für euch. Die Menschen sind Meiner Liebe so fern - und Ich liebte bis zum Übermaß ihre Seelen, die sie selber nicht achten. -

Meine Liebe ist - EWIGER FRIEDEN! -

Nichts ist von Mir begrenzt oder abgekürzt worden. -

Juli 1967

Meine Macht kann sich niemand vorstellen! - Ich schuf den Himmel in einem Augenblick, den noch niemand kennt, weil vor Mir keiner war - und kommen wird! -

Alles habe Ich gesegnet - und so kann es bestehen bleiben. -

Es wird eine Wandlung erfahren.

Es war ein weiser Gedanke, der Meiner Weisheit entströmt war. Dieser Gedanke Meiner Weisheit entströmte Meiner - LIEBE! -

So wurde der Mensch erschaffen. -

Die Liebe fing an, zu gestalten. - Ich streckte die Hand aus - und ein Mensch stand vor Mir. -

Ohne Seele konnte er nicht leben. Alles war noch im Schatten. Sein Leib war aus der Erde genommen.

Ich gab ihm ein liebendes Herz. -

In dieses Herz schloss Ich die Seele ein. Sie war vom Geist übernommen und konnte nur wieder Liebe sein! -

So sah Ich in ihr Meine - DEMUT - die kein Geschöpf aus sich selber erzeugen kann.

Sie passte sich ganz Meiner Liebe an, denn sie ist Mir selber entsprungen! So tief neigte Ich Mich zu den Menschen herab. -

Der Mensch stand nun Mir gegenüber, so goss Ich ihm Meine Liebe ein. - Durch die Seele glühte Meine Liebe, die Mir abgebildet war.

Der Mensch nahm jeden Atemzug von Mir - und gab ihn zurück. -

So lebte die Liebe durch Mein eigenes Tun.

Es gibt keinen Vergleich für die Liebe in GOTT. -

Die Gnade war von niemand zu fassen, wie Meine Liebe diesem Geschöpf galt! - Es sollte das unsterbliche Leben haben, das Ich ihm beständig eingoss. Es sollte sich von jedem anderen Geschöpfe unterscheiden durch seine Seele, die fähig geworden, Mich zu lieben.

Das war Mein höchstes Geschenk, das niemand verdienen konnte.

GOTT teilte sich dieser Seele mit - und sie fing an, Mich zu lieben. Ich gab ihm ein freies Denkvermögen und habe seine Sinne dem Leibe angepasst, um ihn zu krönen als freies Geschöpf,

Liebe verträgt nicht den geringsten Zwang! -

Es hatte viele Vorzüge, die seine Liebe krönen sollte. Ich erweckte ihm ein Gegenüber, um sich selber zu sehen.

Er hatte die Gnade verstanden, in sich weiterzubilden.

So war auch sie ein Gebilde Meiner Liebe. -

Sie waren schön, wie die Natur, wenn sie zu blühen beginnt. -

Beide waren der Mitte zugekehrt und lebten durch Meine Liebe. Der Leib war in natürlicher Frische. - Reinheit strahlte ihre Seele aus, die sie von Mir empfangen.

Da kam die Schlange! - *(Die Schlange als Bild seiner List, die giftige Zunge)*

Der Satan verbarg seine Bosheit.

Er tat's, voller Bewunderung ob ihrer Schönheit. - Sie könnten noch schöner sein, ja, wie GOTT selbst! -

Sie fühlten sich angesprochen. -

Schon folgte der Wunsch und nahm ihre Herzen gefangen.

Die Sünde zog ihre Furchen tief in der Seele.

Sie konnten die Freiheit mißbrauchen, denn sie war ein großes Geschenk Meiner grenzenlosen Liebe.

Ich erfuhr eine Kränkung, die niemand abwägen konnte.

Es war höchste Liebe - und höchste Schmach! -

Ich wusste, was geschehen musste, den Menschen zur Rückkehr zu bewegen. Er trug Meine Liebe in der Seele - der Hölle zu. -

Es geschah in tiefer Finsternis. -

Der Teufel war einen Augenblick geblendet für seine Bosheit.

Er sah die Beute nicht und glaubte sie mit in der Tiefe, die er selber schlug, den Menschen den Rückweg abzuriegeln.

Die Sünde war hoch angewachsen, so dass er zurückkehrte, seine Opfer zu suchen.

Die Seele war Mir losgerissen - so empfand Ich den Schmerz, der auf sie niederging! - Erst, als die Sünde ihre Folgen auswirkte, war der Seele der Schmerz ausgebrochen. - Sie fing an, Mich zu suchen.

Ich gab Tränen ihren Augen, die sie bisher nicht kannten, ihre Herzen zu erleichtern.

Sie waren von der Angst getrieben, die es bei GOTT nicht gab.

Sie waren nun im Todesschatten. - Die Zeit war für sie angebrochen. Es war die Gnadenzeit, die GOTT der Seele ließ. -

Ich knüpfte die Erlösung diesem Elend an.

Für Mich gibt es keine Zeit, noch Trennung - Meine Liebe kennt keine Veränderung.

Nur der Mensch musste eine Läuterung durchkämpfen, um seiner Seele den Aufstieg zu gewähren - und Mir wieder angleichen. -

Mein Sohn hat Sein Leben dieser Liebe geschenkt, den Ich über alles liebte! Es gab keine andere Erlösung von dieser Schuld.

Alle waren betroffen! -

Der Teufel zettelte immer neue Bosheiten an, um den Blick nach Mir zu verhindern.

Ich suchte wie ein liebender Vater, durch alle Zeiten - weil Zeit Gnade ist, in die die Erlösung hereinbrach und GOTT Wunder und Zeichen tat, die Menschheit zu GOTT heimzuführen, der sie in Liebe erschaffen hat.

Es war ein Übermaß an Liebe! -

Ich gab sie neu zum Geschenk, an alle Seelen zugleich, um sie gegen die Hölle zu stärken.

Liebe darf nicht verloren gehen! -

Sie wird auch der Hölle nicht überantwortet.

Jeder, der liebt, wird in Liebe aufgenommen - wenn er auch noch auf Erden weilt. -

GOTT schenkt sich selbst dieser Liebe, jeden Tag neu, weil sie zu Ihm gehört und ihr nichts genommen werden kann.

Ich kehre in Liebe in Jede Seele ein - und teile mit ihr die Verbannung.

Mir ist alles möglich - rein alles! -

Würden die Menschen das wissen - wie würden sie nach Meiner Einkehr verlangen! -

Geht GOTT mit - VERTRAUEN - entgegen! Das ist die Rückkehr, ganz gewiss! -

Folget Meinen Worten! Sie geben euch Licht gegen die Finsternis.

Ich will die Erde neu erschaffen.

Ein neues Paradies wird aus ihr erstehen!

Ihr seid mit Liebe umsorgt!

Der Sohn teilte Seine Menschheit mit euch! -

(Alles im Geiste zu verstehen.)

... Man muss das Übernatürliche glauben! - Es gibt dafür besondere Zeichen.

... Ganz wichtig ist der - GEHORSAM - denn er erzeugt - DEMUT HINGABE an den Glauben der Kirche. - Werde ganz HINGABE! -

Das ist das erste, was der Teufel bekämpft. -

Das trägt nicht sein Zeichen. -

Die - KIRCHE - hat in diesen Dingen immer recht! -

Diese Prüfungen müssen sein.

Habe nur GOTT im Auge - nur eins: - GOTT! -

Du kannst nichts aufhalten, nichts abändern, weil es geschieht. -

Der Geist ist immer Hingabe! - Das ist Sein Zeichen! Auf die Gnade muss man warten. Jeder bekommt sein Maß.

GOTT ist gerecht! - ER handelt nie falsch! -

GOTT will ein Geschenk machen, das Er jeder Seele zuteilt.

Immer weitergehen! -

GOTT liebt den ersten wie den letzten!

Keiner kann Mich zurückhalten, so ist Mein Blut geflossen! -
Kannst du den Regen aufhalten? -
GOTT weiß doch, dass du das nicht kannst. - Unter diesen Wirrnissen gehe
Ich hindurch - bis zum letzten! - Keiner kann Mich zurückhalten! -
Unterordne nur deinen Willen! - Er kommt zuletzt.
Die Gnade ist unverhofft wie ein Fingerzeig. Sie macht kein Geräusch.
Du sollst gar keinen Willen mehr haben! Du bist ganz ausgeschaltet! - Daran
wird viel Gnade gemessen. -
Ich zeige dir nur den Weg, wie man in Liebe zu Mir geht.
ICH werfe die Netze aus - sonst niemand! -
Warum furchtsam? - Genüge Ich dir nicht?
Kennt denn jemand Meine Hingabe an die Seelen?
Du kannst Mich doch nicht verlieren. Das würde Mein Herz nicht zulassen!
Ich kenne deinen ganzen Schmerz, niemand ist das so bekannt!
Du bist Mir nicht zu unwürdig! Ich muss dich so klein machen, dass dich der
Teufel nicht sieht. - Er würde deine Seele beständig angreifen. -
Gibt es denn jemand, der dir so helfen kann? - Es ist ein geistiger Abstieg.
Dein Herz ist eine Opferschale. -

*(Justine: Jetzt verstehe ich auch ein Bild, das ich hatte: Als ich vor einiger Zeit
nach der hl. Kommunion wieder in der Bank kniete, sah ich ganz deutlich, wie in
meinem Innern eine kleine Schale hochgehoben wurde.)*

(Später die Worte)

Ich heb' sie selbst in die Höhe im Opfergeist. -

In deinem Herzen wird es wieder still. - Es wird auch dir die Sonne wieder
scheinen, ganz gewiss! - Die Gnade muss Zeit haben. - Du bist doch an Mich
angewachsen - und niemand kann dich losreißen! - ICH bin es ja, der dich
sucht! -

(Später)

Verlasse dich ganz auf JESUS und seine heiligste Mutter gegen den
Widersacher! Suche dich immer unterzuordnen! -

Den Gehorsamen kann er nichts anhaben! Deine Seele ist ihm im Weg. - Ich
habe ihn abgeschirmt in deiner Mitte.

Übe ein recht kindliches - VERTRAUEN! -

O, wenn die Menschen um das - VERTRAUEN - zu Mir wüssten! -

O, könnt Ich's doch jedem ins Ohr flüstern, immerzu! -

Nur, wenn dein Geist ganz ruhig ist, kann Mich deine Seele hören.

Das - VERTRAUEN - öffnet Mir die Tür zum Herzen. -

Ich liebe dich, Kind, halte dich daran fest! - GOTT hat keine zweierlei Menschen, nur hat jeder eine andere Aufgabe zu erfüllen! Man muss sie nur erkennen, darum muss man bitten! -

Dein ganzes Tun geschieht vor GOTT. Sei dir das bewusst! -

Es wird dir abverlangt! - Hab' keine Furcht, die schadet der Seele!

Für Gnaden muss man Rechenschaft ablegen! -

Es wird bald gemessen. - Was sind vor GOTT zwanzig Jahre - und noch mehr? Kein Augenblick! - Bleib' GOTT gegenüber wachsam, weil Er dich immer sieht! KINDERN gehört die Liebe - nicht Knechten! -

GOTT liebt alle Menschen gleich, den letzten wie den ersten!

Die Seelen müssen viel leiden, ihr Aufstieg ist schwer! Der Böse lauert sie ab, sie Mir zu entziehen. - Viele leben wie ohne Seele. - Sie ist doch da! -

Der Leib hat die Herrschaft übernommen, mit dem sie versinken. Für sie gibt es keine Brücke, die zum Leben führt. Das leugnen sie Mir ab. -

Kann denn so ein Leib auferstehen, den die Seele nicht mehr trägt, tragen kann? -

Juli 1967 (Jesus)

Der Vater wollte alles verteilen an euch. - Ihr dürft alle Meiner Liebe gehören.

Wie klein ist doch der Mensch und versunken in sich selbst! Ich muss ihn herausholen und eng an Mich ziehen. - Das ist für manche ein harter Weg, über sich selbst hinaus einen Weitblick aufzuzeigen.

Der Mensch liebt sich zu sehr. Ich muss ihn förmlich losreißen! Immer wieder fällt er der Erde entgegen, das muss Ich verhindern. -

Ihr könnt nur bei Mir das Glück finden, das eurer Seele die Sehnsucht stillt! -

Die Menschen haben viel zu wenig Vertrauen! Eigentlich solltet ihr das wissen.

Wie kann man denn für jemand sterben, den man nicht liebt! -Noch dazu habe Ich alle Vollmacht, die der Himmel zu vergeben hat.

Kann euch denn da was fehlen, wenn ihr Mir vertraut? Kleiner kann Ich Mich nicht mehr machen, um euer Zutrauen zu finden! -

Das ist immer das erste Zeichen eurer kleinen Liebe, die Ich immer zu beleben suche. -

Eure Liebe muss aufwachen und wachsen!

Ihr seid wie die kleinen Blumen, die es nach der Sonne zieht. Nur so kann sich eure Schönheit entfalten!

O, wenn sie es doch erkennen möchte, was ihr zum Heile dient! -

Du kennst doch diesen Sinn.

Schließe sie deinem Vertrauen an!

Immer daran denken: Von einem vertrauenden Herzen wende Ich Mich nie ab! -

Die Menschen müssen Meiner Gegenwart leben, dann sind sie ganz eng an Mich angeschlossen!

Ich habe die Führung übernommen. Der Weg geht zum Vater wieder zurück.

GOTT hat der Seele den Abstieg verziehen, den sie selber so schmerzlich gebüßt.

GOTT hat Seine ganze Liebe verschenkt, um der Seele einen Aufstieg zu gewähren! - Er hat sie der Ewigkeit angeschlossen. -

Dezember 1967

Man muss in der Liebe demütig sein und allen gehören, weil Meine Liebe alles umfasst! -

Ich bin das - WORT DER AUFERSTEHUNG - und - DAS LICHT, DAS EWIG LEUCHTET. -

Niemand kennt Mein Herz, das die ganze Herrlichkeit trägt. Wie glüht Meine Liebe - vom Vater gezeugt! -

Mein Leben ist ein Liebesgeheimnis! - Ich bin ganz in LIEBE erstanden. - Wie strahlt euch Mein Herz entgegen, mit unvorstellbarer Macht! Meine Liebe trägt alles zum Licht. Was tot ist - wird lebendig.

Was klein ist - hebe Ich empor! -

ICH BIN DAS LEBEN ganz allein, weil es ohne Mich kein Leben gibt! -

Wie waren die Seelen vergiftet, durch das Fleisch!

Mein Fleisch war vom Geiste gezeugt. - Es glühte vor Liebe! - Ich konnte Meinen Leib der Seele anpassen. Ich tat es für jede Seele, weil - ICH DAS WORT BIN! - Das Licht der reinsten Liebe. -

Das Wort erzeugt immer das Wort! - Die Liebe war in diesem Wort und versenkte sich in den Abgrund. - Das Wort stand da, wo Ich bin.

Ich habe alles aus Liebe gesprochen. Wer hören will - der höre! -

Das - WORT - bin Ich selbst, so wie Ich bin - und ICH BIN ALLES!

Keiner kann das Wort fassen. - Die Liebe ist zu groß und das Herz zu klein, Meine Gottheit zu fassen.

GOTT ging in das - WORT - um - SEELE - zu sein! - Nur so war der Weg offen.

Die LIEBE trug das Wort - und Gnade war verheissen. -

Mein Weg war ein verborgener Weg. Ein großes Liebesgeheimnis, das mit dem Wort die Seele trug. Ich war - LEBENDIGE LIEBE -und den Menschen sichtbar geworden.

Das Wort ging durch alle Zeiten hindurch und wandelte alles nach Seiner Liebe! -

Ihr könnt die Gnade nicht messen - und Ich habe es nicht getan. -

GOTT kennt keine Grenzen! - Sein Plan liegt in der Liebe, weil Liebe sich nicht verändern kann, die aus GOTT kommt.

Die Menschen kennen Mich nicht. - Viele wollen Mich nicht kennen, um ihre eigenen Wege zu gehen. - Ihr wisst nicht, wie Mich das schmerzt! -

Wie verlangt es Mich, sie dem Tode zu entreissen! -

Ihr wisst nicht, wie der Teufel Triumphe feiert, so sind sie ihm hingegeben! Es sind Pestkranke, der Sünde wegen!

Sie wissen nicht, wie sie der Teufel zerreisst, denn er ist voller Betrug. Sie wenden sich nicht mehr ab - und haben Mein Blut getrunken! -

Allen habe Ich Mein Blut geschenkt, Mein reines Blut, das der Vater Mir eingoss! - Es war Sein Blut - vom Vater gezeugt.

Wie bin Ich hingemordet in solchen Seelen, durch ihre Laster! Dem Teufel ist nichts genug. - An den Früchten werdet ihr sie erkennen! - So verworren ist ihr Geist. Wachtet und betet! - Vergesst diese Worte nicht!

Tut es, um den Armen zu helfen. - Wie tief sind sie gefallen!

Einer verdirbt den andern.

So breitet sich die Sünde aus. - Nur Ich kann noch Einhalt gebieten! - Das Unglück ist zu groß, das auf sie zukommt.

Führt sie Mir zu! Ich habe Balsam für alle Wunden! - Seid mutig im Vertrauen! Kommt doch zu Mir!

Ich trage die Last aller Sünden. - Bleibt Mir nicht fern! - Der Teufel kann alle überlisten. In seiner grenzenlosen Bosheit kommt er heran. Er hat eine schleichende Art, die viele nicht kennen.

Wie werden Mich die Seelen missen, vor ihrem Heimgang! Vielen ist die Gnade abgeriegelt vom Bösen, an dem sie ein Leben lang geglaubt.

Nur immer treu bleiben! -

Ich weiß, dass du Fehler machst, das soll Mich nicht hindern.

Hab' Ich's doch mit Menschen zu tun, die ohne Mich versinken!

Ich gebe dir neues Licht, das Böse zu erkennen. Ich werde dich immer dem Teufel entführen! - Kind, Ich liebe dich! Nimm das mit auf den Weg! - Lieben kann er (der Böse) nicht. - Das ist ganz allein Mein Weg. - Da ist ihm alles abgesperrt. Er ist nur ein bellender Hund, aber an der Kette. - Er wird von der Bosheit nicht los. - Die Liebe kennt er nicht, weil er sie nicht glaubt.

Er ist in die Herde gefahren, die Schafe zu zerstreuen - aber GOTT hat Mich zum Hirten gemacht, mit aller Vollmacht! - Ich habe die Tore verschlossen und kann sie wieder öffnen.

Es ist - PETRUS - der dieses Tor bewacht mit der Sicht des Hl. Geistes, dem nichts verborgen bleiben kann! -

Ist er nicht - PETRUS DER FELS? -

Diesen Namen gab er sich nicht selbst. - Das ist ein verborgener Name, den sonst niemand hat. Ich habe niemand so genannt. - Das ist das allergrößte Geheimnis. -

Folget Mir nach! - Kein anderer Name wird vom Hl. Geist selber getragen.

Ihm sollen sich alle beugen! -

Es ist der Name des Herrn, mit allen Vollmachten! - Das wird sich bald zeigen.

ER ist der Hirt - und IHM gehören die Schafe! -

Ich sammle in einen Schafstall, der Wahrheit Zeugnis zu geben!

Ich bin ein - HIRTENAMT - mit der BOTSCHAFT DER LIEBE. -

Die - KIRCHE - ist voll des Hl. Geistes! Die hat der Teufel nicht. -

Ich habe Himmel und Erde geteilt - so bin Ich in ihrer Mitte.

Über den Wolken thront die Herrlichkeit. -

Ich bin die - LIEBE DER MITTE! -

Wer gab der Sonne den Glanz - und der Erde das Wachstum?

Bin es nicht ICH gewesen - oder war ein anderer vor euch da?

Ich war die erste Stimme, weil GOTT das Wort sprach. -

Das - WORT - bin ICH - aus ihm kam die - LIEBE - hervor! -

Das Wort hat die Wahrheit gezeugt. - Es ist nur ein Wort, das aus dem Munde Gottes kam.

Ich bin immer den Seelen zugekehrt. Darum: seid wachsam! Ich will jeden Angriff verhindern. Ich bin es, der wacht! -

Wie finster ist die Nacht über der Erde ausgebreitet!

Nur wenige leuchten! - Allen Seelen gab Ich Licht, das Böse zu erkennen. -

Ich bin das Licht, das Meine Liebe ausstrahlt! -

Viele Seelen sind so finster! - Wer kann gehen in der Dunkelheit, wenn er den Weg nicht kennt?

Wie muss Ich Mich erbarmen, um einen Weg zu finden, auch für solche Seelen! - Sie lieben kein reines Leben mehr, so sind sie an die Sünde angekettet. Wie muss Ich oft um die Seelen ringen!

Sie sind oft wie verloren an den Teufel gekettet. -

Ostern 1964

Alle Meine Worte sind gesprochen, wie sie der Geist prägt. Er brachte Feuer auf die Erde, von ewiger Dauer. Es wird in Ewigkeit nicht erlöschen! -

Er hat jedem Seine Liebe aufgeprägt. Nichts kann geschehen ohne diesen Geist, der die Liebe trägt. Uneingeschränkt wird Er herrschen, denn die Wahrheit ist die Schale Seiner Liebe.

Er hielt die Gottheit verborgen, bis die Offenbarung auf uns zukam. Die Wahrheit ist von Ihm ausgegangen, sie kann keiner fälschen! Durch Ihn werden die Menschen dem Vater geweiht und emporgehoben zu Seinem Dienst.

Er kann die Seelen durchleuchten. Diese Gnade ist groß, ja die allergrösste. Er hat sie der Verzeihung aufgeschlossen.

So verhärten eure Herzen nicht.

Alle Liebe war dem Sohne eingegossen und ging an den Vater zurück.

So begann die Erlösung! – Nichts ist ohne IHN geschehen! -

Er hat die Dreifaltigkeit aufgeschlossen, die das Werk möglich machte. So bildete sich ein Herz über allen Herzen, als dies geschah. GOTT stieg in dieses Herz mit Seinem Drei-faltigen Namen.

Es war ein Band der Liebe um dieses Herz geschlungen - und JESUS ging hervor, erniedrigt bis zur Unkenntlichkeit aus lauter Liebe. Die Krone war abgelegt und mit Dornen ersetzt. -Das war ein blutiger Weg! -

So ging GOTT den Kindern entgegen - und sie geißelten Ihn! -

Wie kostbar ging jeder Tropfen aus diesem Herzen hervor, das GOTT selber besaß. - Es war Höchstmaß der Liebe! - Überall quoll sie hervor, aus allen Poren!

GOTT selbst hat Blut geschwitzt und dem Sohn gegeben zur Erlösung. - Nur GOTT konnte das tun, was für den Menschen unmöglich.

Ein Tropfen hätte genügt! -

Jeder Seele wollte GOTT austeilen, um Seinen eucharistischen Leib empfangen zu können. Ihr dürft von diesem Blute trinken und Meine Liebe damit verherrlichen! - In Ewigkeit soll es fortdauern! -

Das Wort des Vaters ist übermächtig zu euch gekommen in diesem Blut, das euch gehört.

So hat GOTT ein Opfer gestiftet aus sich selbst, ganz der Liebe angepasst, weil sonst keiner Ihn lieben kann.

Der Himmel geht euch entgegen und wacht über die Seelen, denen er so viel Liebe geschenkt.

Ich wollte euch Mein Fleisch zu essen geben, darum musste so viel Blut fließen, um die Seelen würdig zu machen.

Was hat Meine Liebe nicht getan! - Ich kenne jeden Augenblick. Jede Minute ist kostbar! Stunden werden daraus - und sie vergehen.

Wer hat die Tropfen Meines Blutes gezählt, die die Erde tränkten? Mein Blut war mit der Erde vermischt, darum ist die Erde ein Ackerfeld. In ihr wird jeder sorgfältig hingelegt.

Die Stunde wird kommen: Ihr werdet in Meinem Blute glorreich auferstehen!
Ein Tropfen würde genügen! -

Ich tat, was Ich als GOTT schenken wollte: den wahren Himmel!

Er ist nicht auf Erden! Mein Blut wird euch erheben, sonst würde euch keiner finden.

Viel Zeit ist darüber vergangen. - Es sollen die Leiber ruhen, tief in Meinem Herzen! Von Mir wird keiner getrennt! Bei GOTT gibt es keine Trennung. - Auch Ich war im Grabe gelegen. -

Die Sünde war abgelegt und kann nie wiederkommen. -

Ihr ruht in GOTT und sollt zum Leben erstehen, zum ganz neuen, das es auf der Erde nicht gibt, nie geben kann.

Ich muss euch dem Teufel entführen. Das geschieht durch die Erde. Mein Blut war in sie versenkt. - Das ist die Kraft und das neue Leben! -

Auch sie sind von Meinem Opfer nicht getrennt. - Das Blut fließt auch für sie jeden Tag neu. Darum müssen sie erstehen. Hoch am Himmel ist ihr Zeichen. Das Zeichen der Auferstehung kann niemand zum Schweigen bringen.

Die Worte der Auferstehung sind nicht von eurem Geist gesprochen, sie hat Mein Herz gesprochen in Meiner Liebe. -

Wer kann denn ein Wort Gottes auslöschen? Es sind Worte des Glaubens und in Ewigkeit wahr gesprochen. Darum sind sie nie fremd.

Glaubt an Meine Liebe, dann könnt ihr auch das fassen!

Verlasst den Weg des Todes doch gern! Ich bin euer Ziel über das Grab hinaus! - Eine Seele kann nicht vermodern! -

Euer Leben ist so klein und verwundbar. Das muss sich ändern und wird sich ändern!

Kann denn GOTT lügen? Dann wäre Mein ganzes Leiden umsonst. Umsonst wäre Mein ganzes Blutvergießen an euch, um die Liebe des Vaters zu gewinnen! -

Für Mich ist keiner gestorben! -

Denkt an die Totenerweckung, die Ich schon auf Erden vollzog! Sie hat sich ständig vollzogen, wenn auch nicht sichtbar. - Holte Ich nicht den Lazarus aus dem Grabe heraus, um euch ein Zeichen zu geben und Meine Macht zu offenbaren?

Diesen Glauben dürft ihr nicht einschlummern lassen! Er muss lebendig bleiben und fortwirken, entzündet an Meinen Worten!

Diese Liebe wird sprossen und sprießen, wie die Natur ihre Früchte hervorbringt. - In jedem Gebilde ist ein Kern! -

So ist die Natur schon beschenkt mit diesem Lebenskern und hat seine Zeit der Ruhe. Auch so beim Menschen. - Er braucht die Ruhe, um für GOTT neu zu erstehen. -

Alles wird in der Hand Gottes gewogen, was dieser Kern in sich birgt! -

Ich bin der große Sämann, der den Weizen scheidet von der Spreu!

Der Glaube bringt viele Frucht! -

Noch ist die Zeit der Gnade. Sie war in Meine Liebe versenkt, in Mein kostbares Blut.

Kann denn Meine Liebe aufhören? Ihr seid nur geschieden, nicht getrennt! Ihr seid doch Gotteskinder geworden! - Versteht ihr den Sinn? - Ihr wisst nicht, wie GOTT Seine Kinder beschenkt, wenn sie Ihm einmal gehören!

ER ruft sie heim - und wer könnte Seine Stimme nicht hören!

Das wird eine Auferstehung der Liebe! Ich habe sie in alle Herzen versenkt.

Wunderbar ist Meine Liebe. Sie kommt jeder Seele zu Hilfe, weit über das Grab hinaus!

Ja, du musst das Denken aufhören und dich an Meine Gedanken anschließen!

Ich habe nicht Gedanken des Todes. Die Seele muss Mir gehören, sie darf nicht untergehen, sonst wäre Mein Leiden umsonst! Ich hätte umsonst so viel Blut vergossen. -

Das Grab ist nur Brücke, es führt in Mein Reich. So verborgen ist Meine Liebe! -

Im Geist erlöscht kein Licht, gibt es keine Trauer noch Tränen. - Ist es denn von eurem Geist? -

Meine Worte sind so leicht verständlich, wenn man an sie glaubt. Schließt sie in Liebe ein, tief in euer Herz!

Ich bin das Ziel Gottes und nicht verwundbar!

Nehmt Mich doch auf in Meinen Gedanken! Auch Meine Gedanken sind Liebe, unfehlbar wahr! - Ich konnte den Abgrund überbrücken. -

Ich sagte: "Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken."

Meine Worte sind das Zeichen Meiner Gedanken!

Meine Menschheit war hingegeben an die Saat und an das Wachstum. Ich war das große Samenkorn mit dem Kern des Lebens an Mein Volk. - Dies alles tat der Geist. -

Mein Herz war die Schale einer unüberwindlichen Macht, die von GOTT ausging. Meine Gottheit war verborgen und wirkt verborgen in der Menschheit weiter zum ewigen Leben.

Für Mich ist die Auferstehung leicht - und ihr könnt es nicht fassen. Bin Ich doch für euch auferstanden! - Durch Mich kommt die Auferstehung auf euch zu. Ihr müsst nur warten können!

Am Baum lebt der kleinste Zweig von der Wurzel. Ist es nicht so? Und ihr sollt nicht leben? - Was haltet ihr von Mir und Meiner Liebe! - Könnt Ich die Wunder nicht tun, hätte Ich nur die Menschheit.

Der Jungfrau war ein Kind geboren! Auch sie war von Staunen ergriffen - und war Mir ganz nah. - O, Meine Wege sind wunderbar! -

O, wie habe Ich euer Herz hochgehoben, als wäre es das Meine! Meine Liebe kann euch die ganze Liebe ersetzen, so müsst ihr Meiner Liebe vertrauen!

Ich kam in ein neues Grab. Es war ein Felsengrab. Auch das hat eine Bedeutung! - Alle Worte sind gesprochen, wie sie der Geist prägt und nie zu verlöschen! - Alle Meine Worte sind in Liebe gefasst und voller Licht. - So habe Ich euch von der Auferstehung gesprochen.

Ich trug den Lebenskern in alle Herzen. -

Meine Ruhe im Grab hat große Bedeutung, ja, die allergrösste, weil GOTT in Mir ruht! - Es war der Wille des Vaters. - So war der Mensch hingelegt - und schon beginnt das ewige Leben zu keimen. Genau wie bei Meiner Auferstehung, für die Sünde nicht mehr erreichbar. Kein Schatten des Todes. Sie sind von der Sünde losgelöst und ruhen in Frieden. - Ich habe sie erlöst, steht überall geschrieben.

Dieses Reich ist kein Totenreich! Euch will es nur so scheinen. - In Mir leben sie weiter. - Alles ist den menschlichen Augen entzogen. Sie haben mit dem Leib die Sünde abgestreift, Meinen Geist zu empfangen. Auch sie werden Meine Stimme hören. Ich sagte: "Lazarus, komm heraus!" Er kannte Meine Stimme, sie war ihm vertraut. - Auch sie werden Meine Stimme hören, ganz gewiss! Glaubt fest daran, es wird sich erfüllen!

Meine Stimme ist nicht die Stimme eines Menschen, das ist in Ewigkeit wahr! - Und ihr, seid ihr Mir nicht vertraut, oder kennt ihr Mich nicht? Wer glaubt wird auferstehen und Meine Stimme hören. - Sofort werden sie sich erheben, voller Glanz, den Sieg in Empfang zu nehmen, den ihnen Meine Liebe bereitet hat. - Glauben ist Hoffnung und Liebe zugleich! -

August 1964

GOTT wird Seine Gnade nicht messen, dem, der Ihn liebt.
Ich bin die rettende Liebe! -

Weißt du, wie Mein Herz klopft? Es klopft an dein Herz!

Kind, hörst du Mich? Ich bin dein! So klopfe Ich an alle Herzen. Ich finde oft abgeriegelte Herzen. Das tut weh, sehr weh!

Ich muss den Menschen den freien Willen lassen. Das hindert Mich, nur das. Meine Liebe kann nicht eindringen.

Kind, öffne der Liebe! Sie kann vieles ersetzen. Sie wird euch geschenkt. - GOTT schenkt euch Seine Liebe, weil man sie nicht verdienen kann! - Es muss euch vieles verborgen bleiben, um die Schuld nicht zu vergrößern.

Mein menschliches Herz war von Strahlen umgeben, weil es die Gottheit trug in Menschengestalt. - Wie oft kniete Ich auf der Erde, die Gottheit anzubeten mit Meiner Seele! -

Ich war ja GOTT UND MENSCH. - Die Ehre galt GOTT, wie Ich die Liebe auf die Menschen übertrug. Ich hatte ja ein hohes Amt übernommen, die Menschheit mit GOTT zu versöhnen.

Meine Würde ging nie verloren, weil Ich sie selber trug. Ich hatte große Vollmachten, die musste Ich einlösen als Sohn Gottes. Ich trug Würde und Bürde in diesem kleinen Herzen! - Ich trug alles bis zum Höchstmaß der Liebe.

-

Ich musste der Gerechtigkeit dienen. Es durfte von der Sünde nichts übrig bleiben. Ich war jeder Schmach ausgesetzt. -

Ich musste dem Menschen die Würde wiedergeben, die er durch die Sünde verloren hat. Alle Teufel waren am Werk, die Menschheit zu vernichten.

Mein Herz ist eine Gnadenquelle von unvorstellbarer Wucht! Sie hat alle Schranken durchbrochen. Niemand kann sie hindern! Sie fließt nach dem Willen des Vaters, ohne Unterbrechung. Niemand kennt ihre Bahn. Dafür hat der Mensch kein Gehör und keinen Sinn.

Diese Quelle wird in die Seelen eindringen und ihr eine neue Gestalt geben. Mein Blut floss durch Meine Seele, dem Vater entgegen und zurück an den Altar, an dem Ich gestorben bin, vom Kreuz herab, den Seelen zu. - Kein Mensch sah, was Mein Herz vorbereitete! - Mein Tod hat dreifache Bedeutung.

Die dreifache Wirkung ging durch Mein Herz.

Mein Blut wurde wunderbar vermehrt. Es floss durch alle Zeiten dem Vater entgegen. - Dieses Wunder wurde vom Hl. Geist gewirkt und Meiner Liebe geweiht. Es war zum Blutstrom geworden und allen Sinnen verborgen. Nur der Vater kennt, mit welcher Liebe Ich Mein Blut vergoss, ganz ohne euer Zutun! -

Die Liebe kam auf diesem Weg auf euch zu, um euch zu stärken.

Alles ist der Seele zugeeignet. Niemand sieht die Flut, die alles mit sich reisst. - Noch kann der Mensch diese Liebe nicht schauen und ermessen.

Kein Mensch kennt die Herrlichkeit, die Mir der Vater bereitet. Seine Liebe ist unbegrenzt, unvorstellbar!

Ich bin an die Seelen angeschlossen. -

Alle Ehre Meiner Gottheit ging auf Mich über. So reich war Meine Menschheit beschenkt, durch den Geist, der Mich in die Dreifaltigkeit einschloss. Ich war voller Wonne über alle Geschöpfe ausgebreitet durch jeden Schlag, der aus Meinem Herzen kam. - Auch Meine Liebe war wunderbar vermehrt. -

Ich durfte bei euch bleiben, wie im Himmel, also auch auf Erden, nur verhüllt im Willen des Vaters, der euch ebenso liebt, weil der Hl. Geist Sein Zelt in den Seelen aufgeschlagen.

Ihn kann niemand entfernen! Er war aus Meinem Herzen zu euch gekommen, Dank der Erlösung durch Mich.

Er ist das größte Geheimnis! Er ist nicht untergeordnet. Er ist gleich groß wie der Vater und Ich, mit nichts zu unterscheiden.

Er sendet Seinen Geist aus, die Seelen zu erleuchten und zu allem Guten anzuregen.

Seine Liebe hat viele Wege! -

Er ist der süße Gast jeder Seele, die Ihn sucht. Er hat heilige Flammen und ist das wahre Licht der Erkenntnis. Er hat die Seele aufgeschlossen mit einer Gnadenfülle, die ihr nicht kennt.

Er bewirkt, was Ich verdient in den Seelen.

Keine ist ohne Seine Hilfe. Jeder bekommt soviel Licht, als er für seine Seele braucht, um GOTT zu erkennen. Ruft Ihn oft an! Er kennt jede Not der Seele, denn sie ist bedroht ohne Seine Hilfe. Er hält die Seele wach.

Hört auf Seine Stimme, sie ist geheim, doch leicht zu vernehmen! Wenn man hinhört, überhört man sie nicht. Er ist Liebe, die immer hört.

Ihm ist das Herz anvertraut und die Herzen aller Menschen, die Er belebt durch Seine Glut. - Aus Ihm strömt der Friede und die Hoffnung auf GOTT!

Ich bin das Kleinod der Liebe!

Wer Mich hat, hat alles! Er trägt alles dem Vater entgegen. -

August 1964 (Muttergottes)

Meine Liebe ist unermesslich den Seelen gegenüber. Sie ist nicht zu besiegen!

Das wunderbare Herz meines Sohnes ist ständig offen. Seine Liebe ergießt sich über alle Seine Geschöpfe, Seinen Geschöpfen, Seine Heilsgnade zu vermitteln und zu segnen. -

Für den Menschen gar kein Begriff, was dieses Herz an Gnaden spendet! Wie die Blume ihren Duft verschenkt, so strömt die Liebe aus Seinem Herzen. Wie Weihrauch, der ständig zum Himmel steigt und ein Wohlgeruch erfüllt die Erde, damit die Seelen atmen können und ihr Leben nicht verlieren.

Niemand ist sich bewusst, wie weit sich GOTT erniedrigt, den Seelen zu helfen!

Wie könnten die Menschen schöpfen aus dieser Quelle füreinander! Viele tun es nicht. - Unerschöpflich ist diese Liebe den Seelen zugeströmt.

Das kann keiner ermessen, wie diese Liebe liebt! - Es gibt keine Sprache der Menschen, ihr ein Maß zu geben!

GOTT hat noch nie Seine Liebe gemessen, sondern einfach geschenkt !

Die Erde wäre erstarrt, samt allen Menschen! - Kein Blut könnte fließen, hätte GOTT Sein Herz nicht aufgetan, das der Sohn trägt. - Diese Liebe kann keiner ergründen, nur der Himmel hat die Melodie, dieses Herz zu besingen! Ein wahrer Hochgesang, der noch nie eines Menschen Lippen berührt. -

Der Hl. Geist ist in diesem Lied, dass alles in die Knie sinkt! - Ein Siegeszug der Liebe beginnt - und alle erheben sich, dem Gesang zu folgen, in unermessliche Weiten, denn der Himmel hat sich aufgetan, wo es kein Ende gibt und geben kann. - Es war die Schöpfung der Liebe, aus GOTT hervorgegangen, als Er den Sohn sah im hingeopferten Herzen.

Wer kann sich die Liebe Gottes vorstellen!

Die Sinne werden erst aufgetan. Noch ist alles verschlossen und voller Geheimnis auf Erden, damit sich der Mensch nahen kann.

GOTT hat alles für die Sünder getan! Er will seine Seele nicht töten. GOTT tötet nicht, Er liebt! -

Jesus mit Seinem offenen Herzen - das seine Liebe verschenkt, um den Sündern zu helfen - das ist eine Erklärung, die die Menschen verstehen können.

GOTT kann Seine Liebe nicht rückgängig machen, was die Menschen auch damit tun. Oft wird sie nicht angenommen - und doch fließt sie weiter, bis zum Lebensende eines jeden! - Was ist das für eine Liebe, die so lieben kann! -

GOTT fließt in Seiner Liebe hervor, in dieses Herz, dass es immer fließen kann, Seine Gottheit zu verschenken, die in diesem Herzen ruht.

GOTT ist die Urquelle Seiner Liebe in sich selbst. -

Wie könnte der Mensch das verstehen, was unergründlich ist?

Der Vater hat dieses Herz von Ewigkeit her geschaut, geweiht und geliebt. GOTT selbst hat der Seele eine Weihe gegeben, die kein menschliches Herz fassen kann. -

Wie der Mensch die Sinne braucht, so braucht er diese Gnade! Sie ist der Seele zugeteilt, um GOTT zu finden und zu lieben. -

... Die innere Stimme: Ich habe Mich immer der Ärmsten erbarmt!

Kennst du dein eigenes Herz? Sage Mir etwas, was Ich nicht kann und du würdest lügen über Mich selbst! Ist dein VERTRAUEN so groß? - Bleib nirgends stehen, überlass alles Mir! - Selig, wenn du Mir deine Seele zu eigen gibst! - Es sieht sie ja sonst niemand. -

Kind, Ich habe dich teuer erkauft! Die Erlösung hat vollkommen ausgeglichen! Du warst tot, Ich erweckte dich. Du warst blind, Ich machte dich sehend. Du warst schwach, Ich habe dich stark gemacht. Du warst arm, wie habe Ich dich beschenkt! Wie hast du Mich gesucht - Ich habe dich gefunden! -

Sage Mir, was habe Ich dir nicht getan?

Wer hat deine Tränen getrocknet? Wer hat dir den Weg gezeigt? Darum ist Mein Schmerz über Mißtrauen so groß! - Deine Schwachheit wird dich immer dazu verleiten. Bleibe ja dabei nicht stehen, denn Meine Liebe überbrückt doch alles! Ich kann alles!

Von Meiner Hingabe blieb nichts übrig, nur die Liebe, die Ich verschenkte! Ich war wie Brot. -

Ich sage, dass Ich dich liebe. Was sagst du Mir?

... Wie habe Ich Mich eurem Willen unterworfen!

Ich habe euch sogar die Marterwerkzeuge geschenkt! Angefangen vom Judaskuss bis zum Kreuz, die Dornen für Mein Haupt - über alles ist Mein Blut geflossen! - Welch ein Reichtum ging aus ihnen hervor! -

Ich war an die Seelen verkauft. -

Wieviel Heiligkeit ging von Mir aus! Nichts durfte verloren gehen! Wie wurde Ich geschmäht! Ich erfuhr jede Kränkung, die die Hölle erfinden konnte. Ich war wie ausgeraubt - und zugleich beschenkt, denn der Himmel hat sich aufgetan und niemand kann ihn schließen. So war Ich vom Vater geliebt! Meine Hände waren ewig gefüllt. Mein Herz blieb offen. Alles ist von Meiner Liebe gezeichnet mit einem Wert, den niemand bezeichnen kann!

Weil GOTT alles zum Guten lenken kann, soll man den Willen Gottes geschehen lassen. -

Übe dich im VERTRAUEN! Mache es ebenso!

Das ist der feste Boden, auf dem GOTT auf dich zugeht. -

Mai 1965 (Jesus)

Ich bin die Liebe des Geistes! - So wurde Ich empfangen.

Pfingsten 1965

Der Hl. Geist ist die Liebe, die GOTT in sich trägt. -

Er hat alles in Liebe erschaffen. Alles trägt Seine Spuren.

Er ist Schönheit und Ordnung.

So ist alles befruchtet und Sein Segen darüber ausgegossen.

Er kann alles umgestalten und umformen. Ein Hauch Seiner Liebe genügt.

Er macht alles Leblose lebend!

Er hat die Natur durchdrungen und neues Leben entfacht. Niemand kann den Geist erforschen, oder eine Form geben.

Er ist der unsichtbare Erschaffer. -

Er hat Seinen Geist über die Menschheit ausgegossen, dass alles zum Blühen kommt, und Seine Schönheit widerspiegelt. Er kann die Liebe entfalten und ihr eine neue Richtung geben.

Niemand kann den Geist empfangen, ohne Zutun des Vaters, durch den Sohn! - Er ist der alleinige Träger über die Menschennatur, wo sich der Vater mit dem Sohn verbindet, durch den Geist.

Dem Herzen Jesu war das größte Wunder geschehen in Seiner Menschwerdung. - Die heilige Dreifaltigkeit nahm dieses Herz in Besitz, es ewig zu gestalten. -

Wie viele Wunder gehen von diesem Herzen aus!

Unvorstellbar ist die Pracht, die der Hl. Geist darin ausstrahlt!

Die Liebe kam zur größten Entfaltung, die nur GOTT möglich war.

Ein Hauch würde genügen, die ganze Welt zu entsöhnen! -

Aber dann hätte der Mensch keinen Anteil. Das ließe die Liebe nicht zu. - GOTT würde nie den Menschen entrechtet, weil Liebe so kostbar ist!

Der kleinste Funken könnte die ganze Welt entzünden und zu GOTT wenden. - Auch der Geist wollte ich den Menschen anpassen und seiner Liebe den Geist mitteilen, wie die Sonne der Natur das neue Leben erweckt.

GOTT ist nicht zu teilen! ER ist dreimal gewürdigt - und so von den Menschen erkannt, von Seiner Liebe getragen, im Herzen des Sohnes.

Im Herzen Maria hat sich der Geist niedergelassen. - Es war die erste Berührung mit der Menschennatur, um sie GOTT anzupassen. So groß war das Geheimnis in der Natur! - Sie wurde GOTT dienstbar gemacht.

MARIA war zuhöchst erhoben und zugleich zutiefst erniedrigt!

“Er hat herab gesehen auf die Niedrigkeit Seiner Magd.” - So hat sie GOTT erkannt.

Sie übte allerhöchste Demut, die nur sie üben konnte, in ihrer reinsten Reinheit. Sie war in DEMUT erhoben und ganz der Liebe geschenkt. So wurde ihr Herz für den Leib an den Sohn geschenkt, mit vollständiger Hingabe.

Wie war sie in Demut verborgen! - Kein Mensch konnte ihr die Würde ansehen.

Den Augen ist vieles nicht sichtbar. Nur mit dem Geist kann man sich zu GOTT erheben, den der Hl. Geist befruchtet hat.

Maria strahlte die Gnaden über die Menschheit aus. Sie war von sich losgelöst. Nur ihr war es möglich, weil sie den Sohn unterm Herzen trug, der wie ein Strahl durch ihr Herz ging und lebte.

Es bereitete das neue Leben vor. -

Marias Herz war im Herzen Jesu von diesem Augenblick an, weil sie keinen Willen mehr hatte. - Es war eine Übertragung durch den Geist. Er blieb den Menschen verborgen.

Der Hl. Geist ist die Kraft nach innen und aussen. - Er will auch den Leib Seiner Liebe anpassen.

Sein Wirken erfasst alles: Leib und Seele, und führt sie dem neuen Leben zu. Er tut alles verborgen, der Hölle die Sicht zu nehmen. -

Durch Ihn ist die Seele lebendig und kann GOTT erkennen und wieder lieben. -

Der Hl. Geist will die Seele der Liebe anpassen, die noch keiner fassen kann.

Der Geist ist die Schönheit der Liebe! -

Ihr habt nur die Sprache der Menschen, nicht aber die Sprache des Geistes. Jesus sprach mit der Stimme des Geistes die Worte an den Vater. - Es geschah alles, den Menschen zu helfen, um sie von der Sünde freizubekommen. -

Es kam die Liebe des Dreifaltigen Gottes den Menschen zu Hilfe.-Der Teufel hat euch um die Liebe betrogen, denn der Vater hat nie aufgehört, die Menschheit zu lieben im Sohn durch den Hl. Geist. Der Sohn hat die Todesangst gelitten, der verlorenen Seele, mit der Erkenntnis Gottes. - Vieles kann der Mensch nicht fassen, dafür sind seine Sinne zu klein.

Ich habe Mich der Liebe verschrieben und der Seele zur Nahrung gegeben, bis zur Heimkehr zum Vater. Wie liebend breitet ER die Arme aus, die Liebe des Sohnes zu empfangen, die Er der Seele geschenkt.

GOTT hat Seine Liebe dem Sohne gegeben, um sie an die Seelen weiterzugeben. ER ging am sorgfältigsten damit um. - Der Geist hat sie tief in die Seelen versenkt, um sie dem Sohne gleichzugestalten, den so viel Liebe mit den Seelen verband.

Der Geist ist die Liebe von Vater und Sohn! -

Was ein König auch anzieht, er bleibt immer der König! -

GOTT ist in jeder Gestalt nur ER!

GOTT wollte die Sinne durchleben, die Er selber den Menschen gegeben.

Nur der Hl. Geist kann so verbinden, dass Ich Mensch werden konnte durch eine Mutter. Sie hat ihr ganzes Herz hingegeben, um Mich empfangen zu können!

Sie war für GOTT hingeopfert und nicht mehr zu erkennen, so war sie Seine Braut! - Sie war wie ein Stern, das einzige Licht zur Erlösung - und doch wurde sie nicht erkannt als das, was sie nun geworden!

Sie gehörte ganz der Liebe vom Hl. Geist, der den Sohn aus dem Schoß hob und ihr darreichte bei der Geburt. - Es geschah wie ein Wunder, das sie selber nicht imstande war, den Sohn ins neue Leben zu geben. Er war im Geist

schon dem Vater als Sühne angeboten, durch Ihn der Erlösung geschenkt an die Menschen.

GOTT schenkte sich selbst in Seiner Liebe durch den Sohn, aber nur durch Ihn! Anders wäre es nicht möglich geworden! Die Menschen hatten sich zu sehr an den Teufel ketten lassen. Er musste die Ketten zerreißen, die jede Schulter zerriss. So war der Mensch an die Sünde gefesselt. -

Die Liebe war ausgelöscht. Sie kam vom Himmel zur Erde, als das Herz kam, das glühte. - Sie brach wie eine Quelle hervor, wie eine Blüte, deren Duft bis zum Himmel stieg!

Sie war die - DUFTENDE LIEBE! -

GOTT hat Seine Liebe den Menschen angepasst, immer zu verzeihen und zu erlösen.

GOTT strahlt in Liebe Seine Gnade aus, die den Himmel mit der Erde verbindet. - Jeder Mensch ist aus GOTT hervorgegangen, Seiner Liebe Geschöpfe zu bilden.

Der Hl. Geist wird in die Seelen eindringen, bis die Gnade hervorleuchtet.

Der Hl. Geist ist der weiseste Ratgeber und beständiger Helfer! -

Ihr müsst in der Seele lebendig bleiben, um Mich nicht zu verlieren! Nur so kann man Gnade schöpfen. -

Es gibt ein Gottesgericht, das über die Sünde ergeht. - Nur die Sünde fürchten, sonst ist gar nichts zu fürchten! - Jedem wird geholfen, wenn er die Sünde nicht liebt.

Das wäre ein Bund mit dem Teufel, der jede Seele hasst, wie nur die Hölle zu hassen vermag!

Die Liebe ist ein überaus heiliger Weg, den jeder Mensch beschreiten kann. -

Der Hl. Geist ist die Schönheit der Liebe und ihr Gestalter! Er ist die Stimme des Geistes, die Liebe des Dreifaltigen Gottes, am tiefsten verborgen!

GOTT liebt euch im Hl. Geist. ER ist das Leben der Seele! -

Viele können Meine Liebe nicht verstehen. Die Sünde hat sie weit fortgetrieben. Alle Meine Rufe werden überhört. Sie rennen ins Verderben, sie jagen sich selbst. Für viele gibt es kein Zurück. Ihr Geist ist ganz verblendet und dunkel sind ihre Seelen, ganz ohne Licht. Sie jagen wie die Pest die kostbaren Seelen ihrer Herzen. -

Der Teufel entriss sie Meinem Schafstall und hat sie mit der Sünde gepeitscht. Es ist ein Abfall von der Kirche. Sie kehrten alle den Rücken - und keiner findet mehr heim. Die Rückkehr strebt Mein Herz an, mit allem was Meine Liebe erfinden kann! Keiner würde den Himmel finden, hätte Ich Mein Herz nicht offen gehalten. Durch dieses Herz ist der Himmel so nah. -

Niemand kann Meiner Liebe absterben durch Meinen Tod. - Wie muss sie Meine Gnade erhalten, um sie der ewigen Verdammnis zu entreißen! -

Ich sagte: "Wer nicht mit Mir sammelt, der zerstreut!" Wie viele haben an das Sammeln gedacht? Sie retten nicht einmal ihre eigene Seele!

Betet viel für die, die den Weg nicht mehr kennen!

Jeder lebt von Meiner Liebe, nur durch sie! Anders ist es unmöglich, bei GOTT zu sein.

Jeder muss an der Sünde mittragen, um von ihr bewahrt zu bleiben. Keiner ist frei von selbst. -

Der Hl. Geist ist euer großer Helfer.

Fleht IHN doch an! Er überhört keine Bitte.

Ich sprach selber die Worte für Seine Herabkunft, um euch zu stärken im Kampfe gegen Sünde und Hölle.

O, wie sind die Worte so wahr!

Wie ist die Wahrheit so wahr!

Nichts ging davon verloren! Es kann doch nicht sein.

Das Unsichtbare ist größer geworden, ist reiner geworden.

Es kam aus Gottes ureigenstem Herzen. - Der Himmel hat ein anderes Licht, das die Menschen noch nicht kennen.

Es kann doch nichts verborgen bleiben. Die Liebe findet immer neue Wege, der Hölle Einhalt zu gebieten. -

Habt nur VERTRAUEN! -

Am VERTRAUEN kranken viele Menschen.

Das ist der Anfang vom Abstieg!

Vom Vertrauen losreißen ist der erste Hieb!

VERTRAUEN ist eine unsichtbare Macht! Sie zerreisst die Pläne der Hölle.

Es ist die Seele, die diese Tugend ausstrahlt und der Verzeihung gewiss.

Der Teufel kämpft immer gegen diese Tugend. VERTRAUEN ist der Grundstein der Gottesliebe! -

Wie das kleinste Loch eines luftgefüllten Ballons die Luft entweichen lässt, so entströmt die Liebe des Herzens durch Mißtrauen. - Ist es nicht so?

Prüfe immer das Vertrauen! Halte dich daran fest! -

Ich kenne doch alle Niederlagen, die im Menschenleben sich einschleichen. Auch das ist kein Grund!

Verstehst du jetzt, was Ich damit sagen will?

Ein Vertrauender wird nie gestraft oder davongejagt!

Sagte Ich nicht: "Bittet und ihr werdet empfangen!" Damit wollte Ich auf diese Tugend hinweisen. - Nur warten muss man können, weil selbst GOTT wartet und oft ein ganzes Leben lang!

GOTT kennt keinen Zwang!

Es muss oft viel geschehen. Nicht, weil Ich machtlos bin. Bei Mir hat die Liebe die Oberhand. - Den Hl. Geist nahm Ich zu Hilfe.

Ihr seid doch Gotteskinder!

Er ist da, um das Reich zu gestalten. -

Die Menschen kommen und gehen, ER ist die Liebe der Schönheit! ER macht den Willen des Vaters kund und weiß um die Liebe von Vater und Sohn.

ER hat die ganze Erlösung vollzogen und in Liebe gefasst!

ER kennt jeden Abgrund und weiß um die Höhe, wie teuer die Seelen erkauft. -

Juli 1965 (Jesus)

GOTT wird dich nie ängstigen! Das tut der Teufel. -

Lass dich nie ängstigen, tu alles im GEHORSAM! -

Er fürchtet den Gehorsam. So folge Mir nach!

Wunderbar ist dieser Weg, den so viele nicht kennen. -

Der Teufel wäre machtlos über diese Seelen. Sie brennen vor

Liebe! - Solche Seelen sind vom Hl. Geist entzündet.

Der GEHORSAM liebt sich nicht selbst.

So habe Ich Meine Kirche aufgebaut. Das ist dieser Fels, auf dem die Kirche steht! Sie trägt den Willen des Vaters, im Geiste verankert durch Mich.

Ich habe Meinen Gehorsam hineingetragen, der in ihr ruht mit soviel Glut! Darum habt Eifer für Mein Haus!

IM - GEHORSAM - RUHT DIE LIEBE! -

Wie war Ich gehorsam, bis zur Unkenntlichkeit!

Ich musste Mich euch unterwerfen, um euch emporheben zu können.

Der Teufel ist immer am Lügen, am Verdrehen, am Vergewaltigen, euch die Schätze zu rauben.

Dem Gehorsam kann er nichts anhaben. Da verliert er die Sicht. Dieses Licht kennt er nicht. -

Mein Herz ist ein Liebesquell, vom Vater geöffnet.

Der Soldat musste es tun, um dem Teufel die Sicht zu nehmen.

Wer hätte Macht über dieses Herz, wenn nicht der Vater selbst!

Es war mit so viel Liebe gestaltet, wie es nur GOTT tun kann.

Es ist ein Siegesquell! Alle Wege werden frei, in jedem Sakrament, das dieses Herz durchdringt mit der Glut der ewigen Liebe.

Das ist jedem Geist versperrt und den Menschen sind die Dinge wie abgestorben. -

... GOTT will das VERTRAUEN unsichtbar belohnen, weil kein Teufel vertrauen kann, weil die Bosheit alles verdreht und die Schranken niederreißt.

GOTT tat alles in Seiner Weisheit, um alles der Hölle zu entziehen. Über die Hölle ist der Sieg schon gesprochen.

“Es ist vollbracht!” - rief Ich vom Kreuz herab.

Es war das mächtigste Wort! Der Geist hat es selber gesprochen. Ich war schon hingeopfert. -

Wer könnte Mich, einer Lüge zeihen!

Alles wird der Geist vollziehen, der Meinem Herzen entströmt mit ewiger Gewalt. - Sie ist zu gewaltig! - Ohne Verwandlung könnte sie der Mensch nicht aussprechen.

Der Mensch müsste sich verbergen, um nicht getroffen zu werden, was da geschieht! Jede Zunge wäre gelähmt, nach diesen Worten!

Alles wollte das Herz Jesus tragen und in Liebe geschehen lassen.

Ihr kennt nicht das Wort: “ERLÖSUNG”.

Von der Sünde erlösen - wer könnte das außer GOTT! -

Der Satan kämpft immer gegen GOTT. Sein Stolz bäumt sich auf, er will die Liebe nicht gelten lassen.

Er sucht die Verzeihung zu verhindern mit allen Mitteln, darum geschieht das so geheim, in der DEMUT verborgen. - In die Tugenden hat er keinen Einblick. - Gottes Wirken ist wunderbar in den Geheimnissen!

Ich bin der Feldherr für diese Schlacht. - Ihr seid alle aufgerufen mit dem Kreuz auf der Schulter! - Er ist es, der die Schulter zerriss! Ich habe die Wunde geheilt und Mein Kreuz darauf gelegt. - Auch das ist Mein Vermächtnis und der Seele zum Heil. -

Alles habe Ich verwandelt mit Meiner Glut! So habe Ich euer Leben geheiligt!

Niemand kann diesem Geist widerstehen! Er wurde mit Meinem Blute besiegt. - Ich gab die Liebe an den Vater zurück und Mein Herz öffnete sich aufs Neue. Immerzu floss Mein Blut, das Meine Liebe durchflutet. -

Der Hl. Geist hat Meiner Liebe Gestalt gegeben und Mich in die Verborgenheit getragen in Meinem blinden - GEHORSAM. -

Der Geist verherrlichte Mein Sein und hat Mich in die Herzen der Menschen getragen, wohin Ich wollte - im Willen des Vaters.

Januar 1964 (Jesus)

Alle Liebe kommt von oben - alles Böse von unten! -

Kind, hüte dein Herz wie deinen Augapfel, soviel ist die Seele wert, die Ich dir schenkte!

Ich kenne deinen Kummer. Bleib nicht stehen, ich trage dein Herz! - Denke immer daran: Dein VERTRATJEN sei wie blinder GEHORSAM! -

Ich schaue nicht auf deine Fehler.

Meine Liebe ist gar nicht zu ergründen!

Meine Liebe wird dich abwaschen, was auch geschehen mag. -

Ich kann den größten Sünder bei der Hand nehmen und an Mein Herz drücken. - Wer könnte Mich hindern? Er müsste nur kommen!

Bete immer zum Hl. Geist, der die Seelen führt!

Der Geist kennt kein Hindernis, Ihm ist jeder Weg frei!

Euch bleibt so vieles verborgen.

So ist das Verdienst größer. -

Das VERTRAUEN ist eine seltene Blume und hat seinen eigenen Duft.

Nur nichts aufgeben, das wäre falsch! Rufe es hinaus in die ganze Welt!

VERTRAUEN ist von der LIEBE ausgegangen! Kann man denn lieben ohne Vertrauen?

Ihr seid nicht fehlerlos, das weiß Ich. Ihr könnt doch nichts verbergen. - Du siehst, wie arm ihr seid - und da soll

Ich Mich nicht erbarmen? Glaubst du, Ich kam, eure Fehler zu suchen?

O, wie wenig ist euch Meine Liebe bekannt! -

Oft sind sie notwendig, weil ihr Mich dann sucht.

Ich sagte: "Suchet zuerst das Reich Gottes!"

Weißt du was das heißt?

"Wer sucht, der findet!" Kind, das ist alles!

Ist das nicht klar und eindeutig von Mir ausgesprochen? Da bleibt nichts hängen! - Wie heißt das letzte Wort: "...der findet!" -

Der Weg geht wohl über Unebenheiten, über Stein und viele Hindernisse, aber die Seele ist immer noch auf dem rechten Weg! GOTT geht dem Sünder entgegen, der keine Mühe scheut, heimwärts zu gehen. Ihr findet immer Brücken, die die Liebe erfunden und angelegt. -

Bald wird das Licht angezündet, das die Seele erfreut und heimfindet.

VERTRAUEN IST LICHT! -

Ihr geht doch heim ins Vaterhaus! Kein Mensch soll das vergessen. - Die Hilfe des Vaters ist nicht zu überbieten! - Er wird euch die Bürde abnehmen und euch das Geleit geben.

Das Licht hat das Tor des Todes durchbrochen und das neue Leben hat schon begonnen.

Alles findet das VERTRAUEN! -

Es findet, wer sucht! - Also bleibe an deinen Fehlern nicht hängen! Das ist Mangel an Vertrauen! - Siehst du Mich denn nicht? Lass dich von gar nichts

hindern! Ich sage es immer und jeden Tag! - Ich weiß euer Leben einzuschätzen und abzuwiegen und reinzuwaschen.

Sagt Mir doch alles! Ich höre immer zu!

Wie Kinder sollt ihr sein und keine gedungenen Knechte, die nur tun was sie müssen! Kommt gern zu Mir! Ich werde nicht müde! Ich weiß, dass ihr Mich braucht! Genügt dir das nicht? -

Weißt du denn, wie Ich eine Seele liebe, die Meinen Namen zu finden weiß und sich voll Liebe daran festhängt? - Du kannst keinen besseren Halt finden! Er ist der Anker der Liebe! -

Mit diesem Namen kann man Berge versetzen! -

Mir war kein anderer Name gegeben, euch zu erlösen.

Dieser Name kann die ganze Hölle besiegen, alle Sünden auslöschen und der Seele ihren ursprünglichen Wert geben. Jede Seele wird durch ihn gerettet!

O süßer Name JESUS!

Seele der Liebe, vom Vater gestaltet in ewiger Liebe durch den Hl. Geist! -

Wer kennt diesen Namen, seit Urbeginn mit dem Vater eins, in der Liebe des Hl. Geistes!

VERTRAUE DIESEM NAMEN!

Halte ihn der Hölle entgegen in jeder Versuchung und Not!

Mit diesem Namen kam Ich den Seelen zu Hilfe.

Jede Seele soll sich daran festhalten. Sie kann nicht untergehen, weil Ich in ihm lebe!

Ich muss die Seele immer bereit finden, damit Ich sie an-sprechen kann. Anders kann man Meine Stimme nicht hören.

Ich sagte: "Denke für Mich!" Ich kenne deine Gedanken. Kein einziger ist Mir fremd. Warum sorgst du dich denn immer?

... Ja, die ganze Welt kann dein Herz nicht stillen, wie die Zeit nicht stehen bleibt. -

Wer gab dir denn diese Sehnsucht? Doch nur Ich, weil Meine Liebe entzünden kann, wenn die Seele nach Mir sucht. -

Wer Liebe will - dem wird Liebe gegeben! - Wirf alles in das Feuer der Liebe, dass es die Liebe verzehre - und die Liebe wird alles erneuern! -

Ich kann Mich in dich verwandeln und du siehst Mich nicht.

Siehst du an der Hostie eine andere Gestalt nach der Wandlung? Sie ist immer wie Brot. - So kann Ich der Seele eine andere Wendung geben. - Auch das ist dem menschlichen Auge entzogen.

Ihr seid wie Brot umgewandelt, ganz von innen, weil die Gestalt bleibt.

Ihr habt Meinen Leib in eure Seele aufgenommen und so ist die Seele erstanden, durch die Durchleuchtung des Geistes.

Ihr seid mit Meiner Seele verbunden und von der Liebe gestaltet, ganz Mir nachgebildet. - Dies alles könnte der Mensch nicht fassen, jetzt noch nicht! -

So ist GOTT in die Seele eingekehrt und Seine Liebe kann wirken.

Fürchte keinen bösen Geist, wie er sich auch zeigen mag! Er hat zum Herzen keinen Zutritt! Er weiß nicht, was in der Seele geschieht und geschehen kann. - Ich lasse dich nicht täuschen! Für ihn wäre das leicht. Ist er doch ein Betrüger und Verführer und zwingt die Menschen in seine Sklaverei.

Habe mutiges Vertrauen, du wirst nicht getäuscht, solange dein Wille gut ist und dein Herz Mir gehört! -

Du hast immer Meine Hilfe! -

Lass Ich denn eine Seele allein? Ich bin für jeden alles und will alles für jeden sein!

Meine Liebe ist eine verborgene Liebe!

Sie geht ganz geheime Wege.

Niemand kann Meinen Weg bestimmen. -

Ich bin in der Liebe allmächtig, ganz gewiss!

Meine Liebe glüht aus der Gottheit hervor. Sie hat sich mit der Menschheit verbunden mit Meinem menschlichen Leib. - Das ging ganz geheim!

Meine Mutter war das Werkzeug dazu.

Sie sagte nur "Ja" dazu, Ich sagte das "Amen".

So war alles geschehen, jeden Tag aufs Neue. -

Diese Liebe kann Berge versetzen, Sünden abtragen, die Seele neu gestalten bis zum Übermaß! - Ihr könntet die Wunder nicht fassen, weil alles in dieser Liebe geschah.

Ein Übermaß an Segen strömt aus dieser Seele, die der Vater Mir gab! - Wie kann diese Liebe verbinden! Unzerreissbar ist dieses Band!

Was GOTT verbunden hat, soll der Mensch nicht trennen!

Diese Worte gelten für jedes Sakrament, weil sie mit Mir verbinden, mit Meinem hochheiligen Namen. Kein anderer kann sie bezeugen!

Wie glüht Meine Liebe durch sie hervor, wie ein Feuerbrand, von niemand zu löschen! - Wer könnte denn so lieben, das die Ewigkeit überdauert! - Ich habe euch durch die Liebe geführt.

DIE EHE ist ein Wundersakrament!

Sie trägt das Wunder der Menschwerdung und ging wunderbar durch die Menschen hindurch, weil Meine Liebe viel ersetzt und sie trägt.

Nur Meine Nähe ist notwendig, dass Mich die Seele sucht. Jede Not will Ich mildern! Wer beschenkt eure Seele so reich? Glaubt doch an Mich! Geht durch dieses Tor hindurch, wie Kinder zum Vater! Tut, was der Hl. Geist euch lehrt! Er hat das Buch der Liebe verfasst und euch in die Hände gedrückt.

Es gibt keinen Menschen, der Mich umsonst sucht. Ihm wird gegeben!

Sagte Ich nicht: "Kommt zu Mir!" Damit sind alle gerufen, und zwar vom Vater durch Mich! Ich habe euch zur Gnade gerufen, bis an den Thron Meines Vaters.

Er neigt sich herab.

Es gibt kein ewiges Reich, wo einer nicht gerufen ist! - Ihr seid gerufen durch den Geist, der Meine Worte trägt und das kann sich ständig wiederholen, wie ein Stein, der ins Rollen kommt, bis hinab in die Tiefe der Tiefe!

Die neue Zeit hat begonnen und mit ihr ist die Nacht bald vorüber!

Der Hl. Geist ist ein mächtiger Rufer! Auch durch Ihn hat der Vater gerufen. Er gibt die Worte unverfälscht weiter.

Es gibt kein Herz, das Meine Liebe versteht! Eure Gedanken sind leer, wenn sie Mir nicht gehören! Ihr müsst sie unterordnen und dem Geheimnis der Liebe vertrauen! - Liebe hat kein Maß und Gewicht. Sie kommt vom Geist, der sie trägt der Seele entgegen.

Liebe ist von GOTT ausgegangen und hat das Herz leise berührt, ohne den Verstand anzutasten. - Mit euren Gedanken könnt ihr nicht kommen und euer Herz heimlich berühren.

Ich liebe ein Herz, das sich finden lässt und nach Mir sucht!

Meine Liebe ist sehr schweigsam. - Meine Worte gelten ewig, ohne sie zu wiederholen! Die Seele kann sie auffangen. Die Liebe weiß immer, was die Seele braucht. - Wie schnell ist man bei GOTT immer erreichbar! -

Liebe ist allein von Mir ausgegangen! - Sie ruht in Meinem Herzen und strahlt der Seele entgegen. -

O, der Mensch ist schwach! Er braucht Meine Hilfe Tag und Nacht! Mein Tod würde euch nichts nützen, ihr könnt die Verdienste nicht tragen.

Darum die Gnade, die euch zu helfen vermag. Gnade kann Ich immer schenken! Das ist aus Barmherzigkeit geschehen, jeder nach seinem Maß!

Seid Meinem Willen ergeben! Das ist die offene Tür! -

Ich habe sie selbst aufgeschlossen, als Ich im Willen des Vaters zu euch kam. Meine Liebe hat der Seele die Tür geöffnet und sie lebendig gemacht, durch den Hl. Geist, der sie neu geschaffen hat.

Meine Worte drangen bis in die Seelen!

So habe Ich sie der Gnade aufgeschlossen, als Ich die Schlüssel dem Petrus übergeben. Ich gründete ein neues Reich, zu dem Ich die Schlüssel übergab. So sind die Worte zu Petrus gesprochen und an die Seelen gerichtet. Überall zu hören!

Die Zeit ist der Träger Meiner Liebe, unabänderlich! Meine

Liebe hat vergeistigt und ist für die Menschen tragbar. -

Es wird nichts vermisst. Ich habe euch Meiner Liebe angepasst.

Jeder trägt Mein eigenes Kleid, das Mir die Henker abgenommen. In diesem Kleid dürft ihr alle erscheinen.

Es ist ein großes Erbe, von Mir zum Vermächtnis gemacht! Ich gab alles, was Ich hatte! Damit wurde Meine Menschheit erhöht.

Ich hatte nur mehr den nackten Leib, so habe Ich euch beschenkt! Es war von Meinem Blute ganz durchnässt! -

Ich schwitze damit Blut - kam vor den Richter - trug es auf dem Kreuzweg. Es nahm viel Blut von Mir auf. Es war Mein schönster Rock, von Meiner Mutter gewirkt! - Ich wollte euch damit bekleiden. Ich war im Abendmahlsaal damit bekleidet.

Dieses Kleid hat die größte Ehre und Bedeutung! - Es ist zum Kleid der Seele geworden! Alle Martern waren damit verborgen. - Meine Hände und Füße habe Ich bei der Annagelung ausgetauscht.

Ich ließ Mich mit euren Händen und Füßen annageln! -

Mein Herz gab Ich euch mit der Mutter.

Sie trug es wie am Anfang mit der Seele zu einem Leib.

Von ihr ist das Sakrament ausgegangen!

Sie war die Brücke dazu. Zu ihr kam Ich zuerst. -

In Meinen Händen ist nichts geblieben.

Alles gab Ich an die Menschheit weiter. -

November 1967

Nichts ist Mir so nah wie eure Seele, wenn sie Mir dargeboten wird! - Ein immerwährender Anfang! - Sie kommt immer neu auf Mich zu, wenn sie Meiner Gegenwart lebt, wie ein Gnadenaustausch, der gegenseitig anzieht.

Man darf voneinander wissen! -

Manche würdigen Mich mit keinem Blick. Sie gehen der Gewohnheit nach. Sie sind weit weg. - Ich kann sie kaum erreichen. Sie sind nicht ansprechbar, so sind sie in sich versunken. -

Die Liebe hat ein feines Ohr, Mir vom Vater gegeben. ER ist es, der sucht - der Geist ist, der findet! - Ich ging voran mit offenem Herzen.

Die Liebe hat viele Geheimnisse, wie das Morgenrot, das der Sonne vorausgeht und ihr Kommen anzeigt. - So klar ist Mein Weg angezeigt. -

Nichts ist der Liebe verborgen, oder abgegrenzt. - Ich gehe der kleinsten Liebe nach, sie neu zu entfalten.

Ich komme nie mit leeren Händen! Ich weiß, dass ihr viel nötig habt. - Würden Mich die Menschen doch begreifen, dass Mein ganzes Leben ihnen galt! - Groß ist der Schmerz, den Meine Liebe erfährt! -

Mich schmerzt die Gleichgültigkeit, mit der sie Mir begegnen.
Ihr Inneres schweigt! -

(Einmal vor dem Tabernakel)

Ich verdiene die ganze Aufmerksamkeit! -
Ich bin doch das Geheimnis, dass keiner Mich findet, wenn er nicht sucht.
Kindern gehört die Liebe - Knechten die Pflicht! -
Erwäge das sorgfältig! Sei für die Liebe bereit! -
Alles, was du tust, soll aus Liebe geschehen, vom Atemzug angefangen!

...Wie ist euer VERTRAUEN oft klein! -
GOTT ist voller Liebe zu euren Seelen! -

Ich weiß die Sünden, die dem Leib anhaften, oft ohne eure Schuld. - Wer möchte sie gern! - Ich nehme sie doch euch alle ab, Ich ganz allein, weil ihr sie nicht tragen könnt! Geht nicht ein Kranker zum Arzt und sucht Heilung? Wie könnte Ich euch helfen - wenn ihr nur wolltet! -

Juni 1966

Ich bin der wahre Hirt der Seelen durch den Hl. Geist. -
Er ist Meine Gegenwart. - Alles geschieht durch Ihn.

Er gibt das Leben und entzündet die Liebe aller Herzen, die an Mich angeschlossen sind.

Meine Liebe kann keinen übersehen, oder ihn in seinem Elend zurücklassen.
Meine Liebe, die der Hl. Geist trägt und ausspendet, ist zu groß!

Wie könnten die Seelen glühen auch füreinander! - Aller Stolz würde besiegt über Meine DEMUT und HINGABE.

Ich machte aus euch ein heiliges Volk, dessen Hirte Ich bin. Ich gab euren Händen Macht, für GOTT zu arbeiten.

Der Geist hat Mein Licht, das Herz die wahre Liebe! Alles, was von Mir ausgeht, ist eine Kette von Liebe um eure Seelen. - So eng habe Ich Mich mit euch verbunden!

Wer kennt denn Mein Herz, das sich in Liebe durchbohren ließ? Unvorstellbar ist die Flut! Sie ist eine Gnadenquelle. - Sie wird zum Strom, der keinen Abgrund hat.

Es trinke wer dürstet, und es wird ihn nimmer dürsten! -
Er ist ein Gnadenstrom von unermesslichem Ausmaß!
Er ist ein ewiger Strom, der die Zeit mit sich reißt.
Sie muss hingehen, von woher sie gekommen. -
Nur GOTT kennt diese Zeit von Anfang bis zum Ende.

Ihr seid in Mein Herz eingeschlossen, das nur Liebe ausgießt.

Wer kann leben, dessen Herz durchbohrt ist? Also muss das Leben aus GOTT kommen!

Ich zeigte Mein Herz der ganzen Menschheit, nicht nur dem Apostel. Er musste es bezeugen.

GOTT schenkt ein Überströmen Seiner Gnade über die ganze Menschheit.

Vieles wird zertreten und nicht beachtet. O, was ist das für ein Verlust! -

Ich habe nicht zwei Herzen.

Ich gebe mit dem einen alles, rein alles!

Ihr seid mit Liebe überschüttet. Euer Leben ist vom Strom der Gnade getragen, weil Ich der Hirte bin und Mir die Schafe gehören. Aber das kann nur Mein Herz mit seiner Hinopferung an den Vater!

Alles trägt der Geist, bis an die Grenzen der Erde und zu GOTT zurück. -

Ich bin das Lamm - und Hirte zugleich! Alles durch den Hl. Geist.

Viel ist der Hl. Geist nötig! Ohne Ihn haben die Seelen kein Licht.

Meine Seele ist eng an den Hl. Geist angeschlossen, wie Mein Herz. Beides ist vom Hl. Geist hervorgegangen, um euch ewig zu lieben!

Niemand kann dieses Herz erforschen, weil es unergründlich ist, ganz für GOTT gebildet von der unendlichen Weisheit und Liebe.

GOTT hat dieses Herz zu Seinem eigenen ergründet. Es trug die Ewigkeit mit sich herum und zog alles an sich. GOTT war in diesem Herzen niedergestiegen und gründete ein Reich der Liebe.

Bin Ich nicht ganz Liebe, die euch durch dieses Herz gezeigt ist?

In der Natur ging GOTT der Menschheit entgegen, für alle Zeiten und Geschlechter. - So bildete GOTT die Menschen um. -

Mein Herz ist wie eine Uhr, die nie rückwärts gehen kann. Sie wird in der Ewigkeit versinken. Von Stufe zu Stufe trägt sie die Seelen empor. - Immer auf GOTT zu führt dieser Weg!

Auch die Zeit war für GOTT da, damit die Seelen den rechten Weg erkennen können. - Was ging nicht alles aus GOTT hervor! -

Er redete mit der Sprache der Menschen, wie man Kinder belehrt. Die Aufgabe war zu groß, die Er den Menschen übertrug.

Er kam, um Sein Herz zu verschenken, um die Hölle in Bann zu legen. -

Juni 1966 (Jesus)

REINHEIT ist Meine Haupttugend. - Wie war Ich mit dieser Tugend geschmückt, nicht zu beschreiben!

Ich musste viel Blut dafür vergießen.

Diese Tugend besaß nur Meine Mutter. -

Für alle musste sie erkämpft werden. Wie groß war die Wut der Hölle, über meinen reinen Leib! Er stand ihr im Wege.

Ein Baum, der mit der Erde zusammengewachsen ist. Er hat die Wurzel von GOTT erhalten. Man kann ihn von Mir nicht losreißen.

Diese Tugend ist die größte!

Diese Blüten Meine Ich, die dem Vater in den Schoß fallen. Sie duften nach Meinem unverletzten Leib, der aufs Neue erstanden ist. -

Jeder Stand kann sie üben! Das mindert die Erdschwere.

Diese Tugend geht allen voran. Der Mensch muss dafür leiden.

Dieser Leib kann der Hölle nicht mehr begegnen. Er ist das Gefäß der Liebe.

Wie strömt von Mir diese Tugend aus!

Mit dieser Tugend habe Ich besonders die PRIESTER ausgezeichnet. - Der Kampf blieb bestehen.

Man muss sie immer neu erkämpfen. Da gibt es keinen Stillstand, weil die Hölle ständig diese Tugend bekämpft. Mit ihr ist alles genommen! Sie ist ein Kleinod Meiner Unverletztheit. Sie ist ein seltener Schatz. -

Wer kämpft, hat den Sieg schon gewonnen! Einem Kämpfenden kann der Teufel nichts anhaben, und wenn er hundertmal angreift!

Damit sind frühere Sünden gesühnt. -

Niemand soll verzagen! Bei manchen ist es ein Feuergefecht. -

Nur wenige würden standhalten, wäre nicht so viel Blut von Mir geflossen! Jede Ader stand bei Mir offen. - Mein ganzer Leib war nur eine Wunde, so viel musste Ich an Mir geschehen lassen! - Ich war als Opfer geschlagen für die Menschen. -

Es war ein Bluttausch!

Die Henker sahen aus wie selber geißelt, so war Mein Blut verspritzt. Es überstieg jede Grausamkeit! - Ich musste stehend diese Wut erleiden, war Ich doch festgebunden.

Mein Herz drohte den Leib zu verlassen, so war es bloßgelegt -und Ich schwieg, um dem Teufel Meine Gottheit zu verschleiern.

Mein Herz brannte lichterloh zum Himmel hoch, so war Ich als GOTT gekennzeichnet unter Sündern, das nur der Vater sah in Seiner Liebe. - Auch Er wollte die Liebe nicht unterbrechen. Um Mein Herz ging der Kampf zwischen oben und unten.

Der Schmerz übersteigt den Menschenverstand, wie die Liebe kein Ende fand.

Ich hätte nie sterben können, hätte der Vater es nicht gewollt. -

ER nahm Mir die Sünden ab, die Ich übernommen hatte. Ich war wie mit Schuppen bedeckt, so groß war ihre Zahl.

Sie wurden herausgeschlagen aus allen Poren! -

Der Plan der Hölle war zerschlagen.

Ich nahm auch diese Sünden auf Mich. So rein war Meine Liebe, dass niemand mehr wusste, wer Ich war. -

Ich war der Schöpfer Meiner Liebe, die die GEDULD erproben ließ.

Ich machte die Menschen fähig, für diesen Kampf der Sühne auch anderen zu helfen, durch die Liebe, durch Mein Herz. -

Ich war so schmachvoll ausgepeitscht, dass Mir der Atem stockte, wenn der Schlag aussetzte! - Es gab nur dieses Herz, das zur Rettung bestimmt war. -

Meine Gedanken waren ein einziges Gebet: "Vater, verzeih was sie tun." -

Wie groß war diese Bitte! Auch für den größten Sünder hatte sie Geltung.

Meine DEMUT kannte keine Grenzen dem Vater gegenüber, denn was Er tat, war zu groß an Seinem Sohn. -

Mein Leib war zur höchsten Macht erhoben, ein Opfer der Liebe zu sein, in höchster Sühne! - Ich war als Opfer gebrandmarkt, und für ewig gezeichnet. - Mit Händen und Füßen war Ich angenagelt, damit Mein ganzes Leben hingeopfert war, unsichtbar an den Vater zurück, von dem Ich ausging, um Seiner Liebe zu danken. - Mein Herz ist die Urquelle der Liebe! -

Wie habe Ich die Ehre des Vaters gesucht!

Dreimal küsste Ich den Weg mit dem Kreuz, so schwer war der Weg zum Vater zurück! - Ich kam mit der Last aller Sünden des Weges, von niemand erkannt als das LAMM GOTTES. -

Die ganze Horde war Mir nachgefolgt, um am Weg Mich für die Liebe zu schmähen. Jedes Wort ging Mir durch das Herz! -

O, was hatten sie Lästerzungen! Sie stießen und zerrten Mich und schlugen auf Meine Wunden ein. Ich war nicht mehr als Mensch anerkannt. - Man gab Mir Namen, die nur der Böse erfinden konnte. So war Meine Ehre zerrissen! -

Meine Hände nannten sie Krallen! - Mir blutete das Herz von innen, so viel Weh hatte sich angehäuft! - Schweigend ertrag Ich die ganze Marter.

Der Hals war wie zugeschwollen. Nur Mein Blut konnte noch hindurch, das Ich selber getrunken, tropfenweise. Auch Mein Herz war von Fleisch und Blut, das alles in die Seele drang.

Ich hielt dem Vater Mein hingeopferter Herz empor.

Er schenkte das Opfer der Versöhnung. -

Wie war Ich bespion und gemartert! -

Mein Herz drohte zu zerspringen, so war Ich geschlagen.

Alle Adern waren aufgerissen. - Ich fiel auf den Boden, als sie Mich losbanden. Meine Kleider waren vom Blut durchnässt und lagen im Umkreis. Man hat sie mit den Füßen von Mir weggestossen.

Mir hing das Fleisch mit Fetzen vom Leib! - Man hatte die Geißelknechte

berauscht, um ihre Grausamkeit zu steigern. - Wie weinte Meine Seele im Blute, was so verspritzt wurde!

Es war die Gotteslästerung! Der Fluch war gesüht. -

Ich war geschändet bis ins Mark der Seele!

Alle Bosheit war über Mich zusammengezogen und wollte Mir alles auspressen. - Ich war in der Kelter. -

Ich habe alles in Liebe verwandelt! -

Worte, die nur Ich sprechen konnte: "Vater, verzeih ihnen."

Die ganze Menschheit trug an dieser Schuld, so offen waren Meine Wunden! GOTT hat sie verklärt. - Ich war als Lösegeld freigegeben.

O, der Teufel verlangte von Mir alles!

Er wollte selber GOTT sein, so weit reichte seine Bosheit! -

O, wenn die Menschen das wahre Gesicht der Sünde kennen würden, sie würden sich selber fürchten nach jeder Tat! - Auch da musste Ich dafür einstehen und die Sünde hinwegnehmen. - Nicht mit Händen, Mein Herz musste Ich durchbohren lassen und den Menschen Mein Angesicht zeigen! -

Was geschah, geschah nicht für Mich: Euch sollte alles gelten mit unvorstellbarer Hingabe, euch ein Opfer zu bereiten und der Sünde entgegenzustellen! Alles zog die Liebe an! - Ich war wie in Liebe aufgelöst, als sich Mein Herz in Blut und Wasser ergoss. - Der Vater gab Mir die Stunde des Todes für alle Menschen. -

Ich bin in die Liebe versunken. -

Mein Leidenskelch war zugedeckt und den Händen der Priester übergeben.

Sie sollten in Mir weiterwirken. -

Meine Seele und Mein Leib war diesem Opfer geschenkt, der unermesslichen Liebe des Vaters zu sühnen und zu verteidigen. - Alle Ehre strömt auf GOTT zurück, so oft der Priester Mein Andenken erneuert. -

Der Vater will eurer Sünden nicht mehr gedenken. - Es sollte keine Seele verloren gehen durch Mein Blut, das mit so viel Liebe vergossen, in unendlicher Geduld. Ich habe alle Worte wahrgemacht. Ihr könnt sie in der Schrift bestätigt finden. Ein Urquell der Liebe ist für euch aufgebrochen, als Mein Herz den Stoß empfing!

Ich konnte im Tode noch wirken.

Mein Tod war kein Tod eines Menschen, auch er war vom Vater geschenkt, wie man Kinder beschenkt zur ewigen Rettung.

Ihr ward der Liebe angepasst, so hat euch der Geist des Vaters beschenkt in diesem Opfer der Liebe Seines Sohnes.

O, wie wird vom Vater die Liebe des Sohnes ersehnt, in der in dieser Stunde die Seele lebt! - Geburtsstunde der Liebe - an Stelle vom ewigen Tod! Niemand ist von GOTT fern, oder nicht gesehen!

Mich verlangt, euch ins Angesicht zu schauen, eure Schönheit wieder herzustellen durch Mein Tun.

“Tut das zu Meinem Gedächtnis!”

Sind das nicht auch Meine Worte? - Sie haben eine laute Sprache, die ganze Welt wollte Ich darauf aufmerksam machen. - In diesen Worten wird Meine Liebe weitergetragen. - Sie tragen den ganzen Schatz Meiner Liebe an den Vater. So groß war der Schmerz um diese Liebe! -

Der Hl. Geist kann sich dieses Wunder immer wieder erneuern. -

Meine Liebe kennt keine Grenzen mehr.

Sie ist zu Feuer geworden! Es ist alles vom Geiste bedeckt und für die Hölle unsichtbar gemacht.

Ein Augenblick genügt, eine Seele reinzuwaschen, dem Teufel abzujagen!

Die Liebe kann viele retten, die schon ausgestossen waren. Der Böse nahm sie Mir weg - und sie folgten willig. -

Viele sehen Meine Güte nicht und fühlen sich immer bedroht - und Ich bin doch ein führender Geist, über alle Gefahren hinweg! Warum glaubt man Meiner Liebe nicht? Könnte sie größer sein? Bin Ich's nicht selbst und setze Mein Leben ein? Warum hänge Ich am Kreuz, bin Ich denn herabgestiegen? Ich hätte es können, ganz gewiss! Soll Ich euch noch mehr sagen, wie man aus Liebe stirbt? - GOTT starb wie der größte Sünder, um für den Sünder Sein Leben zu verschenken! - Nicht weil Er muss, weil ER ihn liebt! -

Ich litt die Grausamkeit der ganzen Hölle bei der Geißelung! Die Marter ist nicht zu erklären an Seele und Leib. -

Die Liebe konnte die Menschen nicht töten und nicht töten lassen. Darum ließ der Vater alles mit Mir tun. - So wurde Ich reich für alle, die Mich anrufen.

Der Vater gab Mir die Vollmacht über die Sünde. Ich konnte sie wegnehmen, mit Meinem Blute abwaschen. - Es floss durch die ganze Zeit hindurch. -

Die Menschen sehen die Gefahren nicht, die täglich ihre Seelen bedrohen!

Ich führe euch durch diese Gefahren hindurch, darum folget Mir nach!

Der Hl. Geist kennt jede Sprache. Er führt euch der Liebe Gottes entgegen.

So ging Ich voran! - Ich will euch im Vater lieben durch den Hl. Geist, mit Seiner Gnade. -

... GOTT IST DIE LIEBE! -

Ich bin die überströmende Liebe, weil alles durch Mich lebt!

Liebe deinen GOTT!

Er ist dein Vater, Beschützer und Helfer, weil Er dich liebt!

GOTT schaut beständig in dein Herz.

Im Hinblick auf die Seele ist das Leben kostbar, das ihr leben müsst. -

Arme Menschen, die sich Meinen Tod nicht zu Nutze machen! Armseliges

Ich, das sich an sein Nichts klammert!

ICH BIN DIE LEIDENDE LIEBE, lasset das nie außer acht! - LIEBE ist der vollkommenste Akt der HINGABE! -

... Schöpfe Kraft durch GEBET!

GEBET ist eine Sprache, die man im Himmel versteht.

GEBET ist die Sprache der LIEBE! -

Im Himmel ist keiner, der eine Seele gering achtet.

Die Seele ist ein gar großes Gut! Sie verbindet dich mit GOTT. -

Juli 1965 (Jesus)

MEIN HERZ ist überaus heilig und hat eine unvorstellbare Macht! Niemand kann Meiner Liebe widerstehen!

Ich gab Mich als OPFER DER LIEBE! - Ich habe die ganze Menschheit an Mich gezogen durch dieses Herz, Der Vater schaut voll Liebe auf dieses Herz, in dem die Menschen eingeschlossen.

Dieses Herz kann alle Schuld tilgen, als wäre sie nicht da!

So kostbar ist dieses Herz dem Vater! -

Der Vater hat Mich voll Liebe angeschaut, als Er Mir dieses Herz zum Geschenk gemacht. Ich gab Ihm dafür die ganze Menschheit.

Voll Eifer war Ich bemüht, dieser Aufgabe gerecht zu werden. Ich gab Mich hin zum Opfer, diesem Herzen alle Ehre anzutun.

Ihr könnt euch die Liebe gar nicht vorstellen, die sich über dieses Herz ergoss!

Mein Blut ist kostbar geflossen für den Vater - und galt der ganzen Menschheit, die in Mir war. - Es war ein Weg des Opfers in Meiner grenzenlosen Liebe, alles für den Vater zu tun, rein alles! - Der Geist sollte Mir dabei helfen.

Ich konnte die Liebe austreuen. - Wie ein Sämann ging Ich durch die Welt! Der Weg kostete Mein Blut, Mein Herz, meinen Leib und Meine Seele!

Es hat sich die Liebe Gottes geöffnet mit solcher Macht, dass kein Tropfen Blut in Mir blieb. Alles habe Ich vergossen, alle Sünden abzuwaschen!

Der Vater hat Seine ganze Liebe in Mich versenkt.

In Mir könnt ihr den Vater erkennen, so bin Ich Sein.

Das Blut war vom Vater und konnte nicht enden. Er hat Mich gezeugt - und nicht geschaffen! Das bezeugt Meine unüberwindliche Macht.

Meine Liebe kann nicht enden und ist immer neu! - Alles war Meinem Herzen geschenkt. Nur so war Meiner Liebe kein Ziel gesetzt und keine Zeit.

Mein Weg konnte nicht enden. -

Ihr seid Geschöpfe der Liebe geworden durch dieses Herz!

Euch galt Mein Blut! - Eine Liebesquelle, die die Erde überzog.

Es musste sich ausbreiten, denn GOTT ist ohne Raum. Für Ihn ist die Zeit nicht da. - Wie die Sonne ihre Strahlen aussendet und nicht an ihrer Kraft verliert. - Ein Sinnbild an Mein Herz.

Alles fließt euch entgegen und bewegt euch für GOTT! -

Mein Herz ist wie eine Schale, in die eine Quelle fließt. So eng bin Ich mit dem Vater verbunden! -

Mein Herz ist den Menschen zugeneigt und trägt alles zum Vater.

Wer könnte eine solche Liebe töten oder zunichte machen?

Euer Arm reicht nicht einmal bis zur Sonne! - Niemand könnte Mich erreichen, hätte Ich nicht dieses Herz gehabt.

Nach aussen ist Mir jedes Herz gleich. Nach innen ist alles anders!

Das ist das Geheimnis - und niemand offenbar! Noch hat keiner Meine Seele gesehen. -

Das Herz bildet die Zeit - die Seele geht durch die Ewigkeit!

Auch sie hat kein Ende. So ist sie an Meine Liebe angeschlossen. O, wie vergeht die Zeit schnell! Die Ewigkeit hat keine Uhr. -

Der Wille des Menschen hat aufgehört. -

Die Liebe braucht keine Hinweise, sie ist geordnet im Erkennen in GOTT.

Die Sehnsucht zeigt jedem den Weg. Ein ewiges Erwachen, - immer neu, vom Hl. Geist befruchtet und geführt! -

Jeder wünscht die Gottesnähe, die von Seligkeit zu Seligkeit trägt.

Glücklich sein kann man nur im Himmel, weil GOTT die Seligkeit ausstrahlt!

Lebt eurer Zukunft und nicht der Vergangenheit!

Helft einander, wie Ich euch geholfen habe!

Die Liebe trägt euch dem Ziel entgegen, ihr müsst sie betätigen!

Im Himmel wird mit Liebe verhandelt! Daran erkenne Ich Meine Brüder.

Ihr seid Mir in Liebe verwandelt!

Nur nicht hassen! -

Das ist die schlimmste Strafe, die den Hass trifft!

Mich hat der Teufel gehasst in jeder Seele.

Immer wieder gern verzeihen! -

Das ist das Wichtigste auf Erden, weil so viel Unrecht geschieht

Man darf dem Hass ausweichen, aber nie dasselbe tun!

Wie viel Sünden muss Ich verzeihen! So wird keiner beleidigt! -

Gab Ich nicht Mein Leben, um euch von der Sünde zu erlösen? Und wie wenig Liebe bekam Ich dafür! - Wie habe Ich Blut geschwitzt, als die Sünde auf Mich zukam! Meine Not sah nur der Vater. -

Ich war doch auch Mensch und habe alles so empfunden!

Als Mensch habe Ich die grossen Opfer gebracht!

Durch Meine Gottheit war Meine Not aufs äusserste gespannt. Mich konnte keiner trösten! - Meine Mutter litt selbst bis zum äussersten Maß alle Leiden mit. Ich musste ihren Schmerz vermehren. Auch sie war ganz ohne Trost, bis die Nacht des Leidens vorüber war.

Gnaden muss man erleiden, denn GOTT ist zu groß und Seine Würde unfassbar! Darum wollte Ich euch helfen und wollte euch mit Meiner Menschheit heiligen, um aller Not den Sieg zu bereiten. - Aus Meiner Liebe ging alles hervor! -

Mein Blut kann die Unschuld wieder herstellen, die so vielen Menschen verloren ging. Ich kann euch ganz rein machen und dem Vater in Liebe schenken, wie ein neues Geschenk!

Gebt Mir nur eure Herzen! Ich kann sie umtauschen für Mein Herz. So eng war Ich mit dem Vater verbunden, wie die Seele mit dem Leib! -

... In der heiligen Kommunion Mich zu schenken, ist das größte Opfer Meiner Liebe! - Ich musste tief herabsteigen! - Das ist Mein GEHORSAM gegenüber dem Vater - denn zuerst kommt der Vater! Ich bin an die Seelen gebunden! Das brachte Meine Liebe zustande, die sofort zu wirken anfängt. -

Ihr wisst nicht, wie Meine Liebe euch anstrahlt! - Meine Liebe kennt kein Maß, sie ist ganz hingeopfert! Sie kann sich selbst nicht hören.

Ich ging wie ohne Herz zum Vater zurück. Ich habe es bei den Menschen gelassen, so vollkommen war Mein Opfer, um den Willen des Vater zu tun. Meine Wunde war nicht klein, wie auf den Bildern gezeigt wird. Mein Herz war in zwei Teile geschnitten! - Die Wunde hat sich nach dem Tode etwas geschlossen. Ich war in Nichts zusammengesunken, als das Herz geöffnet war! -

Meine Mutter erdrückte fast der Schmerz, als sie Mich so hängen sah. Mich unschuldig zu wissen, war der Trost ihrer Seele.

Sie sah den Geist über Mir, der Mich hineintrug in alle Zeiten, durch alle Menschengeschlechter! So war die Erlösung vollzogen!

Ganz nach dem Willen des Vaters. Kein Jota fehlte!

Der Geist hat die Hölle von der Menschheit getrennt durch Meinen Tod für die Seelen.

Meine Liebe ist immer neu, immer gegenwärtig, immer am Walten und Gestalten! -

Der Geist hat die Liebe vollzogen! -

Ich war im Geist zu den Menschen getragen! Alles durch Ihn! -

Oktober 1968 (Jesus)

Niemand kann Mich offenbaren, wenn es der Geist nicht tut. ER ist das Licht, das die Seelen erleuchtet. - ER ist das Licht, das in die Seelen eindringt, sie mit Mir zu verbinden - und sie haben das Leben, wie fließender Honig voll wohlthuendem Duft aus Meiner Seitenwunde, die Mein Herz trägt und die nie zu fließen aufhören kann, weil Ich GOTT bin auch in Menschengestalt, die der Geist als Geschenk von Mir nahm, die Menschen ewig damit zu beglücken! Ein Wunder, das nie ein Mensch zu fassen imstande ist! -

Sie könnten das Opfer nicht tragen, das GOTT für sie nahm. GOTT mit dem Kreuz aller Sünden! - Wer könnte das fassen. - Es gibt keine Worte der menschlichen Sprache.

GOTT hat den Schuldbrief zerrissen am eigenen Leibe, für jede Kreatur. Es war im Aufstieg zu GOTT. -

GOTT war herabgestiegen, weit unter den Menschen. - Seiner Hoheit war die Tiefe gemessen. - Nur so war der Weg zu Ihm frei. Der Mensch konnte umkehren. Er blieb nicht allein. GOTT hat Sein Zelt aufgeschlagen! -

Die LIEBE ist eine heilige Macht, die Leib und Seele durchdringt, um ewig zu leben. -

... Ich war wie der ärmste Mensch und der höchste GOTT -

Ich trug die ganze Sündenlast - und die höchste Hoheit. Beides mit einem Leib. - Das musste Mein Herz sprengen. Es wurde von beiden berührt.

Der Kampf ging hin und her. Der Teufel wollte Mir alles abverlangen, so dass er Mein Herz zerriss.

Ich hatte die Wunde schon beim Eintritt in die Welt. -

GOTT kennt weder Zukunft noch Vergangenheit. - Mein Herz war immer für die Gottheit offen. Mein Blut floss hin und her.

GOTT strahlte Mich beständig an in Meiner Menschheit. Meine Seele war doch aus GOTT hervorgetreten, Mir einen neuen Leib zu bilden.

Meine Liebe war ein tiefes Geheimnis von Vater und Sohn. - Der Geist ließ Seine Schwingen nicht ruhen, um Mein zartes Leben zu behüten. - Es war ein beglückender Zustand Meiner kleinen Seele. -

Ich war immer dem Vater gegenwärtig. Ich hatte einen hohen Auftrag mit der Seele, die ein Geschenk des Geistes war.

Meine Liebe wurde offenbar. -

Ich war die Sonne der Liebe in neuer Gestalt! Gar nicht zu fassen, dafür sind die Menschen zu klein. Wer könnte denn Meine Liebe beschreiben! -

Die Liebe wird in der Stille des Herzens vollzogen. Der Mensch fängt von innen zu lieben an.

Dahin sieht niemand, wo Ich bin! -

Ich bin immer derselbe, der war - und der ist - und der sein wird! - Ich bin tief herabgestiegen, um euch zu finden.

In ewiger Weisheit war alles getan, von oben nach unten - und wieder hinauf, ganz ohne Lücken.

Die Sonne konnte überall durch, wie am hellichten Tage. Die Liebe ist ganz ohne Schatten.

Mein Leib ist ein ewiges Licht. So ist er von der Liebe durchdrungen und zur Liebe geworden. - WER DIESEN LEIB ISST, HAT DAS LEBEN EMPFANGEN - ER WIRD DEN TOD NICHT SCHAUEN! -

... Die Hölle hat ein schreckliches Maß - und sie wird immer messen, bis der Zorn zurückbleibt und seine Wirkung verliert. - Die Hölle ist ein Schlangennest voll giftiger Zungen. - Wehe, wer darauf nicht achtet, es ist ein tödliches Gift! - Der Seele gilt zuerst dieses Gift. Der Leib stirbt von selber ab. -

TOD ist die Hölle! - Nicht der menschliche Tod. Da sind die Menschen zur Auferstehung bestimmt. -

GOTT hat kein tödliches Gift. - Wisst ihr nicht, dass die Seele das Leben in sich hat, und der Leib durch sie leben kann? - Jede Seele bekommt ihren Leib zurück, den sie ein Leben lang trug. -

Kennst du die Blumen des Feldes? Wer hat sie gesät und ihre Entfaltung angewiesen? - Sie kommen immer wieder neu, als hätten sie nie gefroren. - Ist denn die natürliche Sonne mehr, als Meine Liebe zu den Seelen? -

Es ist ein Schlaf, um die Sünden zu vergessen! - Es fallen alle Schuppen ab.

Der Tod ist das größte Geheimnis, den Ich durch Meinen Tod dem Leben übergab, wahr und wahrhaftig! -

... LIEBEN kann nie der Leib - sie strömt die Seele aus! -Lasst euch nicht täuschen! -

Juli 1969 (Jesus)

Ich gab Mich ganz als Speise hin, euren Seelen den Aufstieg zu ermöglichen. Wie lieb Ich Meine kleine Gestalt! - Sie ging aus der Liebe hervor, wie Ich selber bin.

Der Vater kann den Blick nicht mehr wenden, so bin Ich Ihm gleich. - Ich bin gleichsam Sein Spiegel, in dem Er sich sieht. So tief stieg Ich hinab, um die Höhe zu messen. -

Es ist kein Ausdehnen, Er ist gekommen in sich selbst!

Ich bin für die Menschen unbegreiflich. - Die Seele wird Mich wiedererkennen, das ist ihr unermessliches Glück, als der, der Ich bin und ewig schon war. -

Das ist ein Rundgang der Liebe. - Es ist ein seliges Erwachen, das auf den Menschen zukommt. - Ihr wisst nicht, wie das Leben quillt - und alle können schöpfen.

Das ist immer ein neues Erleben in unendlicher Seligkeit. Daran soll der Mensch sein Glück erkennen und wie alles vor seinen Augen erblüht, in unendlicher Herrlichkeit. - Der Mensch ist das bevorzugte Geschöpf. - Auch die Erkenntnis trägt zu seinem Glück bei, in hohem Maße.

Sich von GOTT geliebt wissen - welch hoher Gewinn! - Dieses Glück kann keiner ermessen. - Ihr werdet alle Trübsal zurücklassen. -

Der Leib soll seine Seele haben, mit der ihn das Leben verband. Die Seelen werden überfließen und dem Leib ein neues Leben schenken. Nichts auf der Erde ist mit diesem Leben zu vergleichen.

Alle werden die Gnade erkennen, die ihnen zuteil geworden in unendlicher Seligkeit. -

Ihr werdet sehen, wie ihr zu Mir gehört! - Alles hat sich erfüllt. GOTT strahlt euch entgegen in Seiner Liebe zum Sohn, die das Antlitz der Seele trägt. In strahlender Schönheit ist alles erwacht. -

GOTT spiegelt sich in den Seelen. Das ist ihr höchstes Glück! -

Die Sünde ist untergegangen und in die Hölle vertieft. - Viele werden sich wiederfinden, die sich verloren geglaubt. Es wird ein ewiges Zuhause sein, das sich nicht beschreiben lässt. - Wenn GOTT sich zu einer Seele neigt, werden alle beglückt sein. - Es ist immer wie eine Verheißung. -

Alles wird sich aufrollen und Bewunderung auslösen, wie GOTT die Seinen liebt! -

Ja, Ich bin ein mächtiger König durch die Liebe geworden! -

Ihr könnt die größte Weisheit verstehen, weil alle Herzen offenstehen. Jeder wird auch sein Leben auf der Erde schauen, wie GOTT sie zur Liebe bereitet. -

Alle Geheimnisse werden sich auftun. Alles hat eine andere Sprache.

Die Seelen haben Stimme, die GOTT ihnen gibt. Sie ist wie feinste Musik mit einem herrlichen Klang.

Wenn GOTT sich ihr nähert, ertönt dieser Klang. - Es ist alles im Geiste erlebt und geschaut. - Der Mensch müsste sterben vor Glück, was GOTT ihm bereitet. -

Der Höchste und Niedrigste ist in GOTT gleich. - Wie ein Vater, der viele Kinder hat und sich zu jedem bekennt. - Meine Liebe ist eine herrliche Sonne, die über der Gottheit schwebt. Der ganze Himmel hat daran teilgenommen. - Es ist ein Schauen ins Glück. - Die Gottheit strahlt diese Sonne aus. So könnt ihr GOTT erkennen. Er ist der - VATER DER LIEBE. -

Für den Menschen gibt es kein Wort, diese Liebe nur anzudeuten. Es ist ein ewiges Schauen! - Der Mensch wird in Staunen versetzt.

Er hebt an zu singen, Sein Lob zu verkünden.

So ist er vertieft und ins Glück getaucht. -

Niemand kann die Würde ermessen, die GOTT in sich trägt. - Sie war ganz in der Menschheit verborgen und in Liebe geschaut. So kam der Vater zum Sohn im Blick der ewigen Liebe, was keiner noch sah, vom Geiste verhüllt. Im Herzen nur eins durch die Glut, die GOTT selber gezeugt, was ist und was war - und ewig wird sein, das WORT, das in Ewigkeit war wie GOTT selbst. -

Ich bin die - RETTENDE LIEBE - so bin Ich von GOTT ausgegangen. Ohne Mich ist der Aufstieg keinem möglich. -

Es musste viel geschehen, alles ohne Maß und Begrenzung. - Ich musste selbst den Himmel auf tun. Das war nur Mir möglich, mit der ganzen Hingabe an das Herz der Menschen. - Die ganze Lebenskraft ging verloren, so hat die Sünde Besitz ergriffen. - Nicht der Verstand ist es gewesen - die LIEBE ging verloren. -

Meine Liebe hat alles übertroffen und kann ewig fortwirken, in der Verherrlichung des Geistes. - Alles wird aufblühen, was bisher Geheimnis war. - Der Mensch wird in GOTT schauen - so tief ist die Vereinigung. - So ist der Mensch emporgehoben, seinen GOTT-VATER zu erkennen. - Das ist die größte Weisheit! Alles wird ihm dadurch kund. - Jeder nach seiner Fähigkeit, die er sich erworben hat durch den Geist. -

Jede Seele bekommt viel geschenkt in der EUCHARISTIE. - Alles fließt in GOTT zusammen. - Wunderbar ist die Strasse der Liebe, die zu GOTT führt. Sie hat viele Helfershelfer. -

Wie werden die Menschen von GOTT geliebt, dass selbst die Engel staunen! Ich sprach von Wohnungen im Himmel - alles wird sich erfüllen, nach Meinen Worten. - Wer es fassen kann, dem ist es gegeben. - Alles fließt euch durch GOTT zu. - Die Erkenntnis ist tiefe Weisheit aus dem Geist.

Der Mensch muss sich GOTT anpassen versuchen und nach Seinem Willen leben. - So werden die Seelen emporgehoben an den Vater, zum Licht der Erkenntnis. -

Allen ist Liebe verheissen - und sie wird sich erfüllen! -

April 1965 (Jesus)

Ich bin einer der Macht hat, darum ist Meine Liebe eine gewaltige Liebe, die keine Grenzen kennt! - Alles ist Mir aufgeschlossen. -

Meine Menschheit geht durch Meine Gottheit hindurch und wieder zurück zu den Menschen.

Ich bin der Friedensstifter für alle Zeiten! -

Ich bin an jedem Ort! - Habe Ich nicht Meine Liebe zurückgelassen, die alles überbrücken kann wie von selbst? - Alles habe Ich dem Teufel abgerungen. Er glaubte Mich ohnmächtig, ohne Hilfe von oben, weil niemand die Liebe vom Vater sah, wie sie in Mich einströmte, bis die Gottheit hervortrat und Mein Herz sprengte. -

Es musste auch nach aussen geschehen. -

Meine Menschheit war an die Liebe verschenkt und konnte geopfert werden. Die Lanze war für diese Wunde bestimmt. -

Das Herz war noch verborgen, trotz aller Marter. Man sah schon jedes Bein.

Das Fleisch war wie zerhackt! - Wer könnte die Wunden zählen! -

Man hieb auf Mich ein! Mein Körper war zerfleischt und hing an der Geißelsäule. - Ich war aller Schönheit beraubt! -

Ich hatte keine Gestalt mehr. Alle wendeten sich ab! - Mich schüttelte die Angst vor dieser Grausamkeit. - Wie erbarmte Mein Vater mein Herz, das vor Schmerz aus der Seite sprang und wieder zurück! - Mich konnten sie nicht töten, das tat der Vater selbst, die Menschheit zu erlösen! -

Ich litt die Not aller Menschen in letzter Stunde.

Nie war ein Mensch so gefoltert!

Es war die Grausamkeit der ganzen Hölle! -

Ich musste mit Liebe den Hass bezwingen. -

Mein Schweigen war Liebe, die zum Himmel stieg, den Vater zu versöhnen.

O, was hat die Hölle aus den Menschen gemacht! Die Hölle hatte alle Schranken durchbrochen und ging auf Mich los in ihrer ganzen Bosheit. - Ich sollte sterben so grausam wie möglich! -

Ich tat den Mund nicht auf und wollte nicht fliehen.

Wer hätte Mich gefunden in Meiner Gottheit? -

Mein Name war gefunden, er stand auf dem Kreuz.

Ich starb als JESUS VON NAZARETH und KÖNIG DER JUDEN! -

So nannten sie Mich. -

Diese Inschrift hat keiner verstanden, sie war das Siegel des Kreuzes. -

Es trägt jedes Kreuz. -

Wer könnte so lieben! - Es wurde zum Geschenk Meiner Liebe und war für ewig gezeichnet!

Wie wird es einst am Himmel erglänzen!

Es trägt den Willen des Vaters mit diesem Zeichen. -

Ich hatte einen überzarten Leib, von der Sünde nie berührt.

Ich litt, als hätte Ich die Sünde selber getan.

Ja, das ist Wahrheit, dass es eine Sünde gibt und ein Gericht, mit nichts zu verschweigen! Ich liebe Meine Menschennatur um euretwillen, weil Ich sie euch

schenken kann. Sie hat Meine Liebe zu euch getragen. - GOTT hat damit eure Seelen gewürdigt und die Kindschaft angenommen. -

...Meine Liebe macht stark und lebendig. Sie belebt Leib und Seele.

Alle Kraft kommt von Mir, eure Seelen zu stärken. -

Ich habe der Sünde die Bosheit genommen, damit sie Verzeihung finden kann. Ich sagte: "Sie wissen nicht, was sie tun." -

Auch diese Worte wurden vom Vater angenommen. Darum wird die Schuld nicht mehr gemessen und findet Verzeihung vor Ihm.

Ich darf das Gericht halten mit Meiner verzeihenden Liebe!

Ich bin die - GEKRÖNTE LIEBE - die aus dem Vater hervorging. So bin Ich der - KÖNIG DER LIEBE. -

Wie haben sie Mich gekrönt, Mich zu verlachen, so war der Hass gestiegen.

... Ich ging durch die Sünden hindurch. -

Ich musste dem größten Sünder verzeihen und seine Bürde abnehmen.

Das Kreuz war die schwere Last eurer Sünden! Ich habe sie alle selbst gebüßt.

Meine Gefährten waren zwei Schwächer. Sie waren der größte Hohn für Mich! -

Sie wollten Meine Liebe schänden - aber es ging ein Heiliger hervor! -

Auch dieser Mensch hat Verzeihung gefunden. - Der andere nahm sie nicht an. -

Zwei mächtige Zeugen sind aus ihnen geworden. - Himmel und Hölle waren nahe bei Mir. - Der eine hatte sich selber gerichtet. Er hat Mich im Tod noch verflucht. Die Hölle war schon in ihm.

Auch er war Mein Bruder! Er war für alle Liebe taub. Niemand weiß, was aus ihm geworden. Die Ewigkeit schweigt, sie hat keine Stimme. -

... Meine Liebe war immer am Suchen, am Verzeihen, am Lieben, euch der Gefahr zu entreissen - und Ich schwieg, als wäre Ich nicht da.

Sie wirkte von selbst - und Ich war da. -

Das ist die kleine Weile, von der Ich gesprochen.

Das ist ein geheimnisvoller Weg, den Ich mit den Seelen gegangen. -

Meine Liebe hat die Seelen aufgefangen und dem Tod entrissen. -

Wie man ein Kind aus der Taufe hebt, konnte das Leben neu beginnen.

Der Vater war da und hat das Amen gesprochen.

Meine Liebe war nicht mehr auszulöschen. -

Seele und Leib sind durch Meine Liebe gegangen, euch würdig zu machen.

Ich musste euch der Liebe des Vaters anpassen, durch den Glauben. Durch ihn findet die Liebe ihr Opfer. -

Liebe muss geopfert werden wie Gold im Feuer. -
Meine Liebe ist eine wunderbare Liebe, die alles vollzieht!

Die Not ist groß - die Welt voller Schlamm - die der Teufel den Seelen bereitet! -

Er hat sich unter das Kreuz gestellt, es zu verhöhnern. Wie viele erheben ihr Haupt, um wie Götter zu erscheinen!

Bald ist die Zeit vorbei, die die Liebe trägt - und sie gingen vorüber. -

Bald sind die Augen erloschen und sie können auch die Welt nicht mehr sehen, der sie so viel Macht anpriesen und Gewalt ausübten. -

... September 1964 (Jesus)

GOTT ist voller Erbarmen im Hinblick auf die Seelen! -

MEIN HERZ IST NUR LIEBE! -

Sag es den Menschen, das Ich nur - LIEBE - bin! -

Meine Liebe wird sich an euch offenbaren! - Niemand kann ihr ein Maß geben. Sie hat Meine Gestalt. - Ich bin der GANZ KLEINE unter euch! Die Liebe hat Mich so klein gemacht. -

Ich bleibe ewig bei euch - weißt du das? Viele wissen es nicht, nicht mehr.

Wer kennt die Liebe des Sohnes, dieses Herz, das ganz dem Vater gehört! - Es war das Fernrohr des Vaters, das nach den Kindern Ausschau hält, immer noch wie am Anfang, ohne Unterbrechung.

Wie mühte sich dieses Herz ab, die Liebe des Vaters zu verbreiten - der Seele eine Sicht zu geben - mit der Heimat zu verbinden!

Alles, was ihr Liebe nennt, ist nur ein Schatten ohne festen Anker. Sie kommt und geht und bleibt auf der Erde.

Mein Herz ist der reinste Kristall vom Feuer der Liebe, den es nur einmal gibt mit seinem ewigen Leuchten.

Dieses Herz wird euch leuchten im ewigen Himmel! -

Meine Liebe hat alles vorbereitet und euch viel Macht gegeben. -

Ich habe Mich förmlich verkauft! Es ist nicht mehr Mein Eigentum. Mein ganzes Verdienst liegt in euren Händen! -

Meine Liebe liegt in euren Händen, so musste Ich Mich hinopfern.

Ich wollte selber "Seele" sein und mit euch das Kreuz tragen. - Der Vater schaute so die Erlösung. -

Meine Liebe ist ein Geheimnis.

Sie ist stark, ja allmächtig und glaubwürdig - immer gegenwärtig, vertrauenswürdig! - Noch hat Mich keiner gesehen. - Ich habe ein ganz brennendes Herz, so selbstlos ist Meine Liebe. - Meine Menschheit war an Meine Gottheit angeschlossen - weil ewig ist Sein Name! -

Alles nur für die Menschen!

Das war der Abstieg aus Meiner Höhe. -

Noch ist die Menschheit nicht abgeschlossen. Sie geht Meine Wege bis zum Altar. - Alles wird ewig geschaut durch Mich wie vom Vater.

Niemand ist offenbart, wie Meine Seele liebt und lieben kann. -

Ich trug eine zentnerschwere Last. - Mich traf der Blick vom Vater in Seiner ganzen Heiligkeit. - Die Welt müsste zerbrechen, so schwer ist sie geworden! Ich stand darauf, die Last auf Meinen Schultern, als wäre Ich nicht GOTT.

So musste Ich Mich demütigen! -

Das wird so leicht vergessen, ja nicht einmal geachtet.

Wie war Meine Schulter wund von dieser Last eurer Sünden - und wie habe Ich euch geliebt, gar nicht zu erklären!

Geht doch hin zum Altar und gebt Mir euer Herz, damit Ich es Mir nachbilden kann! - Nichts ist Mir zu wenig.

Der KLEINSTE bin Ich! -

Wie winzig ist das kleine Brot! Ich ging in dieser Gestalt dem Vater entgegen.

O, wie bin Ich gesehen, was niemand sehen kann!

Das Glück würde euch das Herz brechen. So schonend gehe Ich

mit euch um. Das fasst kein menschlicher Geist. -

O, wie wird eure Seele erhoben! - Ich habe dem Vater gedankt. Ihr könnt es nicht, das kann nur Mein Herz, Mein eigenes Herz. Nur das ist dazu fähig! -

Noch eine kleine Weile ist euer Geist verschlossen.

Seht das Lamm Gottes! -

Auch das findet seine Erfüllung. - Ich bin wahrhaft das Lamm für den gebrochenen Eid. Er wiegt am schwersten!

Jeder der sündigt, vergeht sich am Eid!

Darum tretet würdig hinzu, Reue im Herzen und tiefe Demut, dann wird alles gut!

Ich will jede Seele ernähren, dass sie der Leib nicht erdrückt, erdrücken kann mit seinen Lüsten.

Meine Liebe muss euch retten - und sie kann es!

Ich sammle das kleinste Samenkorn. Ich bin keiner, der etwas zertritt. - Oft freuen Mich die kleinen Dinge und Ich hebe sie sorgfältig auf. Oft ist es ein Blick, der für Mich gewesen.

Ich kenne jede Wesensart. Für Mich ist doch alles so leicht, euch beizustehen. Keine Seele lass Ich allein, das ist Meine Hirtensorge!

Meiner Liebe ist nichts genug, sie weiß immer neue Wege, die die Seele allein nicht sehen kann.

Für Mich gibt es kein Anfangen, keine Zeit kann Mich abgrenzen! -

Ihr habt Mich totgeglaubt und Ich war euren Augen entzogen, nur entzogen!
Mein Leben ging weiter, auch für Meinen Leib.

Ich musste eure Auferstehung vorbereiten. GOTT kann das Leben nicht verlieren. -

Ich habe euch nicht nur erlöst, Ich musste eure Seele umgestalten und euch Würde verleihen, für den Dienst Meiner Liebe an den Vater.

Meine Krone wird leuchten über den ganzen Erdkreis hin, die aus Dornen bestand! - Ich habe sie in Liebe verwandelt, euch zum Segen. Schwer wog diese Krone! Nur Ich konnte sie tragen und in Liebe verwandeln.

Es ist die KRONE DER DEMUT. -

Ich war der Niedrigste - und zugleich der Höchste! -

DEMUT ist die allerhöchste Tugend. -

Nur die Liebe hat über sie Macht. Sie kann sie nicht verlieren.

DEMUT ist ein kostbares Gefäß. Meine Liebe hat sie bereitet. -

Mit welcher Liebe habe Ich die Krone getragen! - Ich sah viele Wunder aus ihr hervorgehen, beim Anblick des Vaters. - Es war die allergrösste Schmach - und zugleich Mein höchster Besitz!

Ich wurde zum KÖNIG DER LIEBE vom Vater gekrönt, von IHM selbst!
Das galt Meinem menschlichen Leib. Mit ihm waren alle gekrönt, die an Mich und Meine Gottheit glauben.

Der Vater hat Meine Tiefe ermessen. Mein Leiden war in GOTT eingegangen. -

Es war schon geschehen vor der Geburt, als Ich Meine Einwilligung gab.

Bei GOTT gibt es weder Gegenwart noch Zukunft. Alles geschieht zugleich!

GOTT unterbricht nie Seinen Plan, sonst wäre Meine Liebe nicht ewig und Mein Herz vergänglich.

LIEBE und DEMUT sind nicht zu trennen.

Blut fließt aus Meinem Herzen, euch damit zu beschenken.

Die Seele ohne Mich ist nichts wert, sie kann sich allein nicht erheben. Das Fleisch hat diese Tugend nicht und drückt die Seele zu Boden, ihr den Atem zu nehmen. - Nur Ich kann ihr Leben erhalten und geben, nach jedem Verlust. -

Der Leib ist ein düsteres Haus, wenn die Liebe ihn nicht erleuchtet. -

Ohne - DEMUT - nützt alles nichts! -

Der Mensch würde in Selbstgefälligkeit zerfallen.

GOTT ist klein geworden, um euch Demut zu zeigen.

Eine gar kostbare Münze! Ihr wird vieles geschenkt. GOTT liebt diese Münze aus dem Schatz Seines Sohnes.

Ein dienendes Herz - das ist alles! Dem Hochmut widerstrebt alles Dienen.

Kind, klein bleiben, nichts aus sich machen! In der Liebe nicht nachlassen, damit sie Demut erzeugt. Du weißt, dass alles von GOTT kommt, das kommt wieder von der Demut. -

Du weißt, dass der Mensch gar keine Tugend besitzt. Er kann sie täglich verlieren, darum halte Mich fest! -

- VERTRAUEN - und wieder - VERTRAUEN - eine weitere Tugend. Ich sagte: "Kommt doch zu Mir!" - Einfach VERTRAUEN! - Aus Mir strömt der Seele Leben zu. Bringt Mir eure Fehler, eure Not, euer Nichtsgelingen, einfach alles!-

Ich kann alles umwechsellern, Ich ganz allein!

Glaubt, dass Ich GOTT bin, Ich tausche alles für Meine Liebe, die nach euch verlangt, nach jedem einzelnen. - Ich kenne keine Masse, jeder trägt ein anderes Gesicht. - Ist das noch nicht klar?

GOTT hat noch nie karg gemessen, was die Seele betrifft.

IHM ist sie alles - vielen kaum etwas.

GOTT hat sich eurem Willen untergeordnet, sagt euch das gar nichts, oder doch? -

Mein Weg ist gerade. Ich habe Mich allem untergeordnet, um für euch auszugleichen. Ich bin nicht hilflos, ganz gewiss nicht.

Ich wusste um eure Gebrechlichkeit, alles war Mir wohlbekannt.

Ich kenne euer Versagen in vielen Dingen. Oft ist es nur Schwäche, der Kern bin doch Ich!

Der Dienst liegt im Wollen!

Mein Blick ist sehr sorgfältig auf euch gerichtet.

Mein Herz kennt die Lüge nicht. -

Meine Liebe ist die Wahrheit, die die Zeit hindurchträgt wie gestern und heute! -

Ihr müsst an Mich anwachsen, Mir kann euch niemand entreissen. Dafür bürgt Mein Herz! - Nichts tat Ich umsonst, alles für euch, jedem bis an sein Lebensende. - Mein Herz hat eine eigene Glut!

Es bricht den Widerstand der Hölle zu jeder Zeit. -

(Nach der heiligen Beichte - Jesus)

Lege dein Herz in Meine Wunde des Herzens, Ich will dich mit Meiner Liebe übergießen! - Nur so kann Ich es glühend machen.

Mein Herz strömt über - auf alle Seelen zu!

Du siehst, wie Ich König bin. Die LIEBE ist Mein Reich. -

Ich kann alle Lichter anzünden, so bin Ich ins Licht geboren. Meine Mutter war durchleuchtet von diesem Licht. So rein war ihr ganzes Wesen. Ein Hauch schien von ihr auszugehen. -

Sie hat Mich der Wandlung geschenkt. Ich war durch sie erhoben.

Ich ging für die Seelen bis zum Rand in die Tiefe.

Ich bin für die Seele gestorben! -

Ich nahm das Leben aus dem Höllenschlund, um euch zur Liebe zu wecken. Mein Herz hat alles verschenkt! -

(Nach der heiligen Kommunion - Jesus)

Und ihr geht vorüber an Meinem Wirken - wie oft! - Die Liebe trägt Meinen Königsmantel. Meine Liebe ist ein Königreich, ganz ohne euer Zutun. Wer liebt, wird in das Reich aufgenommen. Darum sagte Ich: "Liebet einander, wie Ich euch geliebt habe!"

Ich bin mitten unter euch - ein Liebender! -

Liebe kann man nicht täuschen, noch getäuscht werden.

Deine Liebe hängt am Kreuz und muss gekreuzigt werden. Nur so gewinnt man Seelen - nur mit dem Kreuz! -

Schau Mich an, was Ich um deine Liebe litt! Für die Seelen habe Ich Mein Herz geöffnet.

Lege dein Herz unter das Kreuz - und es wird in Liebe wachsen, benetzt von Meinem Blut, das für alle geflossen ist.

Du hörst nicht mehr dir, dafür bist du zu teuer erkaufte. Man kann dich von Mir nicht mehr trennen. Du bist zu Meinem Eigentum geworden. Sonst wäre Meine Gnade umsonst - und Mein Blut umsonst geflossen. -

Oder wem willst du gehören? - Dir, oder Mir? Sprich das "Ja" Meiner Mutter: "Mir geschehe!" - Dir geschehe, wie du geglaubt hast!

Du willst doch Meinen Willen tun, ohne sich einzuschalten. Versuch' es immer wieder! - Der Staub drückt zur Erde - die Seele will nach oben. - Man muss den Körper ziehen, bis er zerfällt! - Es ist ein kostbares Wirken. -

Es gibt viele Bienen in einem Bienenkorb - und doch nur eine Königin.

Fehlt die Königin, fällt alles auseinander. - So ist es, wenn die Liebe fehlt. -

Ich habe Meine Liebe in - DEMUT - gekleidet. -

Ganz arm bin Ich geworden. Ja, ganz arm - und von allem entblößt. -

Ich sehe nicht deine Werke. Ich sehe, wie du dich abmühest. Oft ist es nur Mißerfolg. - Nimm doch von dem Meinen! -

Ich teile im Überfluss aus.

Alle Unruhe zerstört! - Glaube einmal fest an Meine Liebe!

LIEBE IST WIEDERGEURT! -

Ich erziehe zur Wachsamkeit und zum Gebet.

O, wenn du wüsstest, wie Ich die Seelen liebe! Aber du kannst es nicht begreifen. -

Du musst Mir mit mehr Liebe dienen, um für die anderen Ersatz zu leisten, weil viele Meine Liebe nicht kennen, ohne ihre Schuld.

Du sollst Wucher treiben mit Mir! Ich lasse Mich immer übervorteilen.

Nimm das - VERTRAUEN - und du wirst nie enttäuscht! Das ist der Eifer für Mein Haus.

Du brauchst nicht viel zu bezahlen. Ich lege das Meine hinzu und Mein Vater wird sich freuen, über so viel Eifer und Vertrauen. -

Der Reichtum ist da und wird nicht angenommen. -

Liebe kann nicht töten und nicht getötet werden, darum bin Ich wieder auferstanden. -

Liebe ist ganz unsichtbar und eine große Macht! -

Der Böse muss vor ihr die Flucht ergreifen und kann nicht mehr in das Haus. So ist es verschlossen. -

Meine Liebe ist ein großes Königtum, weil es keine Grenzen hat. Liebe ist ein Heiligtum - das Herz ein geweihter Altar.

Ich bin es - der König! -

Mein Königtum ist geheimnisvoll - es besteht aus lauter Liebe. -

LIEBE ist jede Station Meines Kreuzweges, nur verändert ist das Bild. - Schaut die Bilder an und sie werden Zeugnis davon geben. - Und vieles ist nicht zu sehen. - Das ist das Innenleben Meiner Selbst.

Was nützt es, wenn das Herz nicht dabei ist. -

Viele gehören zu Meinem Herzen, weil es so kostbar ist.

Sie können lieben für andere! -

Ich bettle um Herzen - um Liebe! - Geht doch der Liebe nach, um zu lernen!

Nichts ist Vorwurf, rein gar nichts. Ich sage es, weil Mich die Liebe drängt und will euch retten. - Kann Ich mehr für euch tun? - Man muss euch Mir entreissen, so hält euch Meine Liebe! - Ich eile bis zum Abgrund, um euch ihm zu entreissen. Wie hart ist manchmal der Kampf um eine Seele! Kein Mensch kann das fassen. -

O, diese Liebe hat Mich viel gekostet! - Schon am Ölberg hab' Ich darum gerungen. Mir kam blutiger Schweiß, nicht nur am Angesicht. Meine Leiden übersah Ich ganz. Es ging um die ERLÖSUNG - um Mein WERK DER LIEBE - um das LIEBESBROT - um diese Gestalt!

Ich war als Mensch schon verstossen. - Wer wollte Mich in Liebe aufnehmen in dieser Gestalt?

Durch Meine Seele drang Blut, gleichsam wie Schweiß. - Ich sank zu Boden auf Mein Angesicht. Mein Angesicht war mit Blut bedeckt und drang aus allen Poren. - Da konnte Ich euch retten. -

Der Vater griff ein und sandte Mir einen Engel. Der Engel kam, Mich zu stärken - und Ich stärkte euch, um die Sünde zu fliehen.

Ich rang allein. Kein Mensch war zugegen. Das war das Geheimnis. Der Himmel war aufgetan, das Opfer angenommen. - Ich hatte Kraft, das Opfer zu vollbringen. -

Tragt das Geheimnis mit ganzer Liebe! Tragt es hinaus in die ganze Welt, um zu erlösen! - Immer für alle! - Ich hab' es bis zur Endzeit getragen.

Jeder verleugne sich selbst, um die Sinne zu opfern! -

Glaubt an Mein Wort, dass Ich es bin - denn Ich bin es wirklich!

Ich werde herrlich in euch erstehen. - Behandelt Mich als euren GOTT und was Mir gebührt! Tut es mit dem Herzen! Macht euch frei von der Knechtschaft der Sünde! -

Der Satan soll keinen Teil an euch haben - wo Ich so viel gelitten, um jede Seele. Mein Herz ist das Pfand. Ich gab es zum Tausch für eure Seelen.

So teuer seid ihr Mir geworden! - Kannst du so viel Liebe noch fassen?

Das kann kein Mensch. Nur Ich allein weiß es. -

Bereite dich vor, bis Ich komm, dein Herz zu besitzen. - An Meinen Händen und Füßen wirst du Mich erkennen.

Es ist nicht wichtig, was man auf Erden, getan hat - sondern wie man geliebt hat. - Die - SEELE - ist das Wichtigste! -

LIEBE ist Meine Königin - und soll auch die deine sein.

Die Liebe hast du nicht verdient - sie ist ein reines Geschenk! -

Kann man denn Meine Seele kaufen? Der Himmel hätte nicht Schätze genug! - Man kann sie nur anbeten. - Darum betet sie an! -

So bleibt ihr in Mir und Ich in euren Seelen.

Tragt die Liebe Meiner Gottheit entgegen! So sehr habt ihr Mich gefangen.

Wie bin Ich oft verraten und verkauft - wie um Silberlinge! - Oft von Meinen besten Freunden. - Ich muss dabeistehen, wie der Satan um sie schachert - und sie konnten Liebe dafür eintauschen. Ich bin ihnen gar nichts wert. -

Nimm doch Gedanken von Mir - und töte die Deinen!

Vieles ist notwendig für die Seele, um sie zu gewinnen! -

Ja, es ist schwer, an so viel Liebe zu glauben, deren man nicht würdig ist! -

Ich suche in den Abgründen. Keine Tiefe ist zu tief und kein Herz zu klein, das Mich sucht. -

Du weißt immer noch nicht, was Ich will - und es ist so einfach:

Setze Mein Herz an die Stelle des deinen! -

Es ist die LIEBE, die dich sucht! - Du suche für Mich! -

Bald ist der Ring geschlossen. Bald werden andere folgen. Du gehe der Liebe voran! - Insgeheim rufe Ich dich. -Liebend und schweigend - so soll es heissen. Schweigende Liebe - und das bin ICH. -

Glücklich der Mensch, der Mich liebt und nicht sich selbst! -

Ich bin ein Gefäß, das immer überflutet und nie weniger wird. Ich bin ein unendlicher Schatz, vom Vater zur Verfügung gestellt - und werde so wenig erkannt! -

Die Welt ist voll Unheil und Laster und bedroht die Kinder des Lichts. Aber sorget euch nicht! Der Vater sorgt ja für euch um Meinetwillen. - So viel Macht ist niemand gegeben, euch zu verderben...! -

Bete für die Sünder, weil sie allein nicht entweichen können! Ich bin auch ein schützender GOTT und hab' Meinen Blick in die Ferne gerichtet. -

Ich bin, wo Mich nur Liebende finden! -

Gebt eure Liebe nur Mir! - Ich verteile sie an die, die keine mehr haben. -

JUSTINE KLOTZ: KURZBIOGRAFIE

Frau Justine Klotz wurde am 25. Februar 1888 in Hallbergmoos geboren und verstarb – voll ansprechbar bis zu ihrem letzten Atemzug – versehen mit dem heiligen Sterbesakrament – in tiefem Frieden am 6. Juni 1984 in Glonn in einem Altenheim.

Bis hinein in ihre letzten Lebenstage durfte sie sich der „innerlichen Einsprechungen“ erfreuen.

Wenn sie auch infolge des körperlichen Kräfteverfalls in der letzten Zeit häufig die heilige Komunion in ihrem Zimmer empfangen musste, so war sie trotzdem niemals dem Herrn fern.

Ihr Leben verlief wie das vieler anderer Menschen:

Freud und Leid lösten sich ab –

sie war verheiratet gewesen und hatte aus dieser Ehe einen Sohn.

Ihre Einstellung zum Leben war positiv trotz mancher Kreuze, die auch sie tragen musste und die auch ihr nicht erspart blieben.

Ihre Kraft, um den Alltag zu meistern, holte sie sich bereits in ihren jungen Lebensjahren in der Anbetung des Herrn vor dem Tabernakel.

Hier fühlte sie tiefe Geborgenheit.

Aus ihren Tagebuchaufzeichnungen ist nicht ersichtlich, wie erschrocken sie darüber war, als sie zum ersten Mal in ihrem Leben die „innere Einsprechung“ klar vernahm.

Sie hatte schon sehr früh innere Einsprechungen, aber seit 1948 hat sie auf Anraten ihres Beichtvaters begonnen, alles aufzuschreiben.

Diese Einsprechungen dauerten bis zu ihrem Tod im Jahre 1984.

Ihre mütterliche Ausstrahlungskraft beeindruckte jeden tief.

Bemerkung: die hier abgedruckten Textauszüge sind sorgfältig geprüft worden, können dennoch materielle Fehler enthalten, die wir bitten zu entschuldigen und eventuell uns mitteilen zu wollen.

Gott spricht zur Seele
Heft 7: König der Liebe
© Bund der Hingabe 2017

<http://botschaftderliebe-gottsprichtzurseele.org/>
E-Mail: botschaftderliebe@yahoo.it

*Bisher erschienene Schriften aus der Reihe
GOTT SPRICHT ZUR SEELE:*

Heft 1: Der Liebesakt

Heft 2: Die Allmacht der Liebe im Bußsakrament

*Heft 3: Geheimnis meiner Liebe: Aufzeichnungen über
das Priestertum*

Heft 4: Geheimnis der Gottesmutter

Heft 5: Mahnungen an unsere Zeit

Heft 6: JESU Barmherzigkeit, Quelle der Liebe

Heft 7: JESUS, König der Liebe

Heft 8: Herz Jesu

Sonderdruck: Auszüge aus den Heften 1- 8

“Bund der Hingabe” : Kleinschriften 1-22

Gebete für die Priester, BdH 2014

“Messopfer und Eucharistie:

Der reiche Fischfang an den Seelen”, BdH 2016